



Ausstellung im Rathaus „Dresden – Salzburg: Verbindungen“

Anlässlich des 30-jährigen Bestehens der Städtepartnerschaft zwischen Dresden und Salzburg



Der Erste Bürgermeister Detlef Sittel (auf dem Foto rechts) empfing am 19. August eine Delegation des Magistrats Salzburg unter Leitung von Bürgermeister Dipl.-Ing. Harald Preuner (links). Anlass dafür war das 30-jährige Bestehen der Städtepartnerschaft zwischen den Kulturstädten Dresden und Salzburg. Gemeinsam eröffneten sie in der Galerie 2. Stock im Neuen Rathaus Dresden, Dr.-Külz-Ring 19, die Ausstellung „Dresden – Salzburg: Verbindungen“. Diese wird bis 28. Oktober präsentiert. Zu sehen sind Werke der Dresdner Kunstschaaffenden Susan Donath, Thomas Bachler und Felix Lippmann sowie der Salzburger Kunstschaaffenden Martina Stock, Cornel Entfellner und Bernhard Lochmann, stellvertretend für alle Dresdner und Salzburger Künstlerinnen und Künstler, die am Künstleraustausch seit Gründung der Städtepartnerschaft teilgenommen haben. Geöffnet ist die Galerie 2. Stock montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr, außer an Feiertagen. Der Eintritt ist frei.

Beide Partnerstädte vereinbarten von Beginn an ein Artist-in-Residence-Pro-

gramm, das inzwischen zur guten Tradition geworden ist. Dabei arbeitet für einen Monat eine Dresdner Künstlerin oder ein Künstler im Künstlerhaus Salzburg und eine Salzburger Künstlerin oder ein Künstler kommt zum Arbeiten in die Grafikwerkstatt Dresden. Über die Jahre haben sich darüber hinaus viele weitere Projekte entwickelt.

Die diesjährige Dresdner Kunstpreisträgerin Susan Donath beschäftigte sich in Salzburg mit den verschiedenen Darstellungen der „Maria Plain“, Thomas Bachler und Felix Lippmann untersuchten fotografisch und zeichnerisch den Salzburger Mönchsberg. Martina Stock war nicht nur zur Residenz in Dresden, sondern hat auch in der Sommerakademie gelehrt und auf der Künstlermesse Dresden ausgestellt. Cornel Entfellner ist zurzeit Resident in der Grafikwerkstatt, da er letztes Jahr pandemiebedingt den Aufenthalt abbrechen musste. Bernhard Lochmann war bereits 2017 an dem Ausstellungsprojekt „Make Over“ beteiligt, das in der Stadtgalerie Salzburg-Lehen und dem Kulturrathaus Dresden realisiert wurde.

Auch in Zukunft wird die Landeshauptstadt Dresden den Künstleraustausch mit Salzburg weiterführen. Bei den Dresdner Kunstschaaffenden findet das Austauschprogramm großen Zuspruch. Es fördert einerseits die lange Dresdner druckgrafische Tradition und weitet andererseits den „Blick nach außen“. Für das künstlerische Leben in unserer Stadt sind die Salzburger Gäste immer wieder eine gern gesehene Bereicherung.

Dresden ist die Stadt Carl Maria von Webers und Richard Wagners. Mit der Mozartstadt Salzburg ist die sächsische Landeshauptstadt seit 1991 liiert. Neben einer beiderseitigen Schwäche für süße Leckereien sind es vor allem die großen kulturellen Traditionen, die beide Städte miteinander verbinden. Die Künstlerszene pflegt seit Gründung der Städtepartnerschaft einen regen Austausch. Aber auch Sport und Jugendbegegnungen kommen nicht zu kurz. Außerdem blicken die Museen, Bibliotheken und Stadtarchive beider Städte auf eine enge Zusammenarbeit zurück.

Foto: Jürgen Männel

Filmnächte

2

Für die Entfernung der Filmnächte-Aufbauten bleibt vom 6. bis 10. September, jeweils von 7 bis 20 Uhr, der Elberad- und -wanderweg auf der Neustädter Seite am Königsufer gesperrt.

Mobilitätswoche

3

Rund um die Europäische Mobilitätswoche 2021 vom 16. bis 22. September lädt die Landeshauptstadt Dresden ein, klima- und umweltfreundlich unterwegs zu sein.

Kulturschaufenster

!

Das erste Dresdner Kulturschaufenster befindet sich in einem leerstehenden Ladengeschäft im Erdgeschoss der Dresdner Centrum Galerie, Trompeterstraße 5. Bis Donnerstag, 21. Oktober, finden dort Ausstellungen, Events und Workshops statt. Geöffnet ist der Ausstellungsraum dienstags bis sonnabends jeweils von 12 bis 20 Uhr. Der Eintritt ist frei. Die aktuell geltenden Corona-Bestimmungen sind einzuhalten. Das zweite Kulturschaufenster hat in der Hauptstraße 44 bis 31. Oktober geöffnet. Infos: www.wir-gestalten-dresden.de/kulturschaufenster

Wahlinformationen

9

Die Vorbereitung und Durchführung der Bundestagswahl bedeutet viel Arbeit für die Stadtverwaltung. Um das Briefwahlbüro zu unterstützen, bleibt das Bürgerbüro Leuben bis einschließlich Freitag, 24. September, geschlossen. Die bereits vereinbarten Termine werden durch das Bürgerbüro Blasewitz übernommen. Die betroffenen Personen erhalten von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Bürgerbüros Leuben individuelle Informationen. Zur Wahlprüfung am Tag nach der Wahl, am Montag, 27. September, bleiben alle Bürgerbüros in Dresden geschlossen. Informationen stehen auch online unter www.dresden.de/wahlen und dresden.de/buergerbueros.

Aus dem Inhalt

▶

Stadtrat

Ausschüsse tagen	20
Stadtbezirksbeiräte tagen	20
Ausschuss-Beschlüsse	23

Ausschreibungen

Stellen	20–22
Ausbildungsplätze	22–23

Ergänzungssatzung

Pieschen, Hubertusstraße	27
--------------------------	----

Behinderungen im öffentlichen Verkehrsraum

Bauarbeiten, Straßensperrungen sowie andere Einschränkungen, die die Nutzer des öffentlichen Verkehrsraumes behindern, sind Sondernutzungen. Um Ordnung und Sicherheit, einen flüssigen Verkehrsablauf und vertretbare Verkehrsleitungen zu gewährleisten, müssen diese rechtzeitig koordiniert werden.

Firmen, Institutionen, Bauleitungen und Bürger, die im Jahr 2022 derartige Verkehrsraumeinschränkungen veranlassen oder öffentlichen Verkehrsraum in Anspruch nehmen wollen, sind verpflichtet, sie zur Koordinierung anzumelden beim Straßen- und Tiefbauamt Sachgebiet Straßensperrkoordinierung Postfach 12 00 20 01001 Dresden

E-Mail Sperrkoordinierung@dresden.de

Auch Arbeiten, die im Jahr 2021 begonnen wurden bzw. bereits liefen und 2022 fortgesetzt werden, sind anzumelden.

Der letzte Anmeldetermin ist der 15. Oktober 2021. Vorhaben, die später angemeldet werden, richten sich nach den rechtzeitig eingegangenen Anmeldungen. Nicht angemeldete Vorhaben genehmigt die Stadt nur, wenn es die bereits koordinierten Maßnahmen zulassen.

Folgende Angaben sind notwendig. Die Unterlagen sind vorzugsweise digital einzureichen, jedes Vorhaben gesondert mit einem Lageplan:

1. lfd. Nr.
2. Straßennamen
3. Ort der Sperrung (Abschnitt von/bis)
4. Grund der Sperrung
5. Umfang der Verkehrsraumeinschränkung (Vollsperrung, halbseitige Sperrung, Einengung der Fahrbahn, Gehbahn, Radweg)
6. Vorschlag für die Verkehrsführung während der Bauzeit (z. B. Umleitung, mobile Lichtzeichenanlagen)
7. Dauer der Sperrung (Beginn und Ende)
8. Ausführende Firma bzw. Hinweise auf die Ausschreibung
9. Bemerkungen

Sperrung des Elberadweges auf der Neustädter Seite

Der Abbau des Veranstaltungsgeländes der Filmnächte am Elbufer erfordert vom 6. bis 10. September, jeweils von 7 bis 20 Uhr, die Sperrung des Elberad- und -wanderwegs für Radfahrer und Fußgänger.

Für Radfahrer ist der Elberadweg auf der Neustädter Seite zwischen dem Glockenpavillon und der Albertbrücke gesperrt. Für Fußgänger ist der Elberadweg auf der Neustädter Seite beidseitig in Höhe des Veranstaltungsgeländes am Königsufer gesperrt.

Simone Prüfer, Leiterin des Straßen- und Tiefbauamtes: „Zusammen mit dem Veranstalter haben wir für das kommende Jahr eine Lösung gefunden, wie wir einen provisorischen Radweg für die Dauer der Filmnächte anlegen. Somit soll künftig ein geordnetes Vorbeifahren am Veranstaltungsgelände möglich sein.“

Sowjetischer Garnisonsfriedhof Dresden

Teil der Anlage wird mit Botschafts-Spende saniert

Ein Teil des Sowjetischen Garnisonsfriedhofes Dresden an der Marienallee ist sanierungsbedürftig. Geschädigte Thuja-Hecken müssen erneuert und Blickbeziehungen in die terrassenartigen Grabfelder wiederhergestellt werden. Außerdem sind die aus Gründen der Verkehrssicherheit niedergelegten Grabsteine wieder aufzustellen oder zu richten. An einem Obelisk auf einer der Kindergrabanlagen sind kleinere Schäden zu beseitigen.

Die Botschaft der Russischen Föderation erklärte 2019, dass anlässlich des 75. Jahrestages der Befreiung vom Nationalsozialismus im Jahr 2020 die Nachkriegsgräber auf den Sowjetischen Garnisonsfriedhöfen in Deutschland instandgesetzt werden sollen. Dafür stellte die Botschaft der Russischen Föderation nun eine Sachspende für die Dresdner Anlage in Aussicht. Durch die Sachspende kann der Teil des Russischen Garnisonsfriedhofes saniert werden, auf dem von 1945 bis 1987 die Toten aus der sowjetischen Garnison begraben wurden. Die Arbeiten sollen in diesem Jahr beginnen und kosten

insgesamt mindestens 250.000 Euro, was die Botschaft der Russischen Föderation fast vollständig übernehmen wird. Der Finanzausschuss des Stadtrates muss die Annahme der Spende noch bestätigen.

Der Garnisonsfriedhof steht unter Denkmalschutz. Deshalb beauftragte die Stadt bereits das Landschaftsarchitekturbüro Kretzschmar & Partner, Freie Landschaftsarchitekten mit der Erarbeitung einer denkmalpflegerischen Zielstellung und der Planung für die historisch angemessene Sanierung des nördlichen Erweiterungsteils. Zielstellung und denkmalschutzrechtliche Genehmigung liegen vor und sind jetzt Grundlage für die in drei Bauabschnitten durchzuführende Sanierung.

Im Mai 2019 übernahm die Landeshauptstadt Dresden den 1,7 Hektar großen Garnisonsfriedhof wieder vom Freistaat Sachsen. Er ist zur Besichtigung und für Besucher zugänglich. Es finden keine Beisetzungen mehr statt.

dresden.de/garnisonsfriedhof



Baumpflege Baumkontrolle Baumdiagnose Baumsanierung Baumfällung
Baumstubbenfräsen Baumschutzmaßnahmen Baumstandortverbesserung



city forest GmbH
Projektbereich Dresden

Enderstraße 94
01277 Dresden

tel.: 0351 266 902 -10
fax: 0351 266 902 -19

mail: dresden@cityforest.de
web: www.cityforest.de

Hydrosaat Erosionsschutz Ingenieurbilogie Landschaftspflege

2. REWE-Team-Challenge Lauf in Dresden

Verkehrseinschränkungen am 2. September

Wegen des 12. REWE-Team Challenge Laufes am Donnerstag, 2. September, kommt es zu Verkehrseinschränkungen. Es wird empfohlen, längere verkehrliche Fahrt- und Wartezeiten einzuplanen und Fahrten in die nachfolgend genannten Gebiete zu vermeiden:

- Sperrung der Wilsdruffer Straße von 12 bis 23 Uhr,
- Sperrung der Blüherstraße ab 14.30 Uhr und der Lingnerallee ab 10 bis jeweils 23 Uhr
- Regelung des Verkehrs durch die Polizei im Bereich Lennéstraße halbseitig zwischen Straßburger Platz und Lennéplatz bei Eintreffen der Läufergruppen. Es kommt zu entsprechenden Aufenthaltszeiten für den Fahrzeugverkehr.
- Sperrung des Terrassenufers, der Kleinen Packhofstraße, der Ostra-Allee und der

Devrientstraße von 17 bis etwa 21.45 Uhr

- Kurzzeitige Sperrung des Postplatzes jeweils nach den Starts um 18, 18.20, 18.40, 19 und 19.20 Uhr

- Sperrung des Streckenabschnitts Rietzelstraße – Mathildenstraße – Blüherstraße von 17 bis etwa 21.45 Uhr. Die Läufer queren für diesen Streckenabschnitt die Pillnitzer Straße und die Grunaer Straße.

Bei Eintreffen der Läufergruppen regelt die Polizei den Verkehr auf beiden Straßen. Es kommt zu entsprechenden Behinderungen für den Fahrzeug-, Straßenbahn- und Busverkehr.

Die Zu- und Abfahrten zu den Hotels im Innenstadtbereich (Sophienstraße, Neumarkt) sowie zur Semperoper regelt die Polizei in den Bereichen Ostra-Allee/Sophienstraße bzw. Ostra-Allee/Am Zwingerteich.

Start der Arbeiten für die Radvorrangroute Ost

■ Striesen

Der Bau der Radvorrangroute vom Straßburger Platz bis zum Schulcampus Tolkewitz hat begonnen: Mit der Sanierung der Laubestraße, Glashütter Straße sowie des Kreuzungsbereiches Glashütter Straße/Junghansstraße starteten erste Arbeiten am Verkehrsprojekt, das Modellcharakter für Dresden hat und Radfahren komfortabler und sicherer machen soll.

■ Bis voraussichtlich Freitag, 10. September, saniert das Straßen- und Tiefbauamt Schadstellen auf der Glashütter Straße zwischen Bergmannstraße und Junghansstraße. Von der Schlüterstraße bis zur Junghansstraße tauschen die Arbeiter die Straßendecke aus. Während der Bauzeit ist die Fahrbahn abschnittsweise voll gesperrt. Der Kreuzungsbereich Glashütter Straße/Schlüterstraße ist nicht betroffen. Parkplätze in der Baustelle können während der Arbeiten nicht in Anspruch genommen werden. Der Zugang zu den Grundstücken ist eingeschränkt. Betroffene Anwohnerinnen und Anwohner informiert die Baufirma. Schilder weisen die Verkehrsteilnehmer auf die geänderte Situation hin.

■ Ebenso bis voraussichtlich 10. September erfolgt ein Deckentausch im Kreuzungsbereich Glashütter Straße/Junghansstraße. Dann ist die Kreuzung voll gesperrt. Auch hier ist die Baustelle beschildert.

Von Freitag, 3. September, bis voraussichtlich Freitag, 10. September, repariert das Straßen- und Tiefbauamt Schadstellen auf der Laubestraße zwischen Bertolt-Brecht-Allee und Geisingstraße. Auch hier gibt es eine Vollsperrung und Parkplätze können nicht genutzt. Hauseingänge und Grundstückszufahrten sind jedoch nicht betroffen. Schilder weisen die Verkehrsteilnehmer auf die geänderte Situation hin.

Die Firma Thiendorfer Fräsdienst führt die Baumaßnahmen aus. Die Kosten betragen etwa 54.000 Euro für die Sanierung der Glashütter Straße, 17.000 Euro für die Sanierung des Kreuzungsbereiches Glashütter Straße/Junghansstraße und 20.000 Euro für die Instandsetzung der Laubestraße.

Kurzzeitparken am Schillerplatz

■ Blasewitz

Ab sofort gibt es Kurzzeitparken auf der Straße Am Schillergarten. Ein Verkehrszeichen weist gegenüber der Hausnummer 7 darauf hin. Das Parken ist mit Parkscheibe in der Zeit von Montag bis Sonnabend von 8 bis 19 Uhr für eine Stunde zugelassen. Dies soll vor allem den Besucherinnen und Besuchern des Wochenmarktes auf dem Schillerplatz entgegenkommen.

Baustelle?

dresden.de/verkehrsbehinderungen

Klimafreundliche Mobilität statt Elterntaxi

Europäische Mobilitätswoche 2021 (Teil 1) – Aktionstage des Familienmagazins Kind und Kegel „Zu Fuß und mit Öffis in Schule und Kita“

Rund um die Europäische Mobilitätswoche 2021 vom 16. bis 22. September lädt die Landeshauptstadt Dresden ein, klima- und umweltfreundliche Mobilitätsformen auszuprobieren. Unter dem Motto „Aktiv, gesund und sicher unterwegs“ bieten zahlreiche Verbände, Vereine, Unternehmen und die Stadt selbst ein interessantes Programm, das zeigt: mobil sein ohne Auto ist möglich, macht Spaß und kann im Alltag praktisch gelebt werden. Das Dresdner Amtsblatt zeigt in drei Artikeln Veranstaltungen und Akteure der Europäischen Mobilitätswoche 2021. In der ersten Folge stellt Birgit Steigert vom Familienmagazin Kind und Kegel die Aktionstage „Zu Fuß und mit Öffis in Schule & Kita“ vor.

Worum geht es bei der Aktion zu Fuß & mit Öffis in Kita und Schule und warum engagieren Sie sich als Familienmagazin Kind und Kegel? Das Familienmagazin Kind und Kegel berichtet seit Jahren in Dresden und nun auch in Chemnitz und Leipzig über nachhaltige Mobilität. Gleichzeitig möchten wir für das Phänomen „Elterntaxi“ sensibilisieren. Gemeinsam mit unseren verschiedenen lokalen



Birgit Steigert, Geschäftsführerin vom Familienmagazin Kind und Kegel. Foto: privat

Wie wird die Aktion angenommen?
In den letzten beiden Jahren konnten durch die Aktion über 15.000 Kilometer eingespart werden. Aber es ist ein Weg der kleinen Schritte. Immerhin sollen sich Eltern in ihrem Alltag neue Verhaltensweisen aneignen und nach individuellen Alternativen zum Auto suchen. In den letzten beiden Jahren wurde die Aktion sehr gut angenommen. Wir freuen uns sehr, dass viele Tausend Kilometer eingespart werden konnten. Dadurch, dass die teilnehmenden Gruppen und Familien dazu aufgerufen werden, uns ihre persönlichen Erfahrungen mitzuteilen, haben wir viel gelernt. Es war schön, zu erfahren, wie viele Familien das Auto stehen lassen und andere Verkehrsmittel nutzen.

Sie berichten von Anreizen für die Aktion. Was genau ist damit gemeint?
Unsere lokalen Partner in Dresden, Chemnitz und Leipzig unterstützen die Aktion mit vielen tollen Preisen. Das reicht von Klassensätzen Sachsen-Tickets für den nächsten Klassenausflug, über Hochbeete für den Schulgarten bis hin zu Tickets für die Spreewelten und

noch Vieles mehr. In der Herbstausgabe von Kind und Kegel sind alle Gewinne zu finden. Auf unserer Webseite finden Interessierte das Anmeldeformular. Wir freuen uns, wenn möglichst viele Menschen mitmachen.

■ Aktionstage „Zu Fuß und mit Öffis in Schule & Kita“:

Vom 16. September bis 15. Oktober das Elterntaxi stehen lassen, Kilometer sammeln sowie eintragen und Preise absahnen. Veranstalter: Familienmagazin Kind und Kegel, Landeshauptstadt Dresden, Dresdner Verkehrsbetriebe, Verkehrsverbund Oberelbe, S-Bahn Dresden

www.kindundkegel.de/zufusszurschule

www.dresden.de/mobilitaetswoche



In der Stadtverwaltung beginnt das neue Ausbildungsjahr

Parallel wird mit Online-Informationen, City-Light-Plakaten und Veranstaltungen für freie Ausbildungs- und Studienplätze 2022 geworben



Für 93 junge Menschen begann am 1. September ein neuer Lebensabschnitt. Mit einer Ausbildung oder einem dualen Studium bei der Landeshauptstadt Dresden starteten sie ins Berufsleben. Oberbürgermeister Dirk Hilbert begrüßte sie an diesem besonderen Tag bei einer Feierstunde.

■ Zehn Ausbildungsberufe und vier Studiengänge

Mit zehn Ausbildungsberufen und vier dualen Studiengängen bietet die Landeshauptstadt Dresden ein breites Spektrum an Ausbildungsmöglichkeiten.

ten. Von anspruchsvollen Büroberufen bis hin zu vielseitigen handwerklichen oder technischen Berufen ist alles dabei. Unter den 93 neuen städtischen Auszubildenden und Studierenden sind 27 zukünftige Verwaltungsfachangestellte und zwölf Kaufleute für Büromanagement. Für 21 junge Frauen und Männer startete das Studium an der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege in Meißen.

Neben dem Studiengang Allgemeine Verwaltung bietet die Stadtverwaltung erstmalig auch Plätze für den 2021 neu geschaffenen Studiengang Digitale Verwaltung an. Dabei steht die Vermittlung von Kompetenzen im Vordergrund, mit deren Hilfe die Digitalisierung in der öffentlichen Verwaltung vorangetrieben wird.

Darüber hinaus startete an diesem Tag die Ausbildung für 15 Notfallsanitäterinnen und -sanitäter, sechs Fachangestellte für Medien und Informationsdienste, fünf Gärtnerinnen und Gärtner für Garten- und Landschaftsbau, drei Fachkräfte für Veranstaltungstechnik sowie zwei Studierende des Bachelors für Event- und Sportmanagement sowie zwei Studierende mit der Fachrichtung Soziale Arbeit.

■ Ausschreibungen für die Ausbildung 2022 gestartet

Für das Ausbildungsjahr 2022 werden ab sofort Ausbildungs- und Studienplätze vergeben. Vom 7. bis 21. September wirbt die Stadtverwaltung auf 158 Plakatflächen im gesamten Stadtgebiet für ihre

abwechslungsreichen und vielseitigen Ausbildungsberufe und Studiengänge (siehe Abb.). Besonders interessant ist dabei die Ausbildung als Vermessungstechnikerin oder -techniker. Diese Ausbildung im Amt für Geodaten und Kataster wird lediglich alle zwei Jahre angeboten.

Neben dem Durchführen von Lage- und Höhenvermessungen und dem Auswerten dieser Messdaten kommt es hier vor allem auf das Erstellen von Plänen und Karten aus den gewonnenen Erkenntnissen an. Über diesen und viele weitere Berufe können sich interessierte Jugendliche umfassend unter www.dresden.de/ausbildung informieren. Außerdem stehen aktuelle Ausschreibungen auf der Seite 22 in diesem Amtsblatt.

■ Warum bei der Stadtverwaltung lernen?

Die Stadtverwaltung bietet Auszubildenden und Studierenden den perfekten Start in ihr berufliches Leben. Die jungen Menschen erwartet eine abwechslungsreiche Ausbildungszeit, in der sie mit Unterstützung von erfahrenen Ausbilderinnen und Ausbildern Einblicke in unterschiedliche Bereiche der Stadtverwaltung erhalten.

Während der Ausbildung liegt der Fokus jedoch nicht nur auf dem Erwerb von fachlichen Kompetenzen. Zahlreiche Zusatzangebote ergänzen die persönliche Entwicklung der jungen Leute. So haben sie beispielsweise im Rahmen des Programmes „Ausbildung

on Tour“ die Möglichkeit, die eigenen Sprachkenntnisse und interkulturellen Kompetenzen bei Auslandsaufenthalten auszubauen. Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung oder des Studiums stehen die Chancen für eine Übernahme in der Verwaltung sehr gut.

■ Jobmesse und Aktionstag

Was sich hinter den Berufen und Studienrichtungen verbirgt, können Interessierte auf der Jobmesse im VIP-Bereich im Rudolf-Harbig-Stadion, Lennéstraße 12, am Donnerstag, 16. September, sowie zum IHK Aktionstag, Langer Weg 4, am Sonnabend, 25. September, erfahren. Hier stehen Auszubildende und Auszubildende der Landeshauptstadt Dresden Rede und Antwort.

www.dresden.de/ausbildung



Der Oberbürgermeister gratuliert

■ zum 101. Geburtstag am 5. September

Kurt Beyer, Weixdorf
am 8. September
Gerda Liebschner, Cotta

■ zum 100. Geburtstag am 3. September

Hildegard Kaden, Plauen

■ zum 90. Geburtstag am 3. September

Manfred Kunath, Prohlis
Rolf Binner, Cotta
am 4. September

Dr. Dieter Stündel, Altstadt
Elli Neuberth, Blasewitz

am 5. September

Günter Zerche, Altstadt
Werner Topp, Gohlis
Christa Dörr, Weißig

am 6. September

Helmut Günther, Plauen
Marianne Körner, Plauen
Julia Riedel, Langebrück
Marlen Pavlovic, Blasewitz

am 7. September

Günter Bloß, Pieschen
Alice Rüdrich, Altstadt
Erika Gabsch, Blasewitz

am 8. September

Gerhard Hörnig, Pieschen
Rudolf Langner, Altstadt
Siegfried Mühl, Prohlis
Ingeborg Müller, Altstadt
Dr. Ursula Steudtner, Prohlis
Christine Schöder, Altstadt
am 9. September
Friedegard Kuhnert, Plauen
Annelies Zeiger, Plauen

■ zum 65. Hochzeitstag (Eiserne Hochzeit)

am 1. September

Marion und Peter Friebe, Altstadt

■ zum 60. Hochzeitstag (Diamantene Hochzeit)

am 2. September

Gisela und Lothar Krahn, Pennrich

■ zum 50. Hochzeitstag (Goldene Hochzeit)

am 4. September

Gisela und Hans Fischer, Klotzsche

Neubau am Klinikum Friedrichstadt fertiggestellt

Der Anbau am Haus C am Standort Friedrichstadt ist nun fertiggestellt. Die Gesamtkosten für das Projekt betragen 12,5 Millionen Euro – der Freistaat und die Landeshauptstadt förderten dies finanziell. Seit wenigen Wochen sind die Kliniken für Neurologie und Neurochirurgie sowie die Neuroradiologie am Campus Friedrichstadt räumlich konzentriert. Für Erkrankungen des Blutgefäßsystems vom Gehirn und Rückenmark befindet sich diagnostisch und therapeutisch nun fast alles unter einem Dach.

Paradigmenwechsel in sächsischer Corona-Politik

Neue Corona-Schutz-Verordnung gilt bis 22. September – weitere mobile Impfangebote in der Stadt

■ Sächsische Corona-Schutz-Verordnung

Das Kabinett hat am 24. August eine neue Sächsische Corona-Schutz-Verordnung beschlossen, die bis zum 22. September 2021 gilt.

Neu in der Verordnung ist, dass die Öffnung sowie Inanspruchnahme von Geschäften, Einrichtungen, Veranstaltungen und anderen unter Einhaltung eines schriftlichen Hygienekonzeptes fortan inzidenzunabhängig möglich ist.

Es wird auch weiterhin dringend empfohlen, den Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen einzuhalten. Eine Mund-Nasen-Bedeckung soll getragen werden, wenn sich Menschen im öffentlichen Raum unter freiem Himmel begegnen, ohne dass der empfohlene Mindestabstand eingehalten wird. Bei einer Inzidenz unter 10 entfällt wie bisher die Pflicht zum Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes außer im ÖPNV und bei körpernahen Dienstleistungen sowie in Ladengeschäften und Märkten, wenn der empfohlene Mindestabstand nicht eingehalten werden kann.

Großveranstaltungen sind unter der Maßgabe zulässig, dass eine Kontakterfassung erfolgt, die Besucher einen negativen Test, Geimpften- oder Genesenen-Nachweis erbringen und ein genehmigtes Hygienekonzept vorliegt. Abseits des eigenen Platzes müssen alle Besucher einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz tragen.

■ Maßnahmen ab einer 7-Tage-Inzidenz von 35

Überschreitet der 7-Tage-Inzidenzwert in einem Landkreis oder einer kreisfreien Stadt an fünf aufeinander folgenden Tagen den Schwellenwert von 35, besteht ab dem übernächsten Tag die Pflicht zur Kontakterfassung und Vorlage eines Genesenen-, Geimpften- oder negativen Testnachweises unter anderem für bzw. bei:

- dem Zugang zur Innengastronomie
- der Teilnahme an Veranstaltungen und Zugang zu Kultur- und Freizeiteinrichtungen in Innenräumen
- der Inanspruchnahme körpernaher Dienstleistungen und Prostitution
- dem Sport im Innenbereich und Zugang zu Hallenbädern und Saunen
- dem Zugang zu Diskotheken, Bars und Clubs im Innenbereich
- der Beherbergung bei Anreise.

In einigen Fällen bestehen auch Ausnahmen von den oben genannten Testpflichten: So ist beispielsweise die Nutzung von Campingplätzen, die Vermietung von Ferienwohnungen von oben genannter Verpflichtung ebenso befreit wie körpernahe Dienstleistungen, Fitnessstudios oder Bäder, sofern die Inanspruchnahme medizinisch notwendig ist.

Für Großveranstaltungen gelten folgende Einschränkungen:

- im Innenbereich sind Veranstaltungen mit bis zu 5.000 zeitgleich anwesenden Gästen und einer Auslastung, die maximal 50 Prozent der Höchstkapazität entspricht, möglich; bei alleinigem Zugang für geimpfte, genesene oder PCR-getestete Personen entfällt die Kapazitätsbeschränkung;
- im Außenbereich ist weiterhin eine

100 Prozent Auslastung unter Beachtung der 3G-Regelung (geimpft, genesen oder getestet) möglich

- im Innen- und Außenbereich mit mehr als 5.000 zeitgleichen Besuchern besteht eine Kapazitätsbegrenzung auf 50 Prozent, wobei insgesamt nicht mehr als 25.000 Besucher zeitgleich zulässig sind.

Darüber hinaus sind Beschäftigte und Selbstständige mit direktem Kundenkontakt bei Überschreiten des Schwellenwertes von 35 auch weiterhin verpflichtet, zweimal wöchentlich einen negativen Test nachzuweisen.

■ Vorwarnstufe

Anstelle der bisherigen Orientierung an den regionalen Inzidenzwerten, spielen zukünftig die bereits bekannten Indikatoren der mit COVID-19-Patienten belegten Krankenhausbetten auf der Normal- und der Intensivstation eine bedeutendere Rolle. Auch hier gilt die »5+2-Regel«, das heißt die Schwellenwerte der Auslastung müssen an fünf aufeinander folgenden Tagen erreicht sein um ab dem übernächsten Tag die Maßnahmen in Kraft zu setzen.

Die sogenannte »Vorwarnstufe« wird bei einer Belegung von 650 Betten auf den Normalstationen oder 180 Betten auf den Intensivstationen im Freistaat erreicht. Zusätzlich zu den Maßnahmen, die bei einer 7-Tage-Inzidenz über 35 gelten, sind private Zusammenkünfte im öffentlichen und privaten Raum dann nur bis maximal zehn Personen zulässig. Die Zahl der Hausstände wird dabei nicht berücksichtigt und Geimpfte wie auch Genesene bleiben bei der Zählung ebenso ausgenommen wie Kinder bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres.

■ Überlastungsstufe

Übersteigt die Zahl der im Krankenhaus behandelten COVID-19-Patienten im Freistaat Sachsen 1.300 Betten auf der Normal- oder 420 Betten auf der Intensivstation, ist die Überlastungsstufe erreicht. Im Gegensatz zur Vorwarnstufe ist dann für die Nutzung von Angeboten oder Einrichtungen, für die zuvor ein negativer Test-, Genesenen- oder Impfnachweis benötigt wurde, ein negativer Test nicht mehr ausreichend. Gleiches gilt für Großveranstaltungen.

Abweichend davon reicht bei nichttouristischen Beherbergungen weiterhin ein negativer Antigen-Schnelltest aus. Im Fall von Messen ist die Vorlage eines negativen PCR-Tests zulässig.

Private Zusammenkünfte sind in der Überlastungsstufe auf Angehörige des eigenen Hausstandes und auf eine weitere Person begrenzt. Geimpfte, Genesene sowie Kinder bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres müssen bei der Zählung nicht berücksichtigt werden.

Mi Inkrafttreten der Vorwarn- oder Überlastungsstufe, gelten die entsprechenden Regelungen im gesamten Freistaat Sachsen.

www.coronavirus.sachsen.de

■ Impfangebot im Sozialamt Dresden

Das Sozialamt Dresden bietet noch bis Freitag, 3. September, täglich zwischen 8 und 16 Uhr, Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, sich gegen das Corona-Virus impfen zu lassen. Die Impfungen finden im Erdgeschoss, Junghansstraße 2, statt. Verimpft werden:

■ das Präparat von Biontech-Pfizer an alle Personen unter 60 Jahren: Zu beachten ist hier, dass die notwendige Zweitimpfung (nach etwa drei Wochen) nicht im Sozialamt erfolgt, sondern im Impfzentrum des Deutschen Roten Kreuzes in der Messe Dresden, Messering 10.

■ das Präparat von Johnson & Johnson an alle Personen über 60 Jahren: Eine einmalige Impfung reicht bei diesem Präparat bereits für den vollständigen Impfschutz aus.

Impf-Interessenten können ohne Terminvergabe vorbeikommen. Mitzubringen sind Krankenversicherungs-Chipkarte, Personalausweis oder Pass sowie, falls vorhanden, der Impfausweis. Den Aufklärungs- und Anamnesebogen gibt es vor Ort. Fragen beantworten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sozialamtes per E-Mail an sozialamt@dresden.de oder telefonisch unter der Rufnummer (03 51) 4 88 48 61.

www.dresden.de/corona

Sei dabei!

Jugendweih – mehr als eine Feier

Sächsischer Verband für Jugendarbeit und Jugendweih e.V.

Hallo 7. Klassen!

auf zur Jugendweih 2023!

Eltern der 7. Klassen, kontaktieren Sie uns und vereinbaren Sie schon jetzt einen Termin zur Info-Veranstaltung!

Regionalbüro Dresden / Radebeul: Tel. (0351) 2198 310

E-Mail: dresden@jugendweih-sachsen.de

Archivale des Monats

Historische Überlieferungen vom Stadtbild Dresdens

Das Stadtarchiv dokumentiert über 150 Jahre Fotografie-Zeugnisse

Unsere Stadt ist in Bewegung – sie entwickelt sich und verändert ihr Stadtbild. Es ist die Aufgabe der Stadtverwaltung, die Um- und Neugestaltung der Stadt zu dokumentieren und für zukünftige Generationen zu bewahren. Diesen Anspruch hatte bereits der renommierte Dresdner Ratsarchivar und Stadtmuseumsdirektor Otto Richter, wie dessen Publikation „Dresden sonst und jetzt“, unser Archivale des Monats September, zeigt.

Die umfangreiche Dokumentation städtebaulicher Veränderungen mittels Fotografie hat für Dresden eine mehr als 150-jährige Tradition. Bereits die Fotografen der „frühen Stunde“ wie August Kotzsch (1813 bis 1910) oder Hermann Krone (1827 bis 1916) widmeten sich der Ablichtung baulicher Eigenheiten und Veränderungen ihres Lebensumfeldes. Eine erhöhte Nachfrage nach entsprechenden Aufnahmen wurde vor allem durch die zunehmend stadtgeschichtlich orientierte Gesellschaft generiert. Beispielhaft dafür steht der seit 1869 bestehende Verein für Geschichte und Topographie Dresdens, aus dem 1891 das Dresdner Stadtmuseum hervorging. Gründungsdirektor war der Historiker Otto Richter (1851 bis 1922), der seit Juli 1879 bereits die Ratsbibliothek sowie das Ratsarchiv in Dresden leitete und intensiv an der Einrichtung einer Stadtbildsammlung arbeitete. Neben Zeichnungen, Grafiken, Lithografien und Kupferstichen beinhalten die Sammlung zudem Fotokonvolute.

Eine Auswahl dieser Fotos wurde erstmals 1905, in der von Richter herausgegebenen Publikation „Dresden sonst und jetzt“, veröffentlicht. In diesem Buch bemühte sich Richter mittels Gegenüberstellung von historischen Grafiken aus den Jahren um 1830 mit Fotografien aus



Ausgestellt. Ansicht des Pirnaischen Platzes mit Blick in die Landhausstraße als Fotografie um 1890.

Fotograf: unbekannt
Quelle: Richter, Otto: Dresden sonst und jetzt: 50 Doppelbilder in Lichtdruck; nach alten Radierungen und neuen Aufnahmen. Römmler & Jonas, Dresden 1905.

der Zeit um 1900 die Dokumentation der städtebaulichen Veränderungen Dresdens im 19. Jahrhundert darzustellen. Die Darstellungsform verrät Richters kritischen Blick auf die zeitgenössischen Veränderungen. Bezogen auf die Herkunft der Bilder verweist er auf die Kunstanstalt Römmler & Jonas sowie auf das städtische Tiefbauamt. Wie sich die Zusammenarbeit zwischen Richter und dem Tiefbauamt genau gestaltete, ist nicht überliefert. Es steht jedoch fest, dass eine einzigartige Langzeitdokumentation entstand, die in der ersten Hälfte der 1890er Jahre begann und Anfang der 1920er Jahre endete.

Der Ausbau der Stadtbildfotografie wurde durch Hans Erlwein (1871 bis 1914) im Rahmen seiner Tätigkeit als Stadtbaurat weiter vorangetrieben. Die fortlaufende Pflege und Erweiterung des 1905 begonnenen Projektes „Stadtbildstelle“ endete im Jahr 1998. Zwischen 1999 und 2021 wurden keine Stadtbilder aufgenommen. Das umfangreiche fotografische Material aus knapp neun Jahrzehnten wurde vom Stadtplanungsamt digitalisiert und in einer Bilddatenbank zusammengefasst. Die Datenbank sowie die zugrundeliegenden Foto- und Negativbestände befinden sich seit 2017 im Stadtarchiv Dresden. Es ist dem Stadtarchiv in Zusammenarbeit mit Stadtbezirken gelungen, an die Tradition Richters anzuknüpfen. Im August 2021 startete das Projekt „Stadtbildfotografie“, dass die fotografische Dokumentation Dresdens aufgreift und unsere Stadt im Jahr 2021/2022 für die Zukunft festhält.
Dr. Marco Iwanzeck, Stadtarchiv

Flagge vorm Rathaus verweist auf jüdische Kultur

Die Landeshauptstadt Dresden hisst an drei Tagen in diesem Jahr eine Flagge, die auf das Festjahr „2021 – Jüdisches Leben in Deutschland“ hinweist. Sie ist erstmals am Sonntag, 5. September 2021, dem Tag der jüdischen Kultur, vor dem Neuen Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, zu sehen.

Oberbürgermeister Dirk Hilbert sagt: „Die Flagge vor dem Dresdner Rathaus ist ein klares Symbol unserer Haltung: Wir tolerieren keinen Antisemitismus in Dresden und wir stehen an der Seite aller Menschen jüdischen Glaubens. Die Landeshauptstadt Dresden zeigt damit Flagge für Glaubensfreiheit, gegenseitigen Respekt und kulturelle Vielfalt.“

Seit 1.700 Jahren leben Jüdinnen und Juden nachweislich auf dem Gebiet der heutigen Bundesrepublik Deutschland. Um dieses Jubiläum zu begehen, richten Institutionen und Vereine, jüdische und nichtjüdische Organisationen, bundesweit rund tausend Veranstaltungen aus. Alle Veranstaltungen und Informationen zum Festjahr in Dresden befinden sich unter www.dresden.de/juedisches-leben. Die Flagge wird außerdem am Dienstag, 9. November 2021, anlässlich der Reichspogromnacht und des 20-jährigen Jubiläums der Eröffnung der Dresdner Synagoge, und am Sonntag, 11. Dezember 2021, zum Jahrestag des Edikts von 321, gehisst. Am 11. Dezember 321 hatte der römische Kaiser Konstantin die Stadtoberen in Köln per Edikt angewiesen, jüdischen Menschen Bürgerrechte einzuräumen und sie öffentliche Ämter ausüben zu lassen.

Konzerte für Familien und Schulen

Die Dresdner Philharmonie wirbt junges Publikum zum Zuhören und Mitmachen

Musikbegeisterung weckt die Dresdner Philharmonie bereits bei Kindern. Oft ist es der Konzertbesuch mit der Schulklasse, der den Nachwuchs an die Welt der klassischen Musik und des Orchesters heranführt. Damit jedes Dresdner Kind während seiner Schulzeit mindestens ein solches Konzert im Kulturpalast erleben kann, sind die Schulkonzerte der Dresdner Philharmonie entgeltfrei. Von „Peter und der Wolf“ über Beethovens berühmte „Fünfte“ bis hin zu Konzerten mit der Königin der Instrumente, der Orgel, reicht das Schulkonzertprogramm in der kommenden Saison.

Zu einem festen Termin sind für viele auch die Familienkonzerte mit Malte Arkona geworden. Witzig, humorvoll, unterhaltsam und natürlich selbst voll Neugier erkundet er mit den Kindern gemeinsam die musikalische

Welt der Klassik. Auch in der Saison 2021/2022 laden er und die Dresdner Philharmonie wieder zu zahlreichen Konzerten am Sonntagvormittag ein.

Ein Höhepunkt ist in diesem Jahr am Sonntag, 5. September, 11 Uhr, das Zuckertütenkonzert im Kulturpalast. Zum Schuljahresbeginn nimmt der Philharmonische Kinderchor (nicht nur) Erstklässler und die ganze Familie mit auf einen musikalischen Schultag zwischen Sprachenlernen, Astronomieunterricht und jeder Menge Spaß zum Mitmachen.

Insgesamt lädt die Dresdner Philharmonie 2021/2022 zu 32 Schul- und Familienkonzerten ein.

Ticketservice im Kulturpalast
Schloßstraße 2
(03 51) 4 86 68 66
ticket@dresdnerphilharmonie.de

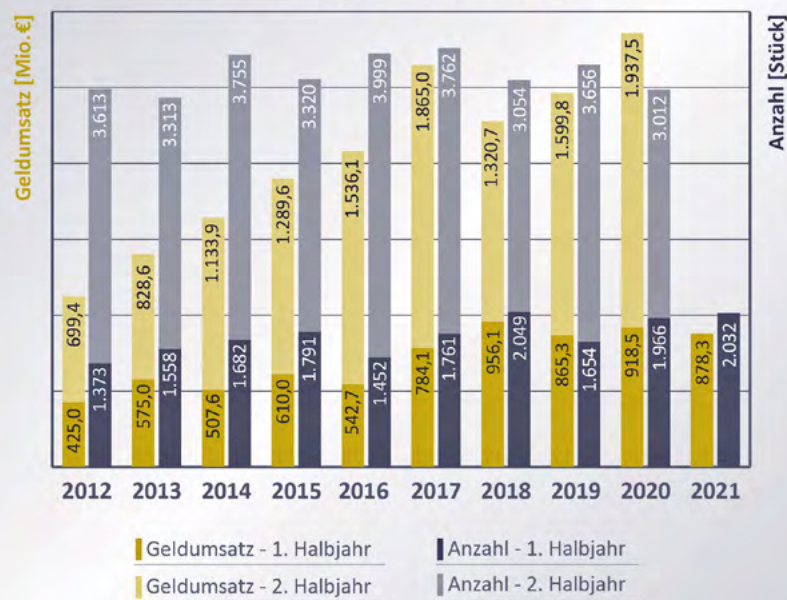


Abb.: 1700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland e. V.

Immobilienmarkt in der Landeshauptstadt Dresden zeigt sich robust

Gutachterausschuss informiert über Entwicklungen des Immobilienmarktes im ersten Halbjahr 2021

Verteilung der Kaufverträge



Entwicklungstrends für das erste Halbjahr 2021

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte in der Landeshauptstadt Dresden informiert über Preis- und Umsatzentwicklungen des Immobilienmarktes im ersten Halbjahr 2021. Dazu erklärt die Vorsitzende des Gutachterausschusses für Grundstückswerte in der Landeshauptstadt Dresden und Leiterin des Amtes für Geodaten und Kataster, Klara Töpfer: „Im ersten Halbjahr 2021 zeigt sich der Immobilienmarkt in der Landeshauptstadt robust. Sowohl die Anzahl erfasster Eigentumsübertragungen als auch der Geldumsatz liegen auf ähnlichem Niveau wie im Vorjahreszeitraum. Investitionen in sichere Anlagen, zu denen Immobilien gemeinhin zählen, sind weiterhin ungebrochen.“

Grundstücksverkehr

Der Gutachterausschuss erfasste im ersten Halbjahr 2.238 Immobilienübergänge mit einem Volumen von rund 938 Millionen Euro. Darunter waren 2.032 Kaufverträge mit einem Umsatz von 878,3 Millionen Euro der im Folgenden betrachteten Teilmärkte Bauland, bebaute Grundstücke und Wohnungseigentum (siehe Abb. Verteilung der Kaufverträge).

Bauland

Die Anzahl der Kaufverträge für Bauland ist im Vergleich zum ersten Halbjahr 2020 von 51 auf 74 gestiegen. Diese Steigerung resultiert aus dem Verkauf von 45 Baulandparzellen für Ein- und Zweifamilienhäuser (2020: 23). Die Nachfrage nach Baulandparzellen in der Landeshauptstadt Dresden ist weiterhin hoch, kann aber nicht gedeckt werden.

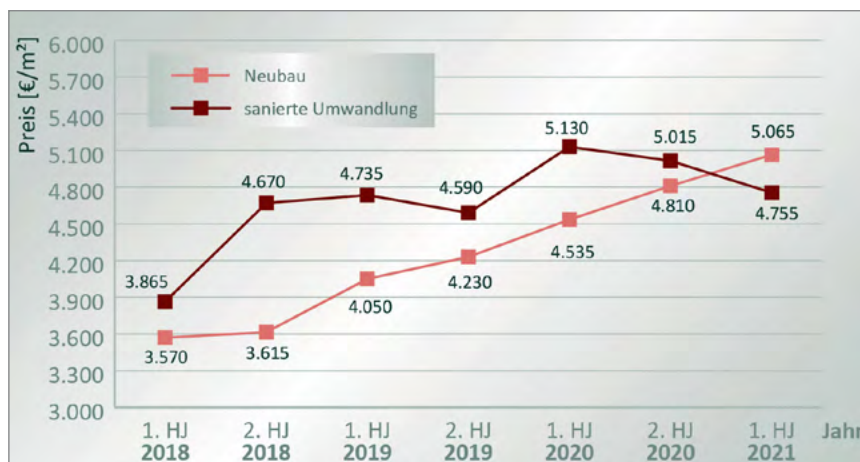
Baulandparzellen für freistehende Einfamilienhäuser wurden für durchschnittlich 340 Euro pro Quadratmeter gehandelt. Im Vergleich zum zweiten

Verteilung der Kaufverträge.

Abb.: Gutachterausschuss

Halbjahr 2020 stieg der Quadratmeterpreis von durchschnittlich 320 auf 340 Euro pro Quadratmeter. Damit hält der Trend der Verteuerung in diesem Teilmarkt an.

Baulandparzellen für Geschossbauten, darunter fallen Mehrfamilienhäuser, Wohn- und Geschäftshäuser (überwiegend Wohnen) und Sonder-eigentum, wurden im ersten Halbjahr 2021 für durchschnittlich 1.055 Euro pro Quadratmeter gehandelt. Damit ist der Durchschnittspreis im Vergleich zum zweiten Quartal 2020 erneut um rund 27 Prozent gestiegen. Der Spitzenwert lag bei 2.230 Euro pro Quadratmeter. Diese Preisentwicklung hängt vermutlich mit dem geringen Angebot an Baulandparzellen zusammen, da die Anzahl gehandelter Grundstücke von 13 im zweiten Halbjahr 2020 auf sechs im ersten Halbjahr 2021 sank.



Erstverkäufe von neu errichteten Eigentumswohnungen und sanierten Umwandlungen.

Abb.: Gutachterausschuss

Bebaute Grundstücke

Im Teilmarkt bebauter Grundstücke sank gegenüber dem ersten Halbjahr 2020 sowohl die Anzahl von 387 auf 335 (Minus 15 Prozent) als auch der Geldumsatz von 598 Millionen Euro auf 436 Millionen Euro (Minus 27 Prozent).

Für freistehende Einfamilienhäuser im Weiterverkauf wurden, abhängig vom Gebäudezustand und der Lage, Preise von 725 bis 8.335; im Durchschnitt rund 3.890 Euro pro Quadratmeter Wohnfläche gezahlt.

Im Vergleich zum zweiten Halbjahr 2020 entspricht dies einer Steigerung um durchschnittlich 15 Prozent. Den höchsten Gesamtkaufpreis registrierte der Gutachterausschuss mit 1,2 Millionen Euro für ein Objekt in der Gemarkung Loschwitz.

Im Teilmarkt der Geschossbauten (Mehrfamilien- bzw. Wohn- und Geschäftshäuser, überwiegend Wohnen) wurden für Bestandsobjekte bis Baujahr 2019 durchschnittlich 2.300 Euro pro Quadratmeter Wohn- und Nutzfläche gezahlt. Die Preissteigerung betrug rund zwei Prozent im Vergleich zum zweiten Halbjahr 2020.

Wohnungseigentum

Im Teilmarkt der Eigentumswohnungen erfasste der Gutachterausschuss 1.623 Kaufverträge. Dies entspricht rund 80 Prozent aller Kaufverträge im ersten Halbjahr 2021. Davon wiederum waren rund 70 Prozent Weiterverkäufe.

Für Erstverkäufe von neu errichteten Eigentumswohnungen betrug der durchschnittliche Kaufpreis 5.065 Euro pro Quadratmeter und damit rund fünf Prozent mehr als im zweiten Halbjahr 2020. Für sanierte Umwandlungen kostete der Quadratmeter Wohnfläche rund 4.755 Euro. Hier gaben die Preise um rund fünf Prozent nach (siehe Abb. oben).

Im Weiterverkauf von Wohnungen in Gebäuden der Baujahre 1991 bis 2018 und in umgewandelten Gebäuden der Sanierungsjahre 1991 bis 2018 wurden durchschnittlich rund 2.530 Euro pro Quadratmeter Wohnfläche, also rund sechs Prozent mehr als im zweiten Halbjahr 2020, gezahlt.

Informationen

Der Bericht ist im Internet www.dresden.de/gutachterausschuss unter der Rubrik Mitteilungen zu finden. Der Download ist ab 2. September 2021 gebührenfrei möglich.

www.dresden.de/gutachterausschuss

FORUM FÜR BAUKULTUR e.V.

Wiener Str. 54 • 01219 Dresden
T. 0351 / 476 90 - 0
villa-salzburg@t-online.de
www.forum-fuer-baukultur.de

Führungen: 11.00 Uhr und 14.00 Uhr
Das Gebäude der Wiener Str. 54 (Außenansichten u. Treppenhaus)

Vortrag: 17.00 Uhr (begrenzte Teilnehmerzahl)
Der illusionistische Blick auf Italien
Garten- und Landschaftsmotive in den Hausfluren Dresdner Häuser

Ausstellung: **Die Kunst im Hause – Treppenhausausmalungen in Dresdner Wohnhäusern** (Amt f. Kultur u. Denkmalschutz der Lh Dresden)

Infostand: Das **Ortskuratorium Dresden** der **DSD** stellt sich vor

Bitte die coronabedingten Vorgaben beachten! Weitere Infos im Internet!

Tag des offenen Denkmals®

Sein & Schen – in Geschichte, Architektur und Denkmalpflege

Samstag 12.09.2021

Bundesweit koordiniert durch die



DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ

Wir kaufen

Wohnmobile +
Wohnwagen

03944-36160

www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter
Am Wasserturm

Ferienzeit ist traditionell auch Schulbauzeit – Beispiele aus dem Dresdner Norden

Schultour mit Bildungsbürgermeister Jan Donhauser und Schulverwaltungsamtsleiterin Dr. Katrin Düring

Während der Sommerferien fand die diesjährige Schultour mit Bildungsbürgermeister Jan Donhauser und Schulverwaltungsamtsleiterin Dr. Katrin Düring statt. Der Fokus lag in diesem Jahr auf den Schulen im Dresdner Norden. Dazu gehörten:

■ Grundschule Weixdorf

Am Zollhaus 1, 01108 Dresden

- Schulleitung: Annette Fährmann
- Schulnetzplanung:
 - dreizügige Grundschule
 - Anzahl der Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2020/2021: 299 in 13 Klassen, davon drei Inklusionskinder und 26 Kinder mit Migrationshintergrund
 - durch die Nutzung einer mobilen Raumeinheit (MRE) ab dem Schuljahr 2017/2018 ist zur grundsätzlichen Dreizügigkeit in einzelnen Jahren auch eine vierzügige Führung möglich
- Schulbau:
 - Sanierung des Schulgebäudes bereits 2005 abgeschlossen
 - Neubau eines Erweiterungsbaus von 2013 bis 2014
 - Kosten: rund 850.000 Euro, davon 338.000 Euro Zuwendungen des Freistaates Sachsen
 - Raumerweiterung mittels MRE 2017 fertiggestellt, Genehmigung für MRE läuft 2022 aus, Verlängerung wird beantragt

■ Gymnasium Klotzsche

Karl-Marx-Straße 44, 01109 Dresden

- Interimsstandort: Schulcampus Pieschen, Gehestraße 2, 01127 Dresden
- Schulleitung: Frank Haubitz
 - Schulnetzplanung:
 - fünfzügiges Gymnasium
 - Anzahl der Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2020/2021: 920 in 42 Klassen, davon sechs Inklusionskinder und 82 Kinder mit Migrationshintergrund
 - Aufbau MRE im Juni 2012
 - Nach Abschluss der Baumaßnahme 85. Grundschule erfolgt der Rückbau der MRE und die Erstellung der Sportfreiflächen für das Gymnasium an gleicher Stelle



Grundschule Weixdorf. Schulverwaltungsamtsleiterin Dr. Katrin Düring zeigt die mobile Raumeinheit.
Foto: Diana Petters

- Schulbau:
 - Neubau Dreifeldsporthalle bereits 2014 fertiggestellt, Kosten rund 4,5 Millionen Euro
 - aktuelle Baumaßnahme: Ersatzneubau Schulgebäude mit Herstellung der Sport- und Pausenfreiflächen
 - Projektleitung: Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung
 - Architekt: ARGE Gymnasium Klotzsche Schubert Horst Architekten Partnerschaft und HF Architektur GmbH, Dresden
 - Bauzeit: Schulgebäude von September 2019 bis August 2022, Sportfreianlagen danach
 - Gesamtkosten: rund 31 Millionen Euro
 - Fördermittel: rund 21,7 Millionen Euro aus Förderprogramm „Brücken in die Zukunft“
 - Ziel ist die Nutzungsaufnahme des Schulgebäudes zum Schuljahresbeginn 2022/2023
 - Herstellung aller Sportfreiflächen nach Rückbau der MRE auf der Karl-Marx-Straße 29

■ 85. Grundschule Radeburger Straße 168, 01109 Dresden

- Schulleitung: Andrea Kersten
- Schulnetzplanung:
 - Grundschulbezirk Klotzsche (gemeinsam mit 50., 82. und 84. Grundschule
 - zweizügige Grundschule
 - Anzahl der Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2020/2021: 174 in acht Klassen und einer Vorbereitungsklasse, davon fünf Inklusionskinder und 32 Kinder mit Migrationshintergrund
- Schulbau:
 - Baujahr/Gebäudetyp: 1983/Typ Dresden R-81
 - In den Jahren seit 2011 wurde das Gebäude bereits teilsaniert: 2011 Brandschutzmaßnahmen, 2012 Instandsetzung der Sanitäreinrichtungen und der innenliegenden Dachentwässerung, 2012/2013 Erneuerung der Fenster und 2014 Erneuerung der Ausgabeküchen mit Fettabscheider
 - geplante Baumaßnahme: Ersatzneubau Einfeldsporthalle sowie Neugestaltung der Sportfreiflächen und Pausenfreiflächen
 - Projektsteuerung: STESAD GmbH
 - Architekt: ISFORT Architekten (energetische Sanierung Schulgebäude), ARCHiprocess GmbH (Abriss Bestandsporthalle und Neubau)
 - Bauzeit: März 2022 bis Dezember 2023
 - Gesamtkosten: rund 12,7 Millionen Euro
 - Fördermittel: rund 3,7 Millionen Euro für das Schulgebäude und rund 2,5 Millionen Euro für die Sporthalle

■ 151. Oberschule Königsbrücker Straße 115, 01099 Dresden

- Interimsstandort: Mobile Raumeinheiten an 30. Grundschule, Hechtstraße 55, 01097 Dresden
- Schulleitung: Miriam Bankert
 - Schulnetzplanung:
 - derzeit zweizügige Oberschule, als vierzügige Schule geplant
 - Anzahl der Schülerinnen und Schüler

im Schuljahr 2020/21: 38 in zwei Klassen, davon fünf Kinder mit Migrationshintergrund

- Gründung erfolgte zum Schuljahr 2020/2021
- Schule soll Inklusionsstützpunkt für blinde und sehbehinderte Kinder werden
- Umwandlung in Gemeinschaftsschule, Mehrkosten durch erhöhten Raumbedarf
- Schulbau:
 - Baumaßnahme: Errichtung eines Schulgebäudes und einer Zweifeld-Sporthalle
 - Projektleitung: Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung
 - Architekt: AB Raum und Bau GmbH und AG Zimmermann
 - Bauzeit: Oktober 2019 bis August 2022
 - Gesamtkosten: rund 30 Millionen Euro
 - Fördermittel: rund 16 Millionen Euro

■ 19. Grundschule

Am Jägerpark 5, 01099 Dresden

- Interimsstandort bis März 2021: Mobile Raumeinheiten (MRE) am Gymnasium Klotzsche, Karl-Marx-Straße 29, 01109 Dresden
- Schulleitung: Julia Reichenbacher
 - Schulnetzplanung:
 - bildet den Grundschulbezirk Neustadt (gemeinsam mit 4., 15., 30., 103. und 148. Grundschule)
 - zweizügige Grundschule
 - Anzahl der Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2020/21: 142 in acht Klassen und zwei Vorbereitungsklassen, davon elf Inklusionskinder, 64 Kinder mit Migrationshintergrund
 - Schulbau:
 - Baumaßnahme: Energetische Sanierung des Schulgebäudes
 - Projektleitung: STESAD GmbH
 - Bauzeit: August 2019 bis Juni 2021
 - Schulgebäude in Betrieb seit März 2021
 - Fertigstellung Freianlagen und neuer Anbau seit Juni 2021
 - Gesamtkosten: rund 5,1 Millionen Euro
 - Fördermittel: 1,7 Millionen Euro aus Förderprogramm EFRE „Schulische Infrastruktur“



Gymnasium Klotzsche. Blick ins zukünftige Treppenhaus.

Foto: Diana Petters



Vom Mann zum Vater – Väter im Wandel

Die Geburt eines Kindes ist ein bedeutendes Ereignis – nicht nur für eine Frau, sondern auch für einen Mann. Für werdende Mütter gibt es bereits viele Beratungsangebote und Informationsveranstaltungen. Doch wie kann sich der werdende Vater auf seine neue Rolle vorbereiten? Welche Fragen ergeben sich in Bezug auf die bevorstehende Geburt? Und wie verändert sich die Paarbeziehung nach der Geburt?

Antworten hierauf erhalten Interessenten bei einer kostenfreien Informationsveranstaltung am Montag, 13. September. Unter dem Titel „Vom Mann zum Vater – Väter im Wandel“ lädt das Gesundheitsamt in Kooperation mit der AOK PLUS ab 17 Uhr in die Räume der Schwangerenberatung im Ärztehaus auf die Braunsdorfer Straße 13 (Hinterhaus/zweite Etage links/Gruppenraum) in Dresden-Löbtau ein. Um Anmeldung wird gebeten bis Montag, 13. September, per E-Mail an gesundheitsamt-schwangerenberatung@dresden.de oder telefonisch unter der Rufnummer (03 51) 4 88 53 84.

www.dresden.de/schwangerschaft

Straßenbaustellen in der Landeshauptstadt Dresden

Weitere Informationen zu Straßensperrungen befinden sich unter www.dresden.de/verkehrsbehinderungen

■ Altstadt

Bis voraussichtlich Dienstag, 19. Oktober, stellt das Straßen- und Tiefbauamt neue Radverbindungen am Dippoldiswalder Platz zwischen Reitbahnstraße und Marienstraße her. Damit setzt die Stadt einen weiteren Teil des Radverkehrskonzeptes um.

Eine direkte Verbindung von der Reitbahnstraße in die Marienstraße gibt es für Radfahrende bisher nicht – sie müssen wie der Kfz-Verkehr einen Bogen fahren, um in die Marienstraße zu gelangen. Um eine direkte Verbindung aus der Reitbahnstraße in die Marienstraße herzustellen, sind bauliche Anpassungen notwendig. In der Grünfläche legen Arbeiter ein kurzes Radwegstück in Asphaltbauweise an. Durch eine Verkleinerung der Insel und Fahrbahnverbreiterung können alle bestehenden Fahrspuren beibehalten werden. Sechs Winterlinden werden auf der Grünfläche nachgepflanzt. Weitere bauliche Anpassungen sind an der Verkehrsinsel in der Marienstraße notwendig.

Aus umgekehrter Fahrtrichtung von der Marienstraße in die Reitbahnstraße gibt es eine direkte Fahrtverbindung,

allerdings sind auch hier keine separaten Radfahrstreifen vorhanden. Diese werden durch Markierungen realisiert.

Die Umsetzung dieser Maßnahme erfordert erhebliche Umbauarbeiten an den umliegenden Ampeln. Weiterhin sind Anpassungsarbeiten an der öffentlichen Beleuchtung notwendig. Aus gestalterischen Gründen werden die Schaltschränke, welche sich in der Nähe des Brunnens befinden, an eine andere Stelle versetzt.

Alle Verkehrsbeziehungen können während der Arbeiten mit leichten und zeitweisen Einschränkungen aufrechterhalten werden.

Die Straßenbauarbeiten führt die Firma STRABAG AG durch. Die Baukosten belaufen sich auf rund 220.000 Euro. Die Arbeiten an der Ampel werden durch die Firma Siemens erbracht.

■ Altstadt

Am Straßburger Platz/Ecke Günzstraße beginnen ab Donnerstag, 2. September, Bauarbeiten im Auftrag des Straßen- und Tiefbauamtes. Sie werden Radfahrenden und Fußgängern Verbesserungen und mehr Sicherheit bringen. Die Arbeiten dauern etwa drei Wochen.

Radfahrende, die von der Lennéstraße kommen, können künftig eine separate Linksspur zum Einbiegen in die Grunaer Straße nutzen. Fachkräfte passen hierzu die Ampel an und bringen entsprechende Markierungen auf die Fahrbahn auf. Außerdem erfolgen Arbeiten an der Straßenentwässerung. Während der gesamten Bauzeit ist das Rechtsabbiegen aus der Stübelallee in die Günzstraße nur aus der ersten Geradeausspur möglich.

Die Tiefbauarbeiten führt die Firma Sächsische Straßen- und Tiefbau mbH aus Bannewitz aus. Die erforderlichen Anpassungen an der Lichtsignalanlage übernimmt die Firma Siemens. Die Baukosten betragen etwa 60.000 Euro. Die Maßnahme ist Bestandteil des Radverkehrskonzeptes der Landeshauptstadt Dresden (Nummer 941B).

Baustelle?

dresden.de/verkehrsbehinderungen

DAS WICHTIGSTE AUF EINEN BLICK:

- ✓ Stornierung bis 18.00 Uhr am Anreisetag kostenfrei!
- ✓ Keine Vorkasse bei Buchung!
- ✓ Tolle Kinderermäßigungen!

Wir machen Ihren Urlaub...

*Promocode:

Dresden

15% Rabatt auf alle Urlaubsangebote*

★★★★ Seehotel Großräschen

KLEINE AUSZEIT IM SEEHOTEL GROSSRÄSCHEN



- ✓ 2 Übernachtungen inkl. Frühstück vom Buffet
- ✓ 1x Begrüßungscocktail
- ✓ 1x Kaffee und 1 Stück Kuchen
- ✓ 1x Abendessen i. R. d. HP
- ✓ inkl. Saunanutzung

ANGEBOT 13213

Seestraße 88 · 01983 Großräschen
03 57 53 | 69066-0 · seehotel@travdo-hotels.de

★★★★ Panorama Berghotel Wettiner Höhe

3 TAGE - 100 % WOHLFÜHL-WELLNESS im Erzgebirge



- ✓ 2 Ü/F - bei Anreise von Sonntag bis Mittwoch
- ✓ 1x Begrüßungsdrink nach Art des Hauses
- ✓ 2x Abendessen im Rahmen der Halbpension
- ✓ 1x wahlweise Aromabad oder Molke-Öl-Bad (20 min p.P.)
- ✓ 1x Rückenmassage (ca. 20 min)

ANGEBOT 8997

Jahnstraße 23 · 09548 Seiffen
03 73 62 | 14 00 · wettiner-hoehe@travdo-hotels.de

★★★★ Schlosshotel Fürstlich Drehna

SCHLOSS-SCHNÄPPCHEN AM WOCHENENDE



- ✓ 2 Ü/F (Anreise freitags) + 1 Flasche Sekt
- ✓ 20 % Rabatt in unserem hochwertigen à la carte Restaurant „TafelSPIZZ“
- ✓ 1 Massage à 30 min, wahlweise Kopf-, Gesichts-, Rücken- oder Fußmassage

ANGEBOT 9043

Lindenplatz 8 · 15926 Luckau OT Fürstlich Drehna
03 53 24 | 30 30 · info@schloss-drehna.de



Diese und weitere Angebote sind buchbar unter

www.travdo-hotels.de und 03737/78 180-80

Anbieter & Veranstalter: travdo hotels & resorts GmbH | Bahnhofstraße 61 | 09306 Rochlitz | Registergericht: AG Chemnitz, HRB 24000 | Ust-Id.: DE 250665513

travdo
Hotels & Resorts

Informationen zur Bundestagswahl

Verband der Wahlbenachrichtigungen für Dresdnerinnen und Dresdner bis 5. September abgeschlossen

Bis Sonntag, 5. September, werden in Dresden die Wahlbenachrichtigungen für die Bundestagswahl am 26. September 2021 zugestellt. Bis dahin sollten die Benachrichtigungen bei den über 424.000 wahlberechtigten Dresdnerinnen und Dresdnern eingegangen sein. Die Wahlbenachrichtigung informiert unter anderem darüber, in welchem Wahllokal sie wählen können und ob es barrierefrei ist.

Briefwahlunterlagen können ab sofort beantragt werden

Bereits vor dem Erhalt der Wahlbenachrichtigungen haben die Wahlberechtigten die Möglichkeit, ihre Briefwahlunterlagen mit dem Wahlschein zu beantragen und per Briefwahl zu wählen. Mit dem Wahlschein kann auch am Wahltag in jedem anderen Wahllokal des eigenen Wahlkreises gewählt werden.

■ Die Beantragung ist möglich:

■ online: unter www.dresden.de/wahlen, dort unter den Rubriken: Bundestagswahlen, Briefwahl & Wahlscheinantrag

■ per E-Mail an wahlamt@dresden.de

■ schriftlich über die Rückseite der Wahlbenachrichtigung oder

■ persönlich im Briefwahlbüro, Theaterstraße 11 – 15, Raum 100.

Aufgrund der aktuellen pandemischen Lage wird darum gebeten, die Briefwahlunterlagen vorrangig online zu beantragen.

Der Versand der Wahlbriefe wird von der Deutschen Post AG übernommen und ist kostenfrei. Die Wahlbriefe müssen vom Wahlberechtigten so rechtzeitig abgeschickt werden, dass sie bis spätestens zum Wahlsonntag, dem 26. September, 18 Uhr, bei der angegebenen Adresse eingegangen sind. Nur dann dürfen sie bei der Auszählung berücksichtigt werden.

Briefwahlbüro hat geöffnet

Neben der Briefwahl per Post haben Wahlberechtigte auch die Möglichkeit, ihre Stimme persönlich an Ort und Stelle abzugeben (Sofortbriefwahl). Dafür öffnet die Landeshauptstadt Dresden bis zum 24. September ein Briefwahlbüro. Die Sofortbriefwahl ist montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr möglich. Um Wartezeiten zu vermeiden, sollte der Briefwahlantrag auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung bereits ausgefüllt sein und der Personalausweis oder Reisepass bereitgehalten werden. Das Briefwahlbüro befindet sich im Bürgersaal des Stadthauses, Theaterstraße 11 – 15, 1. Etage, Raum 100. Es ist barrierefrei

über den Eingang Theaterstraße 13 zu erreichen. Aufgrund der aktuellen pandemischen Lage bittet das Wahlamt aber darum, die Sofortbriefwahl nur in dringenden Fällen zu nutzen.

Schließung des Bürgerbüros Leuben

Um die Besetzung des Briefwahlbüros gewährleisten zu können, bleibt das Bürgerbüro Leuben bis einschließlich 24. September geschlossen. Die bereits vereinbarten Termine werden durch das Bürgerbüro Blasewitz übernommen. Die betroffenen Personen werden durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bürgerbüros individuell informiert.

Zur Wahlprüfung am Tag nach der Wahl, Montag, 27. September, sind alle Bürgerbüros in Dresden geschlossen.

Bürgertelefon (03 51) 4 88 11 20 für Fragen zur Wahl

Für Fragen zur Bundestagswahl ist ein Bürgertelefon (03 51) 4 88 11 20 innerhalb der Sprechzeiten der Landeshauptstadt Dresden geschaltet. Ebenso können Fragen an die Wahlbehörde per E-Mail an wahlamt@dresden.de gesendet werden.

www.dresden.de/wahlen

Beratungsstellen des Gesundheitsamtes ziehen um

Die Villa auf der Bautzner Straße 125 wird ab September voraussichtlich für mehrere Jahre umfangreich saniert. Deshalb ziehen die dort ansässigen Beratungsstellen des Gesundheitsamtes vorübergehend aus. Dazu gehören:

Kinder- und Jugendärztlicher Dienst Nord

Diese Beratungsstelle bleibt bis Freitag, 10. September, geschlossen. Ab Dienstag, 21. September, hat die Stelle am neuen barrierefreien Standort Am Waldschloßchen 4, im Erdgeschoss, wieder zu den regulären Sprechzeiten dienstags und donnerstags von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Die Telefonnummer (03 51) 4 88 84 61 und die E-Mail-Adresse gesundheitsamt-kjaed-nord@dresden.de gelten auch dort.

Bis zum 21. September ist eine Kontaktaufnahme unter der Telefonnummer (03 51) 4 88 82 41 oder per E-Mail an gesundheitsamt-kjg@dresden.de nötig.

Die Mitarbeitenden des Kinder- und Jugendärztlichen Dienstes Nord starten bereits am Montag, 13. September, mit den schulärztlichen Untersuchungen für das Schuljahr 2021/22.

Der offizielle Beginn der Schulaufnahme-Untersuchungen im Kinder- und Jugendärztlichen Dienst Nord ist regulär wie in den anderen Dienststellen in Mitte (Dürerstraße 88 – Haus des Kindes), Süd (Albert-Wolf-Platz 4) und West (Braunsdorfer Straße 13) am Mittwoch, 29. September.

Beratungsstelle für AIDS und sexuell übertragbare Infektionen

Die Beratungsstelle bleibt vom 16. bis 22. September geschlossen. In der Zeit ziehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dieser Stelle in einen Container, der auf dem gleichen Grundstück unmittelbar hinter dem zu sanierenden Gebäude, Bautzner Straße 125, steht. Auch die telefonische Erreichbarkeit ist in dieser Zeit nicht gegeben.

Ab Donnerstag, 23. September, hat die Beratungsstelle wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet. Die offizielle Adresse und Kontaktdaten ändern sich nicht. Es gilt jedoch weiterhin, dass Termine für Tests per Telefon unter (03 51) 4 88 82 90 vereinbart werden müssen.

www.dresden.de/kindergesundheitsamt
www.dresden.de/aids

Neue Selbsthilfegruppe sucht Mitglieder

Eine kürzlich gegründete Dresdner Selbsthilfegruppe von Menschen, die an chronischen Schmerzen leiden, sucht noch weitere Mitglieder.

Interessenten können sich gern an die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS) wenden, telefonisch erreichbar unter (03 51) 2 06 19 85 oder per E-Mail an kiss@dresden.de. KISS unterstützt die Gründung, Arbeit und Vernetzung von Selbsthilfegruppen in Dresden und gehört zum Dresdner Sozialamt.

www.dresden.de/selbsthilfe

1. Lange Nacht der Frauen und Online-Podiumsdiskussion

Veranstaltungen von Netzwerken und der Gleichstellungsbeauftragten der Landeshauptstadt Dresden

1. Lange Nacht der Frauen am 10. September

Dieser Tag markiert symbolisch den Tag im Jahr, bis zu dem Frauen, rein rechnerisch, „umsonst“ arbeiten. Das Bündnis Equal Pay Day Dresden will auf das Thema Lohnungleichheit und die Benachteiligung von Frauen auf dem Arbeitsmarkt aufmerksam machen. Deshalb findet am Freitag, 10. September, ab 16 Uhr, die 1. Lange Nacht der Frauen statt. Über den ganzen Stadtraum verteilt bieten die Kooperationspartner Veranstaltungen zum Thema Equal Pay Day an.

Organisiert wird die 1. Lange Nacht

der Frauen vom Bündnis Equal Pay Day Dresden. Dazu gehören die Gleichstellungsbeauftragte der Landeshauptstadt Dresden, der „sowieso“ Kultur Beratung Bildung Frauen für Frauen e. V., das Dresdner Kulturmagazin, der Kreative Werkstatt Dresden e. V., der Landesfrauenrat Sachsen e. V. und der Lebendiger leben! e. V.

Am Sonnabend, 11. September, 16 Uhr, findet in der Kreativen Werkstatt Dresden e. V., Galvanohof, Bürgerstraße 50, Dresden-Pieschen, das Abschluss-picknick mit Kunst, Kultur und Raum für Gespräche statt. Die Gäste können

sich auf Poetry Slam, Clownerie und zwei Open-Air-Ausstellungen freuen. Die Veranstaltung ist für alle Interessierten offen. Der Eintritt ist frei.

www.frauen-ev-sowieso.de/lange-nacht-der-frauen/

Online-Podiumsdiskussion zum Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz am 14. September

Der Verein „sowieso“ Frauen für Frauen e. V., die Gleichstellungsbeauftragte der Landeshauptstadt Dresden Dr. Alexandra-Kathrin Stanislaw-Kemenah und andere laden Interessierte herzlich zur Online-Podiumsdiskussion zum Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz ein. Es diskutieren: Anna Döring (Cerebrio e. V.), Burcu Akdoğan-Werner (Antidiskriminierungsbüro Sachsen e. V.), Daniel Herold (ver.di), Moderation: Anne-Christin Tannhäuser.

Die Diskussion wird am Dienstag, 14. September, ab 19 Uhr live aus dem Zentralkino in Dresden über die Plattformen Facebook live und YouTube übertragen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Unter dem Titel „Was hat das ‚Antidiskriminierungsgesetz‘ mit mir zu tun? – Handlungsmöglichkeiten und Beratungsangebote bei Ungleichbehandlung in der Arbeitswelt“ sind Interessierte zum Austausch eingeladen.

www.frauen-ev-sowieso.de/fachtag-agg

Frühgemüsezentrum Kaditz GmbH

- Grüne Gurken aus eigener Produktion
- Kohlrabi, Rettich, Salat und Tomaten
- Gurken-, Tomaten-, Paprika-, Kürbis- und Auberginenpflanzen
- Beet- und Balkonpflanzen

Verkaufsstellen

Grimmstraße 73, 01139 Dresden
Warenhaus Mälzerei
Heidestraße 1-3, 01127 Dresden
Telefon: (0351) 8 30 49 10
www.fgz-kaditz.de



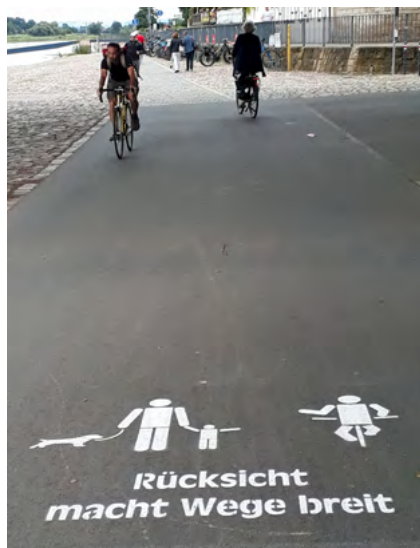
Elberadweg – Rücksicht macht Wege breit

■ Blasewitz/Loschwitz

Seit dem 17. August erinnern sechs Piktogramme mit der Botschaft „Rücksicht macht Wege breit“ (siehe Foto) auf dem Elberad- und -wanderweg an ein rücksichtsvolles Miteinander zwischen Radfahrern und Fußgängern. Fachleute sprühten mit einer Schablone die Piktogramme auf den Zufahrten zu konfliktträchtigen Bereichen am Schillerplatz, Körnerplatz und in einem Abschnitt des Körnerweges (zwischen Loschwitz Wiesenweg und Hausnummer 20) auf.

Die Umsetzung erfolgte durch das Stadtbezirksamt Blasewitz und Loschwitz mit Unterstützung des Geschäftsbereichs Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften.

Verkehrsbürgermeister Stephan Kühn: „Die Botschaft soll Radfahrer und Fußgänger zu gegenseitiger Rücksichtnahme anhalten. Insbesondere richtet sich der Appell an Radfahrer, tatsächlich mit niedriger Geschwindigkeit zu fahren und auf Fußgänger zu achten. Das Piktogramm soll Radfahrern helfen, die Besonderheit des jeweiligen Ortes zu erkennen und ihre Aufmerksamkeit zu schärfen.“



Piktogramme auf dem Elberadweg.

Foto: Landeshauptstadt Dresden

Dresdner Keramikmarkt am 4. und 5. September

70 Ausstellerinnen und Aussteller am Goldenen Reiter in der Neustadt

Die 26. Auflage des Dresdner Keramikmarktes steht vor der Tür. Immer am ersten Septemberwochenende präsentieren etwa 70 Aussteller und Ausstellerinnen ihre Stücke rund um den Goldenen Reiter. Die Öffnungszeiten sind Sonnabend und Sonntag, am 4. und 5. September, von 10 bis 18 Uhr. Die Veranstalter hoffen auf gutes Wetter und viele Besucher – zumindest stimmen die bisherigen Erfahrungen bei diesjährigen Märkten in anderen Städten zuversichtlich. Sei es, weil die Kunden im Lockdown ihre Wohnungen neu schätzen gelernt haben, sie umgestalten wollen, oder auch weil ihnen bewusst ist, dass sie mit ihrem Kauf Handwerker und Künstler unterstützen, die besonders unter den Corona-Einschränkungen gelitten haben.

Die Veranstalter zeigen eine ausgewogene Mischung aus regionalen Keramikern und anerkannten Kolleginnen und Kollegen aus nah und fern zu zeigen. Und wie jedes Jahr gab es weit mehr Bewerbungen als Standplätze. Die Spanne des Angebotes reicht von zeitgenössischem Schmuck, Holzgebrannten Oberflächen, die durch geschmolzene Asche geprägt sind, bemalter Irdeware, bedrucktem Steinzeug und zart durchscheinendem Porzellan bis hin zu Gartenkeramik und Skulpturen.

Einzelstücke sind rund um den Goldenen Reiter ebenso zu finden, wie seriell Geschirr. Traditionelle Techniken gibt es ebenso wie moderne schlichte Formen und üppige Dekore.

„Krambambuli“ sorgt für die musikalische Untermalung mit einem Mix aus Folk, Jazz, Tango und Musette. Für Kinder und Eltern dürfte es von Interesse sein, dass wieder ein Figurentheater organisiert werden konnte. Ben-Sebastian Hans von „Puppetier“ wird am Sonnabend, 4. September, um 15 Uhr sowie am Sonntag, 5. September, um 11 und um 15 Uhr sein Stück „Theo Gleistreu“ aufführen.

Zudem wird es eine Tombola geben, deren Erlöse den von der Hochwasserkatastrophe betroffenen Kolleginnen und Kollegen aus Nordrhein-Westfalen und



Rheinland-Pfalz zugute kommt.

Die aktuelle Teilnehmerliste ist auf der Webseite www.keramikmarkt-dresden.de und Fotos und Neuigkeiten auf dem Instagram-Account [keramikmarkt_dresden](https://www.instagram.com/keramikmarkt_dresden) veröffentlicht.

Wie im vergangenen Jahr wird der Markt coronabedingt etwas entzerrt und die Stände auf eine größere Fläche verteilt. An den Ständen gelten die allgemein bekannten Vorsichtsmaßnahmen wie Mindestabstand von 1,50 Metern und

Keramikmarkt am Goldenen Reiter.

Foto: Ramona Eichler

das Tragen von Mund-Nasen-Bedeckung. Viele Aussteller bieten mittlerweile kontaktloses Bezahlen an.

Der Keramikmarkt Dresden wird vom Amt für Kultur und Denkmalschutz in Zusammenarbeit mit dem Keramikmarkt Dresden e. V. organisiert.

www.keramikmarkt-dresden.de



Unser Service im Trauerfall:

Formalitätenportal

Bestattungs-Vorsorge

Digitaler Nachlass

Abmeldungen

**BESTATTUNGSHAUS
BILLING**
GmbH

Renten- und Krankenversicherungen
Zeitschriften-Abonnements
Versorgungsämter
Festnetz-DSL- und Handyverträge
Shops
Mitgliedschaften
Rundfunkbeitrag (GEZ)
Zahlungsanbieter
Online Lottogesellschaften
Soziale Netzwerke
Wettanbieter
Energieversorger
Multimedia-Dienste
Dating- und Partnerportale
Handelsplattformen

Dresden 01259
Bahnhofstraße 83
Telefon 0351 / 2015848

info@bestattungshausbilling.de

Pirna 01796
Gartenstraße 26
Telefon 03501 / 570000

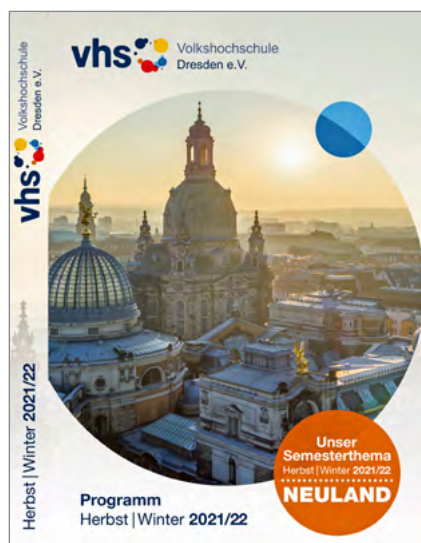
www.bestattungshausbilling.de

Heidenau 01809
Lessingstraße 8
Telefon 03529 / 590010



Neues Programm der Volkshochschule Dresden erschienen

Start des Herbst-/Wintersemesters ist am 6. September – Programm steht unter dem Schwerpunkt „Neuland“



Am Montag, 6. September, startet die Volkshochschule Dresden (VHS) in das Herbst-/Wintersemester 2021/22. Mit rund 2.000 Kursen werden rund 200 Kurse weniger als sonst üblicherweise in einem Herbst-/Wintersemester angeboten. Nach wie vor hält die Ein-

richtung entsprechend ihres Hygienekonzeptes am Mindestabstand fest, so dass die maximale Teilnehmerzahl für die Kurse limitiert ist.

Das Programm mit dem Semester-Schwerpunkt „Neuland“ enthält viele neue, aber auch etliche besondere Veranstaltungen aus dem vergangenen Semester, die coronabedingt abgesagt wurden und nun mit neuem Termin wieder angeboten werden. Auch mit einigen Kursformaten, die in der Corona-Zeit entstanden sind, betritt die VHS „Neuland“. So sind beispielsweise „Hybrid-Kurse“ im Programm zu finden, bei denen die Teilnehmenden entscheiden können, ob sie von Zuhause oder in der VHS teilnehmen möchten. Mit den „Switch-Kursen“ bietet sich die Möglichkeit, flexibel auf die jeweilige Entwicklung der Pandemie-Situation zu reagieren: Zunächst als Präsenzkurs geplant, „switchen“ sie ins Online-Format um, sollte es erforderlich werden.

Im Programm zu finden sind zum Beispiel:

- 32 Fremdsprachen zur Auswahl

- Neue Kursformate

- Kurse zur Orientierung in der digitalen Welt

- 320 Gesundheitskurse sowie

- Kurse für Kinder, Jugendliche und Familien.

Das neue Programmheft mit 1.983 Kursen und Veranstaltungen aus den Bereichen Sprachen, Gesundheit, Computer und Beruf, Gesellschaft und Kultur gibt es kostenlos zum Mitnehmen an 130 Auslagestellen. Die kostenlose Broschüre ist unter anderem erhältlich in:

- der VHS-Geschäftsstelle, Annenstraße 10

- der VHS Standort Gorbitz, Helbigsdorfer Weg 1

- Rathäusern und Stadtbezirksämtern und Verwaltungsstellen

- Buchhandlungen

- als Blätterkatalog im Internet: www.vhs-dresden.de

- in den Filialen der Städtischen Bibliotheken Dresden und auch in den KONSUM-Filialen

- in den Filialen der Ostsächsischen Sparkasse Dresden

Anmeldung ist möglich:

- online unter www.vhs-dresden.de rund um die Uhr

- in der VHS-Geschäftsstelle, Annenstraße 10:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr
Dienstag und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr

Eine individuelle Beratung ist derzeit nur mit Terminabsprache möglich, für die telefonisch ein Termin im jeweiligen Programmbereich vereinbart werden muss.

- in der VHS Standort Gorbitz, Helbigsdorfer Weg 1, ab 6. September:

Montag und Dienstag von 15 bis 18 Uhr
Mittwoch von 9 bis 13 Uhr

Keine Beratung und Anmeldung für Deutsch-Kurse. Diese ist nur in der Geschäftsstelle, Annenstraße 10, nach vorheriger Vereinbarung eines Beratungstermins möglich.

Die Anmeldung für Kurse ist über das gesamte Semester möglich, denn es starten laufend neue Angebote.

www.vhs-dresden.de



Saunen öffnen – Kombibad Prohlis eröffnet neu – Freibäder schließen

Informationen der Dresdner Bäder GmbH auch online unter www.dresdner-baeder.de

■ Bäder GmbH beendete Freibadsaison am 30. August

Die Dresdner Bäder GmbH hat aufgrund der Wetterprognose die Freibadsaison, mit Ausnahme des Georg-Arnhold-Bades, eine Woche früher als üblich beendet – zum 30. August. Während im „Arni“ planmäßig bis zum 5. September täglich das Schwimmen und Baden im Freien zu den regulären Öffnungszeiten von 9 bis 21 Uhr möglich bleibt, sind das Stauseebad Cossebaude, das Naturbad Mockritz, das Freibad und das Strandbad Wostra, das Freibad Cotta, das Waldbad Langebrück, das Luftbad Dölzschen sowie die Badestellen Weixdorf und Weißig geschlossen.

Um den Dresdnerinnen und Dresdnern sowie den Gästen der Stadt trotzdem ein umfangreiches Schwimmangebot zu unterbreiten, wurden die Öffnungszeiten wie folgt geändert:

Der Schwimmsportkomplex am Freiburger Platz sowie die Schwimmhalle Bühlau öffnen bereits um 10 Uhr statt 14 Uhr zum Öffentlichen Schwimmen und die Schwimmhalle Klotzsche startet damit eine Woche eher als geplant ab 6. September.

Die acht Dresdner Freibäder haben in diesem Sommer über 162.000 Gäste besucht und damit deutlich weniger als in den vergangenen Jahren. Neben dem wenig sommerlichen Wetter ist das Ergebnis auch im coronabedingt verspäteten Saisonstart und in den ebenfalls mit der Pandemie im Zusammenhang stehenden Gasthöchstzahlen in jedem einzelnen Bad begründet. Den größten Zuspruch verzeichnete in diesem Sommer das Georg-Arnhold-Freibad mit insgesamt fast 35.000 Besuchern. Mit

jeweils über 7.000 Tagesgästen kamen am 13. und 14. August 2021 die meisten Zahlenden in die Freibäder.

■ Saunalandschaften öffnen am 6. September

Nach der Freibadsaison beginnt in Dresden wieder die Zeit des Schwitzens. Obwohl der diesjährige Sommer eher durch seine Kapriolen auffällt, hat er zumindest tageweise schönes Wetter zu bieten. Garantiert dauerhaft heiß, wird es ab Montag, 6. September, in den Saunen der Dresdner Bäder. Lassen es die Entwicklung der Corona-Pandemie und die damit verbundenen Auflagen an die Betreiber zu, öffnen die Anlagen nach dem Ende der Freibadsaison wieder täglich von früh bis abends: die

Saunalandschaften „Schwitzen zwischen Alten Meistern“ im Georg-Arnhold-Bad und im Schwimmsportkomplex am Freiburger Platz sowie die Sauna in der Schwimmhalle Bühlau. Trotz der hohen Einnahmefälle durch die Schließzeiten im vergangenen Jahr hat sich die Dresdner Bäder GmbH entschlossen, die Eintrittspreise nicht zu erhöhen.

Ebenfalls wieder an den Start geht die Schwimmhalle Klotzsche, wo ab Montag, 13. September, öffentliches Schwimmen angeboten wird. Auch dort bleiben die Eintrittspreise unverändert. Die (alte) Schwimmhalle Prohlis wird dagegen für ihren Abriss vorbereitet, der im Anschluss an die offizielle Eröffnung des neuen Kombibades erfolgt. Geschlossen bleibt bis zum kommenden

Jahr das Nordbad, welches derzeit technisch saniert wird.

■ Neues Kombibad Prohlis startet Probetrieb – Eröffnung ist am 15. Oktober

Dresdens traditioneller Badstandort Prohlis verfügt ab 15. Oktober über ein neues Hallen- und Freibad. Ab 6. September startet der Probetrieb in der Schwimmhalle. Somit sichert die Dresdner Bäder GmbH das Schul- und Vereinsschwimmen ab und hat außerdem die Gelegenheit, die Abläufe zu optimieren.

In der Halle gibt es ein Schwimmer-Becken mit sechs 25-Meter-Bahnen, ein Springer-Areal mit Einer-, Dreier- und Fünfer-Absprungebene, in welchem der Hubboden höhenverstellbar ist, um auch verschiedene Kurse anzubieten, sowie einen Erlebnisbereich mit mehreren Attraktionen. Die Wasserflächen-Kapazität wurde im Vergleich zur alten Schwimmhalle Prohlis verdoppelt. Zwei Riesen-Röhrenrutschen, davon eine als Speed-Variante mit Geschwindigkeitsmessung, werden darüber hinaus alle Jung(gebliebenen) begeistern. Der großzügige Freibad-Bereich wurde komplett neugestaltet und steht den Gästen ab der Saison 2022 zur Verfügung.

Die Kosten für das Gesamtvorhaben belaufen sich auf rund 23 Millionen Euro, wovon 5,2 Millionen Euro aus der investiven Sportförderung stammen und 2,1 Millionen Euro aus dem Programm Soziale Stadt.

Saunieren ist ab 6. September in Dresden wieder möglich. Foto: Dresdner Bäder GmbH



Beste Beratung auf der Bauen Kaufen Wohnen

Wer in Sachsen eine Immobilie erwerben, sanieren oder bauen möchte, ist auf der großen Dresdner Branchenmesse goldrichtig.

Ja, sie findet statt. Und wie! Nachdem es 2021 keine **Bauen Kaufen Wohnen** gab, kommt die große Messe für Bauen, Sanieren und Einrichten in diesem Jahr mit umso größerer Energie zurück. Am 11. und 12. September findet sie in der MESSE DRESDEN statt, und erstmals wird dafür sogar die große Messehalle 1 belegt. Mehr als 100 Unternehmen und Institutionen bieten die Möglichkeit, direkt vor Ort mit Fachleuten jeglicher Couleur ins Gespräch zu kommen – vom Finanzierungsprofi bis zum Handwerker, vom Einrichtungsexperten bis zur Fördermittel-Institution.

Gute Beratung durch Fachmänner und -frauen ist gerade jetzt das Gebot der Stunde für alle, die sich den Traum von den eigenen vier Wänden erfüllen möchten. Denn die vergangenen anderthalb Jahre haben allen recht drastisch vor Augen geführt, welche Bedeutung ein Zuhause hat, in dem man sich rundum wohlfühlen kann. Zur gleichen Zeit befinden sich die Zinsen für die Finanzierung von Immobilienkäufen,

Bau- und Sanierungsmaßnahmen auf Niedrigständen, wie man sie selten zuvor gesehen hat.

Die Gemengelage am Immobilienmarkt wird komplettiert durch einen Bauboom, der schon „vor Corona“ spürbar war, der jetzt aber umso mehr Fahrt aufgenommen hat. Mit Konsequenzen wie steigenden Preisen für Baumaterial und längeren Wartezeiten bei vielen Handwerkerleistungen. Für alle, die auf eigene vier Wänden zusteuern – oder die ihr Zuhause schöner und moderner gestalten möchten – heißt es also: Am zweiten Septemberwochenende bei der **Bauen Kaufen Wohnen** Angebote und Innovationen live erleben, Experten kennenlernen, Impulse bekommen und vielleicht schon den einen oder anderen Termin unter Dach und Fach bekommen.

Das Themenspektrum der Messe umfasst die Bereiche Immobilienerwerb und Finanzierung, Neu- und Umbau sowie Renovieren und Einrichten der eigenen vier Wände. Ergänzt wird die große Zahl von Informationsangeboten wie auch schon in den vergangenen Jahren durch eine Grundstücks- und Immobilienbörse direkt auf dem Messegelände. Marktvergleich und Expertenrat sind also genau so gesichert wie vielleicht die eine oder andere Chance auf einen neuen Lebensmittelpunkt in der Region.

www.messe-bkw.de

Das Themenspektrum der Messe umfasst die Bereiche Immobilienerwerb und Finanzierung, Neu- und Umbau sowie Renovieren und Einrichten



Foto: creatyp/Hendrik Meyer

Die Bauen Kaufen Wohnen findet vom 11. bis 12. September 2021 in der MESSE DRESDEN (01067 Dresden, Messering 6) statt. An beiden Tagen ist die Messe jeweils von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Die Eintrittskarten sollten Interessenten bitte online kaufen (www.messe-bkw.de/tickets/). Der Eintritt kostet 6 Euro, ermäßigt 4 Euro – die Teilnahme am breit gefächerten Vor-

tragsprogramm ist bereits darin enthalten. Tipp: Eine Messe-App steht kostenlos zum Download bereit – sie unterstützt bei der optimalen Messevorbereitung. Downloaden kann man sie sich auf der Website der Bauen Kaufen Wohnen.

Messeprogramm, Tickets und App-Download auf www.messe-bkw.de



Wehlener Straße 14 a · 01279 Dresden · Telefon 0162 1870861
paul@hempel-steinmetz.de · www.hempel-steinmetz.de



markilux Designmarkisen.
Made in Germany.

Die Beste unter der Sonne.
Für den schönsten Schatten der Welt.

**360°
drehbar**



**HOFFMEISTER
GmbH & Co. KG**

Sicherheits- und Sonnenschutzsysteme

Kötitzer Straße 51 · 01640 Coswig
Telefon 0 35 23-7 88 26

sicherheitstechnik-hoffmeister.de

markilux

Bauboom in Sachsen lässt Preise steigen

Gerade deshalb sollten zukünftige Bauherren und Immobilienkäufer jetzt den Rat von Experten suchen!

Der Immobilienmarkt ist auch in Sachsen von steigenden Preisen geprägt. Das ist das Ergebnis der Studie „Markt für Wohnimmobilien 2021“ der Landesbausparkassen. Die höchsten Preise für gebrauchte Eigenheime im Bundesland werden der Erhebung zufolge in Markkleeberg bei Leipzig verlangt. Wer



Foto: creatyp/Hendrik Meyer

hier ein freistehendes Ein- oder Zweifamilienhaus erwerben möchte, muss im Schnitt 550.000 Euro aufbringen. Nicht billig ist es für Hauskäufer inzwischen auch in Freital und Dresden. In Freital liegt der Preis für eine vergleichbare Immobilie aktuell bei 400.000 Euro, in Dresden bei 390.000 Euro. Auch bei den Preissteigerungen seit 2016 ist

Markkleeberg mit einer über dreißigprozentigen Steigerung Spitzenreiter, in Dresden werden immerhin bis zu 100.000 Euro mehr für Bestands-Eigenheime verlangt als noch vor fünf Jahren. Der Markt ist also in Bewegung. Gleichzeitig bieten niedrige Zinsen, die zumindest mittelfristig kaum ansteigen dürften,

dem Hausbesitzer in spe die Möglichkeit zur Kalkulation einer zukunftssicheren Finanzierung. Bei der Frage „Welche vier Wände passen zu mir und meinem Budget?“ raten Experten von Branchenverbänden und Verbraucherschutzorganisationen zur eingehenden Prüfung aller Faktoren rund um die Immobilie. Hier setzt die **Bauen Kaufen Wohnen** an und bietet allen Interessenten ein breites Angebot von Informationsmöglichkeiten – gebündelt an einem Ort und an einem Wochenende. Nur ein Beispiel: Die Erweiterung der sächsischen Wohneigentumsförderung sowie der Start der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) sorgen derzeit für viel Nachfrage und erhöhten Beratungsbedarf. Denn zum 1. Juli 2021 hat sich die Förderung geändert – bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau KfW ist die neue „Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)“ gestartet. Die Bundesförderung gilt für Wohngebäude, Einzelmaßnahmen und Nichtwohngebäude. Ob bauen, sanieren oder kaufen – gewählt werden kann zwischen einem Kredit mit günstigen Zinsen und hohem Tilgungszuschuss und einem hohen Zuschuss, der direkt ausgezahlt wird. Aber welche Option ist die richtige für mich und meine „Wohn-Zukunft“? Auf der **Bauen Kaufen Wohnen** erfährt man es.

www.messe-bkw.de

„Welche vier Wände passen zu mir und meinem Budget?“



FARBWELTEN
SCHMALHOFER

Innovative Farbgestaltung
Fassaden- und
Innenraumbeschichtung
Tapezier- und Lackierarbeiten
Restaurierungsarbeiten

www.farbwelten-schmalhofer.de

MALERMEISTER

Kurzer Weg 9
01471 Radeburg
OT Volkersdorf

Telefon
0173-5 65 09 99

info@farbwelten-schmalhofer.de

TEICHMANN-RECYCLING OHG

Erfasst. Sortiert. Verwertet. Seit 100 Jahren Familienbetrieb

Industriestr. 23 · 01640 Coswig · Tel. 0 35 23/7 43 61 · Fax 7 97 09

- Containerdienst – Absetzcontainer – Abroller, Kleinfahrzeuge mit Absetzcontainern
- Anlieferung von Sand, Beton, Mörtel, Kies, Kiesel, Splitt, Schotter, Mutterboden, Rindenmulch – Abgabe auch Klein- und Kleinstmengen
- Annahme von Sperr-Gewerbeabfall, Bauschutt, Holz, Flachglas, Altpapier, Hohlglas
- Ankauf von Buntmetall, Kabelschrott und Schrott
- Ankauf von Zeitungen, Zeitschriften, Altkleidern

www.teichmann-recycling.de





KüchenMaus GmbH

Einbauküchen · Bad · Wohnmöbel

- kompetente Fach- & Stilberatung
- Küchenservice für Ergänzung, Modernisierung & Umbau
- auch senioren- & behinderten-gerecht !
- Planungen & Montagelösungen, ganz individuell, ... auch für Bad- & Wohnmöbelbereiche !



... HEISSE SOMMERAKTION ! ...
bei KüchenMaus *, gibt es einen NEFF - Backofen m. 12Fkt. dazu !

Löbtauer Str. 67 · 01159 Dresden

Tel: 0351/ 49 62 961

Home : www.kuechen-maus.de

Öffnungszeiten :
Mo – Fr. 10 – 18 Uhr
o.nach Vereinb.
Sa. nach Vereinbarung

* ab € 8.500,-

Fliesen-Opitz

www.fliesen-opitz.com

Telefon: 03 52 43 / 45 32 89

Fax: 03 52 43 / 44 99 56

Mobil: 01 72 / 3 78 82 19

info@fliesen-opitz.com

Küchenräume aus dem Küchen Atelier



www.kuechenatelier-dresden.de

Washingtonstraße 16 | 01139 Dresden

☎ 0351 2718690

✉ info@pud-dresden.de

Bau-Ideen für alle Generationen

Mit ihren Schwerpunktthemen bietet die Bauen Kaufen Wohnen Antworten auf wichtige Fragen der Gegenwart.

Das Geld lieber in eine Immobilie als in die Taschen eines Vermieters stecken, niedrige Zinsen nutzen, Wohnräume zielgerichtet verwirklichen – es gibt viele Gründe, die für ein Eigenheim sprechen. Aber schaffe ich es auch in die eigenen vier Wände, wenn ich kein hohes Einkommen habe und nicht zur „Generation Erbschaft“ gehöre? Mit dem Schwerpunkt Wohneigentum für junge Familien wendet sich die **Bauen Kaufen Wohnen** an die junge Zielgruppe. Ob Einfamilienhaus am Stadtrand oder kinderfreundliche Eigentumswohnung – die Messe hält die passenden Ansprechpartner bereit und stellt viele Immobilienangebote



Foto: creatyp/Hendrik Meyer

Mit dem Schwerpunkt Wohneigentum für junge Familien wendet sich die Bauen Kaufen Wohnen an die junge Zielgruppe

vor. Informationen zur aktuellen Förderlinie „Familienwohnen“ des Freistaats erhalten Interessierte am Stand der Sächsischen Aufbaubank – Förderbank – (SAB). Familien mit mindestens einem Kind unter

18 Jahren können seit März 2021 die Unterstützung bei der SAB beantragen, wenn sie ein Eigenheim oder eine Eigentumswohnung bauen oder erwerben möchten. Die Höhe des Darlehens beläuft sich auf maximal 50.000

Euro je Kind. Ein günstiger Zinssatz von 0,75 Prozent pro Jahr über die gesamte Laufzeit von 25 Jahren schafft Planungssicherheit. Ein zweites wichtiges Thema ist die alternde Gesellschaft und die sich daraus ergebenden Herausforderungen am Immobilienmarkt. Barrierefreies Bauen und Wohnen wird immer bedeutender – jeder Bauherr sollte schon beim Bau sicherstellen, dass er auch im Alter oder nach einem Unfall in seinem Haus wohnen bleiben kann. Häufig sind es einfache Planungsschritte, die das Leben im Haus auch im Alter oder bei eingeschränkter Mobilität ermöglichen. Barrierefrei heißt aber immer auch: hoher Wohnkomfort, egal in welchem Alter!

Ob als Planungsvoraussetzung oder in der Nachrüstung: Auf der **Bauen Kaufen Wohnen** finden Interessierte die richtigen Ansprechpartner in Beratung und Handwerk und viele innovative Produktideen. Mit dem Thema stellt sich die Messe den aktuellen Herausforderungen und regt alle Akteure zur bedarfsgerechten Entwicklung des Wohnungsbestandes in Sachsen an. Denn barrierefrei zu bauen heißt am Ende immer, für alle zu bauen.

www.messe-bkw.de



BURMEISTER
Kälte & Klima

Bahnhofstraße 63
01259 Dresden

Telefon: (03 51) 87 95 99 71 | Mobil: 01 72-8 74 17 10
E-Mail: burmeister-kaelte-klima@t-online.de
Web: www.burmeister-kaelte-klima.de

ÜBERDACHUNGEN
individuell + maßgefertigt
mit Glas- oder Kunststoffeindeckung für Terrassen, Balkone, Carports

KÖPP
ALUMINIUM + KUNSTSTOFFE

Mobil: 0160 92342939 ■ Tel.: 03523 5319321
Büro: Schmiedeweg 22, 01689 Niederau OT Gröbern
kunststoff-koeppe.de



Bedachungstechnik Meschwitz

Dachdecker Meschwitz aus Dresden ist Ihr **Partner für Reparatur/Sanierung und Instandhaltung von Flachdächern, Steildächern und vorgehangenen Fassaden.**

Wir stehen Ihnen auf Wunsch auch als **geprüfter Bausachverständiger bei Begutachtungen oder baubegleitenden Maßnahmen zur Verfügung.** So können Sie, unter sachverständiger Anleitung, Ihr Bedachungsvorhaben effizient in Eigenleistung bewältigen.

- Sanierung
- Reparatur
- Wärmeschutz
- Begutachtung
- Baubegleitung
- Bauleitung
- Spenglerei
- Leck Ortung - bei Abdichtung

Niedersedlitzer Str. 71
01257 Dresden

Tel.: 0351 - 32 32 52 61

Fax: 0351 - 40 75 88 57

Mail: info@dachdecker-meschwitz.de

www.dachdecker-meschwitz.de

Von Öl oder Gas jetzt umsteigen auf Wärmepumpe!

Mit **70 °C** Vorlauf ist die **DAIKIN Altherma 3 H HT** Luft-Wasser-Wärmepumpe wegweisend!

DAIKIN Altherma 3 H HT: Die neue Luft-Wasser-Wärmepumpe DAIKIN Altherma 3 H HT ist die optimale Lösung für Bestandsgebäude. Der Wechsel von bisherigen Heizsystemen wie Gas oder Öl fällt leicht.

Öl-Kessel abwracken! Mit einer Vorlauftemperatur von bis zu **70 °C** bei **-28 °C** Außentemperatur (ohne elektrische Reserveheizung) ist sie vergleichbar mit einem Heizkessel und kann mit Fußbodenheizung oder Radiatoren kombiniert werden. Ihre bereits installierten Heizkörper können Sie einfach weiter nutzen. Diese Wärmepumpe ist in drei Leistungsgrößen (14, 16 und 18 kW) erhältlich, was sie zur optimalen Wahl für verschiedenste Anwendungen macht.

Variabel: Die neue DAIKIN Wärmepumpe kann mit den verschiedensten Innengeräten kombiniert werden, auch mit vorhandenen Bestandsspeichern. Alle Varianten sind mit der Funktion „Kühlen“ erhältlich.

Neubau: Die DAIKIN Altherma 3 H HT ist auch für große Einfamilienhäuser oder MFH 1. Wahl. Dreifach kaskadiert erreicht sie im Winter bei **-15 °C** noch eine Heizleistung von 36 kW (bei 55 °C Vorlauf).

R32: Die neuen DAIKIN Wärmepumpen verwenden das von DAIKIN entwickelte Kältemittel R32. Mit dem sehr niedrigen GWP von nur 675 hat das R32 ein geringes Treibhauspotential und erfüllt schon heute die Anforderungen, die ab 2025 gelten. Ab 2025 dürfen Neuanlagen nur noch mit Kältemitteln installiert werden, welche weniger als ein GWP von 750 aufweisen. Da R32 einen großen Temperaturbereich besitzt, können DAIKIN Luft-Wasser-Wärmepumpen bis zu einer Außentemperatur von **-28 °C** heizen!



erhältlich in 14, 16 und 18 kW

- 1 bis 70 °C Vorlauf**
Daher gut für Bestandsgebäude mit Heizkörpern!
- 2 heizt bis -28 °C**
(Außentemperatur)
Sie ist auch für kalte Regionen geeignet.
- 3 35 dB(A)**
Besonders leise im Flüsterbetrieb



vorher



nachher

BAFA-Förderung

45 % Zuschuss für den Wechsel von der Ölheizung auf die Wärmepumpe und aller damit verbundenen Aufwendungen

35 % Zuschuss für den Wechsel von Gas oder sonstiger Heizungen wie Kohle, Holz oder Elektro auf die Wärmepumpe.

Co2-Steuer Es ist politischer Wille mit der Einführung der Co2-Steuer auch im Wärmemarkt von den fossilen Heizmedien wegzukommen und dafür als Ersatz die regenerativen Energien einzusetzen. Für den Verbraucher bedeutet das eine Erhöhung der Heizkosten. Liegt der Verbrauch bei 25.000 kWh im Jahr, entsteht bei Gas eine zusätzliche Co2-Steuer im Jahr 2025 von 402,52 €, bei Öl 518,69 € und bei Kohle 710,35 €. Eine Erhöhung der Co2-Steuer bis 2030 auf 180 €/t ist mittlerweile sehr wahrscheinlich. Dies bedeutet dann bei dem oben genannten Beispiel bei Gas eine Steuer von 1.317,34 €, bei Öl 1.697,53 € und bei Kohle 2.324,78 €. Durch die höheren Heizkosten soll der Verbraucher motiviert werden auf regenerative Heizsysteme umzurüsten. Regenerative Heizsysteme (wie die Wärmepumpe) werden attraktiver, da der benötigte Strom nicht mit der Co2-Steuer belastet wird.

Lümel GmbH

Zur Alten Elektrowärme 6, 01640 Coswig

E-Mail: nasdala@lueumel.de

Tel.: 0178-8836002 oder 03523-5369516

Ausbildungsoffensive

Ausbildung ab 09-2021

- Mechatroniker für Kältetechnik
- Installateur Heizung, Sanitär
- Elektroniker Energie und Gebäudetechnik

Öl- oder Gasheizungen sind bald Geschichte!

Es wird eine Mammutaufgabe bis 2026 fast alle 3 Millionen Ölheizungen in Deutschland abzuwracken und gegen regenerative Heizsysteme auszutauschen. Ist dies geschafft, sind dann ca. 3 Millionen Flüssiggasheizungen die nächste Aufgabe. Diese gehören mit über 0,11 €/kWh Heizkosten mit zu den teuersten fossilen Energieträgern. Im Vergleich dazu kostet bei Erdgas und Wärmepumpe die Heizwärme nur 0,07 €/kWh und bei Öl 0,08 €/kWh. Handwerksfirmen werden dies in der kurzen Zeit kaum bewältigen können. Wartezeiten und damit verbundene Preissteigerungen werden die Folge sein.

Gut beraten ist, wer sich rechtzeitig mit der Umstellung arrangiert. Inhalt der Energiewende wird auch sein, dass zukünftig niemand mehr mit Erdgas heizt. Stattdessen soll das Gas als Zwischenlösung zur Stromerzeugung verwendet werden. Bedeutet: Aus 1 kWh Gas kann ein effizientes Gas- und Dampfkraftwerk (GuD) 0,6 kWh Strom erzeugen. Dies, für eine Wärmepumpe verwendet, generiert 2,4 kWh Wärme. So könnten allein in Deutschland am Gasverbrauch 60 % eingespart werden. Es wird für die E-Mobilität sehr viel Strom in der Zukunft benötigt. Dieser kann auch über GuD-Kraftwerke kommen. Das im Wärmemarkt „eingesparte“ Gas wird vermutlich zur Deckung des riesigen Strombedarfes benötigt. An der Abschaffung der Gasheizung führt daher kein Weg vorbei! Der Wärmemarkt steht vor gewaltigen Umbrüchen und die Wärmepumpe wird Hauptbestandteil dieser Wende!

Bauen

**Kaufen
Wohnen**

Bau- und Immobilienmesse
MESSE DRESDEN - 11.-12.Sept. 2021

Halle 1 Stand C 7

www.70-28.de

Das Vortragsprogramm der Bauen Kaufen Wohnen

**Alle Vorträge
finden im Podium
in Halle 1 statt.**

Samstag, 11.09.2021

- **09:30 Uhr:**
Neue Bundesförderung für effiziente Gebäude - BEG
- **10:15 Uhr:**
SOLARWATT - Warum sich Photovoltaik Made in Dresden lohnt
- **11:00 Uhr:**
Solarenergienutzung - Solarthermie und Photovoltaik im Überblick
- **11:45 Uhr:**
Energetische Sanierung von Wohngebäuden - Wie gehen Sie vor?
- **12:30 Uhr:**
Aktuelle Wohnraumförderung des Freistaates Sachsen in der Eigentumsförderung
- **13:15 Uhr:**
Sonne hamstern - Heizkosten sparen!
- **14:00 Uhr:**
Wie lassen sich Schäden an Gebäuden infolge Überflutung mindern?



Foto: creatyp/Hendrik Meyer

- **14:45 Uhr:**
Hauskauf in Aussicht? Neubau geplant? Eigentumswohnung erworben? Die Ost-sächsische Sparkasse hat ein innovati-ves Angebot für Sie: Raumgewinn.
- **15:30 Uhr:**
IVT Immobilientilgung - Clever Hausgedacht

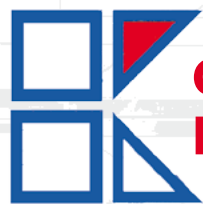
- **16:15 Uhr:**
Wärmedämmung für mein Haus: Problem oder Chance?

Sonntag, 12.09.2021

- **09:30 Uhr:**
Schimmel? Innendämmung von Außenwänden - wichtig aber richtig!

- **10:15 Uhr:**
Photovoltaik - Strom selber erzeugen und optimal nutzen
- **11:00 Uhr:**
Wie wollen wir heizen? Moderne Heiztechnik im Schnelldurchlauf
- **11:45 Uhr:**
Womit zukünftig heizen?
- **12:30 Uhr:**
Aktuelle Heizungsförderung des Bundes für Neu- und Altbauten - BEG
- **13:15 Uhr:**
Sonne hamstern - Heizkosten sparen
- **14:00 Uhr:**
Aktuelle Wohnraumförderung des Freistaates Sachsen in der Eigentumsförderung
- **14:45 Uhr:**
Wege durch den Förderdschungel - Fördermittel optimal nutzen
- **15:30 Uhr:**
SOLARWATT - Warum sich Photovoltaik Made in Dresden lohnt
- **16:15 Uhr:**
Neue Wohnbauten unter Einhaltung von GEG und BEG-Anforderungen - aktuelle Fördermöglichkeiten

Änderungen vorbehalten.



**Gerüstbau
Kunze**

**Gerüstbau Kunze
Lachenweg 9
01640 Coswig**

**Tel. 03523-235632
Mobil: 0160-7965357
E-Mail: gbkunze@aol.com**

**Unsere Leistungen
für Sie:**

- Fassadengerüste
- Raumgerüste
- Dachfangerüste
- Treppentürme
- Überdachungen

SYSTEMBAU BARCHMANN UG

**Fachbetrieb für Alu-Wintergärten,
Terrassendächer, Carports,
Sonnenschutz usw.**



**SYSTEMBAU BARCHMANN UG
Lockwitztalstraße 19
01259 Dresden**

Telefon: (03 51) 2 01 70 70

Handy: 0174-733 2 736

**E-Mail:
barchmann-systembau@web.de
www.systembau-barchmann.de**

... jetzt seit über 30 Jahren in Dresden!!!

WENZEL WENDLER WOHLFÜHLEN IN DRESDEN – 0815? – Nicht mit uns!



**Wenzel Wendler Wohlfühlen
kuechen-schlafnester.de**



Wenzel Wendler Wohlfühlen ist Ihr **modernes Küchen- und Wohnstudio** für Dresden und Umgebung.

Wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner, wenn es um hoch-wertige und ausgefallene Küchen geht und begleiten Sie von der ersten Idee über die **professionelle Planung** bis hin zur **fachgerechten Montage** Ihrer neuen Küche.

Überzeugen Sie sich vor Ort von unserer langjährigen Erfah-rung und dem umfassenden Service. Auch wenn es um ein **ganzheitliches Konzept von Kochen und Wohnen** geht, stehen wir Ihnen daher mit frischen Ideen und umfassendem Know-how zur Seite.

Wenzel Wendler Wohlfühlen GmbH

Leubener Str. 61 | 01279 Dresden

Telefon: 0351-33959122 | Telefax: 0351-33959123

E-Mail: info@kuechen-schlafnester.de

www.kuechen-schlafnester.de



WERTSTEIGERUNG IHRES IMMOBILIEN INVESTMENTS

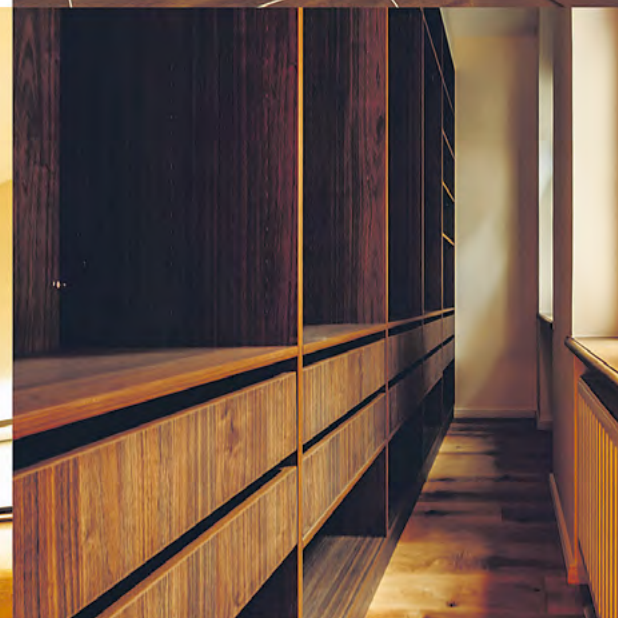
designbau Dresden GmbH - Ihr Spezialist für
hochwertigen Innenausbau.

Als Generalunternehmer sanieren wir komplett aus einer Hand und sind jeder Zeit Ihr zentraler Projekt-Ansprechpartner. Hohe Effizienz schon in der Angebotsphase: Ein detailliertes Komplett - Angebot können Sie schon binnen 48h erhalten. Dabei gewährleistet unser Handwerkerpool eine termin- und budgetgerechte Umsetzung und somit verlässliche Planbarkeit, auch bei kurzfristigen Anfragen.

Ihr Ansprechpartner zur Projektvorbesprechung

Martin Kleinbeckes (Geschäftsführer)

0173 / 852 86 24 | m.kleinbeckes@designbau-dresden.de




designbau
DRESDEN

www.designbau-dresden.de

0351 / 647 50 215 | Rähnitzgasse 20 b

Ausschüsse des Stadtrates tagen

■ Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Sicherheit (Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen)

am Montag, 6. September, 16.30 Uhr, im Neuen Rathaus, Plenarsaal, Rathausplatz 1

Tagesordnung in öffentlicher Sitzung: Bekanntgabe nicht öffentlicher Beschlüsse (V0985/21)

■ Ausschuss für Kultur und Tourismus (Eigenbetrieb Heinrich-Schütz-Konservatorium)

am Dienstag, 7. September, 16 Uhr, im Neuen Rathaus, Plenarsaal, Rathausplatz 1

Tagesordnung in öffentlicher Sitzung: Bekanntgabe nicht öffentlicher Beschlüsse

■ Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften

am Mittwoch, 8. September 2021, 16 Uhr, im Neuen Rathaus, Plenarsaal, Rathausplatz 1

Tagesordnung in öffentlicher Sitzung: 1 Verlängerung von Erbbaurechten 2 Flächennutzungsplan-Änderung Nr. 7, Stadtbezirk Altstadt, Teilbereich Waltherstraße/Friedrichstraße hier: 1. Einleitungsbeschluss zur Flächennutzungsplan-Änderung Nr. 7, Stadtbe-

zirk Altstadt, Teilbereich Waltherstraße/Friedrichstraße, 2. Beschluss über den Geltungsbereich der Flächennutzungsplan-Änderung Nr. 7, Stadtbezirk Altstadt, Teilbereich Waltherstraße/Friedrichstraße

3 Ergänzungs- und Änderungsverfahren Nr. 6, Stadtbezirk Neustadt, Teilbereich Jägerpark des Flächennutzungsplanes der Landeshauptstadt Dresden in den Stadtgrenzen vom 1. Januar 1999, rechtskräftig seit 22. Oktober 2020 hier: 1. Einleitungsbeschluss zur Flächennutzungsplan-Ergänzung und -Änderung Nr. 6, Stadtbezirk Neustadt, Teilbereich Jägerpark, 2. Beschluss über den Geltungs-

bereich der Flächennutzungsplan-Ergänzung und -Änderung Nr. 6, Stadtbezirk Neustadt, Teilbereich Jägerpark, 3. Billigung des Vorentwurfs, 4. Billigung der Begründung, 5. Durchführung des frühzeitigen Beteiligungsverfahrens, 6. Aufhebung des Einleitungsbeschlusses zur 59. Änderung der Darstellungen im Flächennutzungsplan der Landeshauptstadt Dresden (Teilflächennutzungsplan in den Stadtgrenzen vom 31. Dezember 1996, wirksam seit 10. Dezember 1998) 4 Grüne Welle für den Radverkehr 5 Informationen und Sonstiges ■ Ausschuss für Petitionen und Bürgerbeteiligung (siehe Seite 25)

Allgemeinverfügung

Beseitigung/Unterlassung widerrechtlich angebrachter bzw. aufgestellter Werbeanlagen oder Werbeträger im öffentlichen Straßenraum der Landeshauptstadt Dresden

Auf der Grundlage des § 8 des Bundesfernstraßengesetzes (FStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juni 2007 (BGBl. I S. 1206), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 29. November 2018 (BGBl. I S. 2237) i. V. m. § 20 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (Sächsisches Straßengesetz – SächsStrG) vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S. 93), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. August 2019 (SächsGVBl. S. 762) wird Folgendes angeordnet. 1. Die im öffentlichen Straßenraum der Landeshauptstadt Dresden (einschließlich der durch die Stadt führenden Bundesfernstraßen) widerrechtlich angebrachten bzw. aufgestellten Werbeanlagen oder

Werbeträger (z. B. Veranstaltungswerbung, Wahlwerbung, Hinweisschilder, Wegweiser für Firmen, Gewerbeausübungen) sind vom Eigentümer/von der Eigentümerin und/oder Verursachenden bis zum 6. September 2021, 10 Uhr, zu beseitigen.

2. Das widerrechtliche Anbringen bzw. Aufstellen von Werbeanlagen oder Werbeträgern (z. B. Veranstaltungswerbung, Wahlwerbung, Hinweisschilder, Wegweiser für Firmen, Gewerbeausübungen) im öffentlichen Straßenraum der Landeshauptstadt Dresden (einschließlich der durch die Stadt führenden Bundesfernstraßen) ist zu unterlassen.

3. Soweit die Beseitigung der Werbean-

lagen oder Werbeträger bis zu dem in Ziffer 1 genannten Termin nicht erfolgt, wird die Landeshauptstadt Dresden auf Kosten der Pflichtigen die Beseitigung vornehmen.

Die Kosten betragen voraussichtlich ca. 5,15 Euro bzw. 9,50 Euro je entfernter Werbeanlage oder Werbeträger.

4. Es wird die sofortige Vollziehung der Verpflichtung nach Ziffer 1 angeordnet. Die Allgemeinverfügung gilt am 3. September 2021 als bekannt gegeben. Die Allgemeinverfügung, deren Begründung sowie die Begründung des besonderen Interesses an der sofortigen Vollziehung können im vollen Wortlaut bei der Landeshauptstadt Dresden, Straßen- und Tief-

bauamt, SG Straßenverwaltung, sonstige Sondernutzung, St. Petersburger Straße 9, 01069 Dresden, Zimmer K 219, während der Sprechzeiten oder nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Telefon (03 51) 4 88 17 72, eingesehen werden. Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landeshauptstadt Dresden zu erheben. Der Hauptsitz befindet sich im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden.

Simone Prüfer
Leiterin des Straßen- und Tiefbauamtes

Stadtbezirksbeiräte tagen

Zu beachten sind vor Ort die geltenden Hygienevorschriften. Die Termine mit Auszügen aus den Tagesordnungen sind:

■ Klotzsche

am Montag, 6. September 2021, 18.30 Uhr, im Stadtbezirksamt Klotzsche, Bürgersaal, Kieler Straße 52

■ Wochenmärkte Hellerau und Stralsunder Straße – Zukünftiger Betrieb ■ Antrag des Stadtjugendring Dresden e. V. Kinder- und Jugendhaus „Parkhaus“ Klotzsche zur Förderung des Projektes „Mobile Außenbühne im KJH Parkhaus“ gemäß Stadtbezirksförderrichtlinie

■ Veränderungssperre für Bebauungsplan Nr. 3046, Dresden-Hellerau Nr. 15, Rähnitz-Nord, hier: Satzungsbeschluss zur 2. Verlängerung der Geltungsdauer der Veränderungssperre im Bebauungsplangebiet und Änderung des Geltungsbereichs der Veränderungssperre

■ Pieschen

am Dienstag, 7. September 2021, 18 Uhr, im Stadtbezirksamt Pieschen, Bürgersaal, Bürgerstraße 63

■ Fernwärmetrasse Leipziger Vorstadt/Pieschen: Information über aktuelle Baumaßnahmen und Verkehrseinschränkungen durch die SachsenEnergie AG ■ Informationen der Leiterin der JVA Dresden

■ Antrag der Ev.-Luth. Laurentiuskirchgemeinde Dresden-Trachau zur Projektförderung „Erarbeitung eines Friedhofsentwicklungs-/gestaltungs-konzeptes für den St.-Markus-Friedhof“ gemäß Stadtbezirksförderrichtlinie

■ Plauen

am Dienstag, 7. September 2021, 17.30 Uhr, in der 55. Oberschule „Gottlieb Traugott Bienert“, Aula, Nöthnitzer Straße 6 ■ Entscheidung über die Widmung und Veränderung gewidmeter Grünanlagen

gemäß Paragraph 2 der Satzung der Landeshauptstadt Dresden über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen und zum Schutz der öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen (Grünanlagensatzung)

■ Grüne Welle für den Radverkehr ■ Tempo 30 als Regelhöchstgeschwindigkeit in einem Stadtgebiet erproben – für mehr Sicherheit, weniger Lärm und bessere Luft

■ Blasewitz

am Mittwoch, 8. September 2021, 17.30 Uhr, im Gymnasium Tolkewitz, Aula, Wehlener Straße 38

■ Einrichtung einer „Nachtbürgermeisterin“ bzw. eines „Nachtbürgermeisters“ ■ Vorstellung der denkmalpflegerischen Zielstellung für den Hermann-Seidel-Park und aktueller Stand ■ Planungs- und Baukosten zur Anlage des neuen Spielplatzes und Parks an der Haydnstraße

■ Beschaffung von Bilderrahmen für Wechselausstellungen im Stadtbezirksamt Blasewitz

■ Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Blasewitz, hier: Nachbarschaftstage Gruna 2021

■ Cotta

am Donnerstag, 9. September 2021, 18 Uhr, im Stadtmuseum, Festsaal, 3. Etage, Wilsdruffer Straße 2 (Eingang: Landhausstraße)

■ Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Cotta; hier: „Kinderfest der Freiwilligen Feuerwehr Gorbitz am 26. September 2021“

■ Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Cotta; hier: „Zirkusprojekt Gorbitz“ durch Omse e. V.

■ Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Cotta; hier: „Kinder- und Jugendkonferenz West“ durch Omse e. V.

Stellenausschreibungen der Landeshauptstadt Dresden

In der Landeshauptstadt Dresden sind die folgenden Stellen zu besetzen. Jede einzelne der dort beschriebenen Aufgaben trägt ihren Teil zur Gestaltung einer

funktionierenden und lebenswerten Stadt und Stadtgesellschaft bei. Wir, die Landeshauptstadt Dresden, laden Sie ein, daran mitzuwirken. Dresden ist eine von hoher

Lebensqualität, sozialer und kultureller Vielfalt geprägte Landeshauptstadt mit mehr als 560.000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Wir bieten Ihnen familien-

freundliche flexible Arbeitszeiten und vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten, eine betriebliche Altersversorgung sowie ein ermäßigtes Ticket für den Personennahver-

kehr („Jobticket“). Die Gleichbehandlung aller sich bewerbenden Personen ist uns nicht nur gesetzlicher Auftrag, sondern eine Selbstverständlichkeit.

Ist Ihr Interesse geweckt? Erfüllen Sie die Anforderungen? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Wie uns die Bewerbung erreicht, erfahren Sie unter der jeweiligen Stellenausschreibung.

■ **Im Regiebetrieb Zentrale Technische Dienstleistungen, Abteilung Grünanlagenpflege, ist die Stelle**

Sachbearbeiter Beschaffung und Vergabe nach VOL (m/w/d)
Entgeltgruppe 7
mit Zulage zur EG 9 a
Chiffre-Nr. 27210802

ab sofort unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen
abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf mit einer Ausbildungsdauer von mindestens drei Jahren oder gleichwertig, vorzugsweise Verwaltungsfachangestellter, Rechtsanwaltsfachangestellter, FA/Kaufleute für Bürokommunikation/-management, A-I-Lehrgang
Arbeitszeit: Vollzeit
Bewerbungsfrist: 7. September 2021
► bewerberportal.dresden.de

■ **Im Amt für Kultur und Denkmalschutz, Dresdner Kreuzchor, ist die Stelle**

Erzieher im Alumnat (m/w/d)
Entgeltgruppe S 8 a
Chiffre-Nr. 41210802

ab sofort unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen
eine abgeschlossene Berufsausbildung als staatlich anerkannter Erzieher oder gleichwertig
Arbeitszeit: Vollzeit
Bewerbungsfrist: 7. September 2021
► bewerberportal.dresden.de

■ **Im Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung, Abteilung Liegenschaftsmanagement, ist die Stelle**

Sachbearbeiter Kommunales Eigentum/Dokumentation (m/w/d)
Entgeltgruppe 8
Chiffre-Nr. 65210802

ab sofort befristet als Elternzeitvertretung zu besetzen.

Voraussetzungen
abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf mit einer Ausbildungsdauer von mindestens drei Jahren oder gleichwertig, vorzugsweise Verwaltungsfachangestellte, Rechtsanwaltsfachangestellte, FA/Kaufleute für Bürokommunikation/Büromanagement), A-I-Lehrgang
Arbeitszeit: Vollzeit
Bewerbungsfrist: 8. September 2021
► bewerberportal.dresden.de

■ **In den Museen der Stadt Dresden, Stadtmuseum, ist die Stelle**

Wissenschaftliches Volontariat

(m/w/d)

Entgeltgruppe: 50 v. H. in der EG 13, Stufe 1 TVöD-V
Chiffre-Nr. 43210802

ab sofort befristet für zwei Jahre zu besetzen.

Voraussetzungen
abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung, Diplom (Uni), Magister (Uni), Master (FH und Uni) in den Fachrichtungen Kunstgeschichte oder Architektur
Arbeitszeit: Vollzeit
Bewerbungsfrist: 9. September 2021
► bewerberportal.dresden.de

■ **Im Amt für Gesundheit und Prävention, Abteilung Sozialpsychiatrischer Dienst, ist die Stelle**

Sozialarbeiter (m/w/d)
Entgeltgruppe S 14
Chiffre-Nr. 53210805

ab 1. Januar 2022 unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen
abgeschlossene Hochschulbildung, Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni) in der Fachrichtung Sozialarbeit/Sozialpädagogik und staatliche Anerkennung oder vergleichbar
Arbeitszeit: Vollzeit
Bewerbungsfrist: 9. September 2021
► bewerberportal.dresden.de

■ **Im Amt für Geodaten und Kataster, Abteilung Grundstückswertermittlung, ist die Stelle**

Abteilungsleiter
Grundstückswertermittlung (m/w/d)
Entgeltgruppe 14/A 14
Chiffre-Nr. 62210701

ab dem 1. März 2022 unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen
abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung, Diplom (Uni), Magister (Uni), Master (FH und Uni) in der Fachrichtung Vermessung, Geodäsie, Geoinformation, Bauwesen, Immobilienwirtschaft oder Verwaltung; Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, zweite Einstiegsebene in der Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik, Schwerpunkt technischer Verwaltungsdienst
Arbeitszeit: Vollzeit
Bewerbungsfrist: 9. September 2021 (Verlängerung)
► bewerberportal.dresden.de

■ **Im Ordnungsamt, Abteilung Gemeindlicher Vollzugsdienst, sind mehrere Stellen**

Mitarbeiter Verkehrsüberwachung (m/w/d)
Entgeltgruppe 5
Chiffre-Nr. 32210802

ab sofort befristet und unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen
abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf mit einer Ausbildungsdauer von mindestens drei Jahren oder gleichwertig, vorzugsweise Verwaltungsfachangestellter, Rechts-

anwaltsfachangestellter, FA/Kaufleute für Bürokommunikation/Büromanagement), A-I-Lehrgang
Arbeitszeit: Vollzeit
Bewerbungsfrist: 10. September 2021
► bewerberportal.dresden.de

■ **Im Ordnungsamt, Abteilung Sicherheitsangelegenheiten, ist die Stelle**

Sachbearbeiter Waffenangelegenheiten (m/w/d)
Entgeltgruppe 9 c
Chiffre-Nr. 32210804

ab sofort unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen
abgeschlossene Hochschulbildung, Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni), Fachwirt (VWA, BA), A-II-Lehrgang, Laufbahnbefähigung Laufbahngruppe 2, erste Einstiegsebene
Arbeitszeit: Vollzeit
Bewerbungsfrist: 10. September 2021
► bewerberportal.dresden.de

■ **Im Jobcenter sind zwei Stellen**

Fachassistent Eingangszone im Bereich SGB II (m/w/d)
Entgeltgruppe 6
Chiffre-Nr. JC210803

ab sofort unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen
abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf mit einer Ausbildungsdauer von mindestens drei Jahren oder gleichwertig, vorzugsweise Verwaltungsfachangestellter, Rechtsanwaltsfachangestellter, FA/Kaufleute für Bürokommunikation/Büromanagement), A-I-Lehrgang
Arbeitszeit: Vollzeit
Bewerbungsfrist: 10. September 2021
► bewerberportal.dresden.de

■ **Im Jugendamt, Abteilung Beistand-, Amtsvormund-, Amtspflegschaften, ist die Stelle**

Amtsvormund (m/w/d)
Entgeltgruppe 9 c
Chiffre-Nr. 51210802

ab sofort befristet als Mutterschutz- und Elternzeitvertretung zu besetzen.

Voraussetzungen
abgeschlossenes Fach- oder Hochschulstudium, Bachelor oder Diplom (FH) in der Fachrichtung Verwaltung oder Sozialarbeiterin bzw. Sozialarbeiter oder Sozialpädagogin bzw. Sozialpädagoge mit staatlicher Anerkennung, Fachwirt Verwaltungsbetriebswirtschaft (VWA), A-II-Lehrgang
Arbeitszeit: Vollzeit
Bewerbungsfrist: 14. September 2021
► bewerberportal.dresden.de

■ **Im Jugendamt, Abteilung Beistand-, Amtsvormund-, Amtspflegschaften, sind zwei Stellen**

Sachbearbeiter Unterhaltsvorschuss (m/w/d)
Entgeltgruppe 9 b
Chiffre-Nr. 51210803

ab sofort befristet als Mutterschutz- und

Elternzeitvertretung zu besetzen.

Voraussetzungen
abgeschlossene Hochschulbildung, Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni), Fachwirt (VWA, BA) vorzugsweise in der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung oder Sozialverwaltung, A-II-Lehrgang
Arbeitszeit: Vollzeit
Bewerbungsfrist: 14. September 2021
► bewerberportal.dresden.de

■ **Im Bauaufsichtsamt, Abteilung Sondervorhaben/Werbung, ist die Stelle**

Sachbearbeiter Wiederkehrende Prüfungen – Bauingenieurwesen/Architektur (m/w/d)
Entgeltgruppe 11
Chiffre-Nr. 63210601

ab sofort unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen
abgeschlossene technisch-ingenieurwissenschaftliche Hochschulbildung, Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni) in der Fachrichtung Bauingenieurwesen (vorzugsweise im Bereich Hochbau) oder Architektur
Arbeitszeit: Vollzeit
Bewerbungsfrist: 14. September 2021 (Verlängerung)
► bewerberportal.dresden.de

■ **Im Amt für Gesundheit und Prävention, Sachgebiet Umwelt- und Wasserhygiene, ist die Stelle**

Fachkraft für Hygienüberwachung (m/w/d)
Entgeltgruppe 9 a
Chiffre-Nr. 53210804

zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen
erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zur Fachkraft für Hygienüberwachung oder zum Hygieneinspektor, Gesundheitsaufseher oder Hygienetechniker bzw. Techniker für Reinigungs- und Hygienetechnik oder zum Fachpfleger für Hygiene oder vergleichbar
Arbeitszeit: Vollzeit
Bewerbungsfrist: 20. September 2021
► bewerberportal.dresden.de

■ **Im Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen Dresden ist eine Stelle**

Datenbank-Administrator (m/w/d)
Entgeltgruppe 10
Chiffre-Nr. EB 17 42/2021

zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen
abgeschlossene Hochschulbildung Fachrichtung Informatik oder vergleichbares Gebiet
Arbeitszeit: Vollzeit
Bewerbungsfrist: 26. September 2021
► bewerberportal.dresden.de

■ **Im Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen Dresden ist eine Stelle**

Software-Betreuer und

◀ Seite 21

Projektmitarbeiter (m/w/d)
Entgeltgruppe 10
Chiffre-Nr. EB 17 44/2021

zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen

Diplom (FH), Bachelor (FH, Uni), Fachwirt (VWA, BA) auf dem Gebiet der Informatik, Wirtschaftsinformatik oder vergleichbarem Gebiet

Arbeitszeit: Vollzeit

Bewerbungsfrist: 27. September 2021

► bewerberportal.dresden.de

■ **Im Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen Dresden ist eine Stelle**

IT-Administrator Client- und Softwaremanagement (m/w/d)
Entgeltgruppe 10

Chiffre-Nr. EB 17 46/2021

zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen

abgeschlossene Hochschulbildung Fachrichtung Informatik oder vergleichbares Gebiet

Arbeitszeit: Vollzeit

Bewerbungsfrist: 28. September 2021

► bewerberportal.dresden.de

■ **Im Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen Dresden ist eine Stelle**

IT-Anwendungsbetreuer (w/m/d)
Entgeltgruppe 10
Chiffre-Nr. EB 17 39/2021

zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen

Diplom (FH), Bachelor (FH und Uni),

Fachwirt (VWA, BA) auf dem Gebiet der Informatik oder vergleichbarem Gebiet
 Arbeitszeit: Vollzeit

Bewerbungsfrist: 30. September 2021

► bewerberportal.dresden.de

■ **Im Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen Dresden sind zwei Stellen**

Sachbearbeiter E-Akte (w/m/d)
Entgeltgruppe 11
Chiffre-Nr. EB 17 54/2021

zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen

eine abgeschlossene Hochschulbildung, Diplom (FH), Bachelor (FH und Uni), Fachwirt (VWA, BA) Fachrichtung Allg. Verwaltung, Betriebswirtschaft oder vergleichbarem Gebiet

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

Arbeitszeit: Vollzeit

Bewerbungsfrist: 1. Oktober 2021

► bewerberportal.dresden.de

■ **Im Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen Dresden ist die Stelle**

Verfahrensbetreuer
E-Akte (w/m/d)
Entgeltgruppe 10
Chiffre-Nr. EB 17 55/2021

zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen

eine abgeschlossene Hochschulbildung, Diplom (FH), Bachelor (FH und Uni), Fachwirt (VWA, BA) Fachrichtung Allgemeine Verwaltung, Betriebswirtschaft oder vergleichbarem Gebiet

Arbeitszeit: Vollzeit

Bewerbungsfrist: 1. Oktober 2021

► bewerberportal.dresden.de

Ausschreibung von Ausbildungsstellen der Landeshauptstadt Dresden

■ **Das Amt für Geodaten und Kataster im Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften schreibt 2022 folgende Ausbildungsplätze aus:**

Vermessungstechniker
Fachrichtung Vermessung (m/w/d)
Chiffre: AB622201

Du bist engagiert, motiviert und suchst die Begeisterung in einem technischen Beruf? Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung für die Ausbildung als Vermessungstechniker.

Was erwartet dich bei einer Ausbildung bei uns? Die nächsten Jahre werden geprägt sein von interessanten Aufgaben im Außen- und Innendienst. Du lernst, wie eine örtliche Vermessung vorbereitet und durchgeführt wird. Welche Geräte benötigen wir dafür? Wie kommen die Daten von der örtlichen Vermessung in die Karten? Wie werden sie im Innendienst weiterverarbeitet? Was ist der Unterschied zwischen einer Lage- und Höhenvermessung? Wie wird eine vermessungstechnische Bearbeitung von Messergebnissen am Computer durchgeführt? Diesen Fragen kannst Du ab August 2022 als Vermessungstechniker in unserem Amt nachgehen. Du hättest gerne vorab einen Einblick in die Ausbildung? Dann schau unter www.dresden.de/ausbildung unter dem Reiter „Ausbildungsberufe im Portrait“ vorbei und bekomme einen Eindruck, was unsere Auszubildenden täglich erleben.

Deine schulischen Leistungen können sich, vor allem in den Fächern Mathematik, Physik und Informatik sehen lassen? Du hast eine gute körperliche Konstitution und gute Umgangsformen? Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung, in der wir deine Motivation für die Ausbildung erkennen. Außerdem ist uns wichtig, dass Du die Bereitschaft zum Erwerb des Führerscheins Klasse B mitbringst.

Voraussetzung: guter Realschulabschluss, Fachhochschulreife oder Abitur

Ausbildungsbeginn: August 2022

Bewerbungsfrist: bis 31. Oktober 2021

Für diesen Ausbildungsplatz ist eine

Bewerbung ausschließlich über das Online-Bewerberportal vorgesehen. Dort hast Du die Möglichkeit, neben den allgemeinen Angaben zu Deiner Person, auch den tabellarischen Lebenslauf und die beglaubigten Kopien der Abschlusszeugnisse Oberschule/Gymnasium bzw. die letzten beiden Schulzeugnisse hochzuladen. E-Mail-Bewerbungen können wir leider nicht berücksichtigen.

■ **Das Amt für Kultur und Denkmalschutz im Geschäftsbereich Kultur und Tourismus schreibt 2022 folgende Ausbildungsplätze im tjg. theater junge generation, Staatsoperette Dresden und in Hellerau – Europäisches Zentrum der Künste aus:**

Fachkraft für Veranstaltungstechnik (m/w/d)
Chiffre: AB 4122

Das Aufgabengebiet umfasst:

■ Konzipieren und Kalkulieren von Veranstaltungen,

■ Planung von Arbeitsabläufen,

■ Aufbau und Abbau,

■ Einrichtung und Bedienen der Veranstaltungstechnik

Die praktische Ausbildung findet in einer Kultureinrichtung der Landeshauptstadt Dresden statt.

Erwartet werden neben einer guten körperlichen Konstitution, handwerkliches Geschick und Verständnis für technisch-künstlerische Zusammenhänge, Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein sowie Interesse an Kultur/Theater. Die Bereitschaft zur flexiblen Arbeit an Sonnabenden, Sonntagen und Feiertagen wird vorausgesetzt.

Voraussetzung: guter Oberschulabschluss bzw. Abitur

Ausbildungsbeginn: August/September 2022

Bewerbungszeitraum: bis 30. November 2021

Für diesen Ausbildungsplatz ist eine Bewerbung ab September 2021 ausschließlich über das Onlinebewerberportal vorgesehen. Dort haben Sie die Möglichkeit

neben den allgemeinen Angaben zu Ihrer Person auch den tabellarischen Lebenslauf und die Kopien der Abschlusszeugnisse bzw. die letzten beiden Schulzeugnisse Oberschule/Gymnasium hochzuladen. E-Mail-Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.

■ **Die Städtischen Bibliotheken im Geschäftsbereich Kultur und Tourismus schreibt für 2022 folgende Ausbildungsplätze aus:**

Fachangestellte für Medien und Informationsdienste – Fachrichtung Bibliothek (m/w/d)
Chiffre: AB 4222

Das Aufgabengebiet umfasst:

■ Erfassung und Erschließung von Medien und Informationen

■ Bestandsordnung und Bestandspflege

■ Benutzerdienst, zum Beispiel Anmeldung, Ausleihe, Auskunft

■ Öffentlichkeitsarbeit und Werbung, Mitwirkung bei Veranstaltungen

■ Bibliotheksverwaltung und Statistik

Erwartet werden sehr gute schulische Leistungen, Kontaktfähigkeit, rasche Auffassungsgabe, Zuverlässigkeit, Flexibilität und eine gute Allgemeinbildung.

Voraussetzung: guter Oberschulabschluss oder Abitur

Ausbildungsbeginn: September 2022

Bewerbungszeitraum: bis 30. November 2021

Für diesen Ausbildungsplatz ist eine Bewerbung ab September 2021 ausschließlich über das Online-Bewerberportal vorgesehen. Dort haben Sie die Möglichkeit neben den allgemeinen Angaben zu Ihrer Person auch den tabellarischen Lebenslauf und die Kopien der Abschlusszeugnisse bzw. die letzten beiden Schulzeugnisse Oberschule/Gymnasium hochzuladen. E-Mail-Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.

■ **Das Haupt- und Personalamt im Geschäftsbereich Finanzen, Personal und Recht schreibt für 2022 folgende Ausbildungsplätze aus:**

Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)
Chiffre: AB102201

Verwaltungsfachangestellte sind in allen Bereichen der öffentlichen Verwaltung tätig.

Im Rahmen der Ausbildung lernen Sie die Büro- und Verwaltungsorganisation, das Personalwesen, das Haushalts- Kassen- und Beschaffungswesen sowie die Arbeitsorganisation und die Bürowirtschaft kennen. Verwaltungsfachangestellte bereiten Entscheidungen unter Anwendung der einschlägigen Rechtsvorschriften, beispielsweise in Bereichen der Öffentlichen Sicherheit und Ordnung, im Kommunalrecht, Baurecht oder im Sozialhilferecht vor.

Als Verwaltungsfachangestellte sind Sie Ansprechpartner für ratsuchende Bürger, Organisationen und Unternehmen.

Außer guten schulischen Leistungen in der Oberschule/Gymnasium sollten die Bewerber gern mit anderen Menschen zusammenarbeiten, gut organisieren und planen können sowie ein gewisses Rechtsverständnis mitbringen. Des Weiteren erwarten wir kommunikative und kooperative Fähigkeiten sowie gute Umgangsformen.

Die duale Ausbildung dauert drei Jahre. Der praktische Teil wird in den Verwaltungsstandorten der Landeshauptstadt Dresden und der theoretische Teil in einer vom Sächsischen Staatsministerium für Kultus vorgeschriebenen Berufsschule sowie im Sächsischen Studieninstitut Dresden stattfinden.

Voraussetzung: guter Oberschulabschluss oder Abitur

Ausbildungsbeginn: September 2022

Bewerbungszeitraum: bis 30. November 2021

Für diesen Ausbildungsplatz ist eine Bewerbung ausschließlich über das Online-Bewerberportal vorgesehen. Dort haben Sie die Möglichkeit neben den allgemeinen Angaben zu Ihrer Person auch den tabellarischen Lebenslauf und die Kopien der Abschlusszeugnisse bzw. die letzten beiden Schulzeugnisse Oberschule/Gymnasium hochzuladen. E-Mail-Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.

■ **Das Haupt- und Personalamt im Geschäftsbereich Finanzen, Personal und Recht schreibt für 2022 folgende Ausbildungsplätze aus:**

Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)
Chiffre: AB102202

Kaufleute für Büromanagement sind in den Bereichen der Textgestaltung und -verarbeitung, Kommunikationsübermittlung und Sachbearbeitung tätig. Sie organisieren Arbeitsabläufe, gestalten Büroprozesse und nehmen personalwirtschaftliche Aufgaben wahr. Die Bearbeitung des Posteingangs und -ausgangs sowie typische Sekretariatsaufgaben gehören zu ihren Aufgaben. Darüber hinaus erwerben die Auszubildenden Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten aus zwei Wahlqualifikationen des öffentlichen Dienstes. Außer guten schulischen Leistungen in der Oberschule /Gymnasium, sollten unsere Bewerber gern mit anderen Menschen zusammenarbeiten, gut organisieren und planen können und ein gewisses Rechtsverständnis mitbringen. Des Weiteren erwarten wir kommunikative und kooperative Fähigkeiten sowie gute Umgangsformen.

Die duale Ausbildung dauert drei Jahre. Der praktische Teil wird in den Verwaltungsstandorten der Landeshauptstadt Dresden und der theoretische Teil in einer vom Sächsischen Staatsministerium für Kultus vorgeschriebenen Berufsschule sowie im Sächsischen Studieninstitut stattfinden.

Voraussetzung: guter Oberschulabschluss oder Abitur

Ausbildungsbeginn: September 2022

Bewerbungszeitraum: bis 30. November 2021

Für diesen Ausbildungsplatz ist eine Bewerbung ausschließlich über das Online-Bewerberportal vorgesehen. Dort haben Sie die Möglichkeit neben den allgemeinen Angaben zu Ihrer Person auch den tabellarischen Lebenslauf und die beglaubigten Kopien der Abschlusszeugnisse Oberschule/Gymnasium bzw. die letzten beiden Schulzeugnisse hochzuladen. E-Mail-Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.

■ **Der Regiebetrieb Zentrale Technische Dienstleistungen im Geschäftsbereich Umwelt- und Kommunalwirtschaft schreibt 2022 folgende Ausbildungsplätze aus:**

Gärtner im Garten- und Landschaftsbau (m/w/d)
Chiffre: AB 2722

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Bauen und Pflegen von Parkanlagen, Spiel-, Sport- und Freizeitanlagen
- Straßenbaumpflege, Reparatur und Instandsetzung von Wegen und Plätzen
- Rekultivieren und Renaturieren
- Biotopgestaltung und -pflege

Außer guten schulischen Leistungen in den naturwissenschaftlichen Fächern erwarten wir technisches Verständnis und praktisches Geschick. Des Weiteren erwarten wir von den Bewerbern kommunikative und kooperative Fähigkeiten sowie eine gute körperliche Konstitution und gute Umgangsformen.

Voraussetzung: guter Haupt- bzw. Oberschulabschluss oder Abitur

Ausbildungsbeginn: August 2022

Bewerbungszeitraum: bis 31. Januar 2022

Ihre schriftliche Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf und Kopien des Abschlusszeugnisses bzw. der letzten beiden Schulzeugnisse Oberschule/Gymnasium richten Sie bitte an:

Landeshauptstadt Dresden, Regiebetrieb Zentrale Technische Dienstleistungen, SG

Personal/Organisation, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden (Telefon (03 51) 4 88 15 60) Gern nehmen wir Ihre Bewerbung auch über das Onlinebewerbungsportal entgegen. Dort haben Sie die Möglichkeit, neben den allgemeinen Angaben zu Ihrer Person, auch den tabellarischen Lebenslauf und die Kopien der Abschlusszeugnisse bzw. die letzten beiden Schulzeugnisse Oberschule/Gymnasium hochzuladen. E-Mail-Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.

■ **Hinweise**

Zur Bearbeitung der Bewerbung werden personenbezogene Daten unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) und des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes (SächsDSGD) in maschinenlesbarer Form im Personalmanagementsystem bis zur Beendigung des Auswahlverfahrens gespeichert und ausschließlich für den Zweck dieses Verfahrens verarbeitet und genutzt. Persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

bewerberportal.dresden.de

www.dresden.de/

ausbildung



Beschlüsse des Ausschusses für Wirtschaftsförderung

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung hat am 11. August 2021 folgende Beschlüsse gefasst:

■ Beschlussvorlagen zu Vergaben freiberuflicher Leistungen

Vergabenummer: 2021-GB113-00005, Planungsleistungen der Leistungsphasen (Lph) 3 gem. § 43 i. V. m. Anl. 12 HOAI und § 51 i. V. m. Anl. 14 HOAI und folgende besondere Leistungen: Verkehrsführung während der Bauzeit, Vermessung, Umweltschutz, Revisionssicherer Projektraum, Medienerkundung, Koordinierung und Schnittstellenmanagement und Baugrunduntersuchungen für Betriebswasserversorgung Dresden-Nord, Abschnitt Düker/Trasse V1098/21

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma IWB GmbH, Turnerweg 6, 01728 Bannewitz, entsprechend Vergabevorschlag.

■ Beschlussvorlagen zu Vergaben für Einkäufe und Dienstleistungen

Vergabenummer: 2021-1042-00034, Rahmenvereinbarung zur Lieferung von IT-Verbrauchsmaterial (Toner und Tintenpatronen) für die Landeshauptstadt Dresden

V1084/21

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhalten die Firmen

■ Datec Netzwerke & Druckerlösungen GmbH, Kaltes Feld 23, 08468 Heinsdorf-ergrund, für Los(e) 1

■ Printion, Wiesenstraße 8, 64347 Griesheim, für Los(e) 2

■ MUP Bürohandels GmbH, Einsteinstraße 12, 36039 Fulda, für Los(e) 3

■ HORN GmbH, Brunnenstraße 37, 01609 Raden, für Los(e) 4

entsprechend Vergabevorschlag.

Vergabenummer: 2021-1041-00004, Rahmenvereinbarung für die Beschaffung und Lieferung von Kopierpapier für die

Verwaltung, die kommunalen Schulen der Landeshauptstadt Dresden sowie das Städtische Klinikum – Los 2 V1085/21

1. Der Beschluss vom 23. Juni 2021 mit der Vorlagennummer: V1001/21 für das Los 2 wird aufgehoben.

2. Den Zuschlag für das Los 2 erhält die Firma Manig & Palme GmbH, Gartenstraße 63, 01445 Radebeul, entsprechend Vergabevorschlag.

Vergabenummer: 2021-1042-00033, Rahmenvereinbarung Eigenverantwortlicher territorialer Winterdienst auf Geh-, Rad- und Überwegen, Verkehrsinseln, Bushaltestellen sowie Winterdienstersatzmaßnahmen für das Straßen- und Tiefbauamt

V1097/21

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma HSD GmbH, An der Eisenbahn 7, 01099 Dresden, für Lose 1, 2, 3, entsprechend Vergabevorschlag.

■ Beschlussvorlagen zu Bauvergaben

Vergabenummer: 2021-52PI-00009, Sportpark Ostra, Sanierung Kunstrasen Platz 12, Magdeburger Straße 10, 01067 Dresden, Leistung – Sanierung Kunstrasen

V1078/21

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma ARTIFEXBARTHEL Sportanlagen GmbH, Lindenallee 4, 99428 Weimar-Lengefeld, entsprechend Vergabevorschlag.

Vergabenummer: 2021-65-00135, Gymnasium Klotzsche, Ersatzneubau und Herstellung von Freiflächen, Karl-Marx-Straße 44, 01109 Dresden, Fachlos 42 – Bodenbelagsarbeiten

V1082/21

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma Peter Lippert Maler GmbH, Dippoldisdorfer Straße 42, 01796 Pirna, entsprechend Vergabevorschlag.

Vergabenummer: 2021-65-00104, Gym-

nasium Klotzsche, Ersatzneubau und Herstellung von Freiflächen, Karl-Marx-Straße 44, 01109 Dresden, Fachlos 44 – Betonwerksteinarbeiten

V1086/21

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma Betonstein & Terrazzo Zwickau GmbH, Saarstraße 24 A, 08056 Zwickau, entsprechend Vergabevorschlag.

Vergabenummer: 2021-65-00160, Gymnasium Klotzsche, Ersatzneubau und Herstellung von Freiflächen, Karl-Marx-Straße 44, 01109 Dresden, Fachlos 47 – Malerarbeiten

V1087/21

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma Heinrich Schmid GmbH & Co. KG, Christoph-Seydel-Straße 1, 01454 Radeberg, entsprechend Vergabevorschlag.

Vergabenummer: 2021-65-00132, Gymnasium Dresden-Plauen, Ersatzneubau Doppelsporthalle, Coschützer Straße 18, 01187 Dresden, Fachlos 27 – Elektro- und Fernmeldetechnik

V1088/21

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma FAE Elektrotechnik GmbH Co. KG, August-Bebel-Straße 39, 01809 Heidenau, entsprechend Vergabevorschlag.

Vergabenummer: 2021-GB111-00077, 76. Oberschule, Umbau und Modernisierung, Merbitzer Straße 9. 01157 Dresden, Los 41 – Lüftungsanlagen

V1089/21

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma TL Concept GmbH, An der Novisol 2, 01665 Klipphausen, entsprechend Vergabevorschlag.

Vergabenummer: 2021-65-00151, Instandsetzung und Modernisierung Ostflügel am Festspielhaus Hellerau, Karl-Liebknecht-Straße 56, 01109 Dresden, Fachlos 540 – Herrichten und Erschließen

V1090/21

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma Tief- und Ökobau GmbH, Frankenthaler Straße 1, 01877 Bischofswerda, entsprechend Vergabevorschlag.

Vergabenummer: 2021-65-00140, Neubau Rettungswache Leuben, Zamenhofstraße 2, 01157 Dresden, Fachlos 06 – Mauerarbeiten – Klinkermauerwerk

V1091/21

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma Schornstein- und Feuerungsbau Lutz Güttler GmbH, Zum Stadtwald 12, 01877 Bischofswerda, entsprechend Vergabevorschlag.

Vergabenummer: 2021-65-00148, Ärztehaus Bautzner Straße – Sanierung Hauptgebäude, Nebengebäude einschließlich Freiflächen, Bautzner Straße 125, 01099 Dresden, Fachlos 05 – Abbruch- und Rohbauarbeiten

V1092/21

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma Königsbrücker Ingenieur- und Straßenbau, Dorfstraße 4, 01936 Königsbrück, entsprechend Vergabevorschlag.

Vergabenummer: 2021-65-00114, Ärztehaus Bautzner Straße – Sanierung Hauptgebäude, Nebengebäude einschl. Freiflächen, Bautzner Straße 125, 01099 Dresden, Fachlos 06 – Elektrotechnik

V1093/21

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma Elektro Uhlig, Breitscheidstraße 45, 01156 Dresden-Cossebaude, entsprechend Vergabevorschlag.

Vergabenummer: 2021-6615-00023, ÖPNV-Erschließung Airportpark Dresden – Wilschdorfer Landstraße, Rähnitzer Allee, Knappsdorfer Straße Los 1 – Straßen- und Haltestellenbau

V1095/21

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma Wolfgang Hausdorf e. K., Querweg 10, 01561 Thiendorf, Ortsteil Dobra, entsprechend Vergabevorschlag.

Amtliche Bekanntmachung

Bodensonderungsverfahren „Waldweg, Teil 2“, Gemarkung Oberpoyritz

Offenlage des Sonderungsbescheides gemäß § 9 Abs. 2 Bodensonderungsgesetz (BoSoG)

Die Landeshauptstadt Dresden — Sonderungsbehörde — hat auf Grund des Ergebnisses des oben angeführten Bodensonderungsverfahrens gem. § 9 BoSoG folgenden Bescheid erlassen:

1. Der anliegende Sonderungsplan, der Bestandteil des Bescheides ist, wird verbindlich festgestellt.
2. Die Flurstücke im Plangebiet haben den aus dem anliegenden Sonderungsplan ersichtlichen Umfang.
3. Eigentümer der in dem Sonderungsplan bezeichneten Flurstücke sind die in der Flurstücksliste (alter und neuer Bestand) angegebenen Personen und Stellen.
4. Den in dem anliegenden Verzeichnis der Ankaufpreise bezeichneten Eigentümern wird der darin aufgeführte Ankaufpreis gezahlt.
5. Der Landeshauptstadt Dresden wird aufgegeben, die Ankaufpreise innerhalb eines Monats nach Eintritt der Bestandskraft dieses Bescheides auf die Konten der Eigentümer zu überweisen.
6. Ansprüche nach dem Sachenrechtsbereinigungsgesetz (SachenRBerG) bestehen mit dem Eintritt der Bestandskraft dieses Bescheides nicht mehr [§ 7 Abs. 1 Verkehrsflächenbereinigungsgesetz (VerkFlBerG)].
7. Die Kosten des Verfahrens trägt gem. § 12 VerkFlBerG die Landeshauptstadt Dresden als öffentliche Nutzerin.

Begründung:
I. Als Nutzerin der Flurstücke Nr. 286/4, 289/16 und 290/18 Gemarkung Oberpoyritz, führt die Landeshauptstadt Dresden gemäß § 11 Abs. 1 Verkehrsflächenbereinigungsgesetz (VerkFlBerG) vom 26. Oktober 2001 (BGBl. I S. 2716), vertreten durch die Sonderungsbehörde beim Amt für Geodaten und Kataster, ein Bodensonderungsverfahren nach den Vorschriften des Gesetzes über die Sonderung unvermessener und überbauter Grundstücke nach der Karte (BoSoG) vom 20. Dezember 1993 (GBBl. I S. 2182, 2215) durch.

II. Durch das Bodensonderungsverfahren sollen die Teile privater Grundstücke, die gem. § 1 Abs. 1 VerkFlBerG frühestens seit dem 9. Mai 1945 und vor dem 3. Oktober 1990 für den Bau von Verkehrsflächen im Sinne des VerkFlBerG tatsächlich in Anspruch genommen wurden, gem. § 3 Abs. 1 VerkFlBerG durch die öffentliche Nutzerin angekauft werden.

Die Flurstücke Nr. 286/4, 289/16, 289/19, 290/18 und 348, Gemarkung Oberpoyritz, sind im Bestandsverzeichnis für öffentliche Gemeindestraßen, entsprechend den Übergangsvorschriften in § 53 Abs. 1 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG), eingetragen. Dieses Bestandsverzeichnis wurde mit Wirkung vom 14. Februar 1996 angelegt und in der Zeit vom 15. Februar 1996 bis zum 15. August 1996 öffentlich ausgelegt, die Eintragungen sind bestandskräftig.

Zur Bereinigung der Eigentumsverhältnisse an den Flurstücken Nr. 286/4, 289/16 und 290/18 Gemarkung Oberpoyritz, wird das Bodensonderungsverfahren auf der Grundlage des BoSoG gem. § 11 VerkFlBerG durchgeführt. Mit diesem Bodensonderungsverfahren werden nun die Flurstücke Nr. 286/4, 289/16 und 290/18 Gemarkung Oberpoyritz, die für den Bau der öffentlichen Straße „Waldweg“ in Anspruch genommen wurden, als Verkehrsfläche ausgebaut sind und genutzt werden, durch die Landeshauptstadt Dresden als öffentliche Nutzerin angekauft.

Nach dem Ergebnis der Ermittlungen stellen sich die Grenzen der Grundstücke im Plangebiet wie aus dem, dem Sonderungsbescheid anliegenden Sonderungsplan ersichtlich dar. Für die zu erwerbenden Verkehrsflächen beträgt der Kaufpreis gem. § 5 Abs. 1 VerkFlBerG 15,00 Euro/m² und gem. § 5 Abs. 2 VerkFlBerG für Gartenland (Erholungsgarten): 4,40 Euro/m². Mit Eintreten der Bestandskraft dieses Bescheides stellt die Sonderungsbehörde

beim Grundbuchamt den Antrag auf Löschung der am 28. August 2007 in die Grundbuchblätter 24, 282 und 291, des Grundbuches von Oberpoyritz, Gemarkung Oberpoyritz, eingetragenen Zustimmungsvorbehalte.

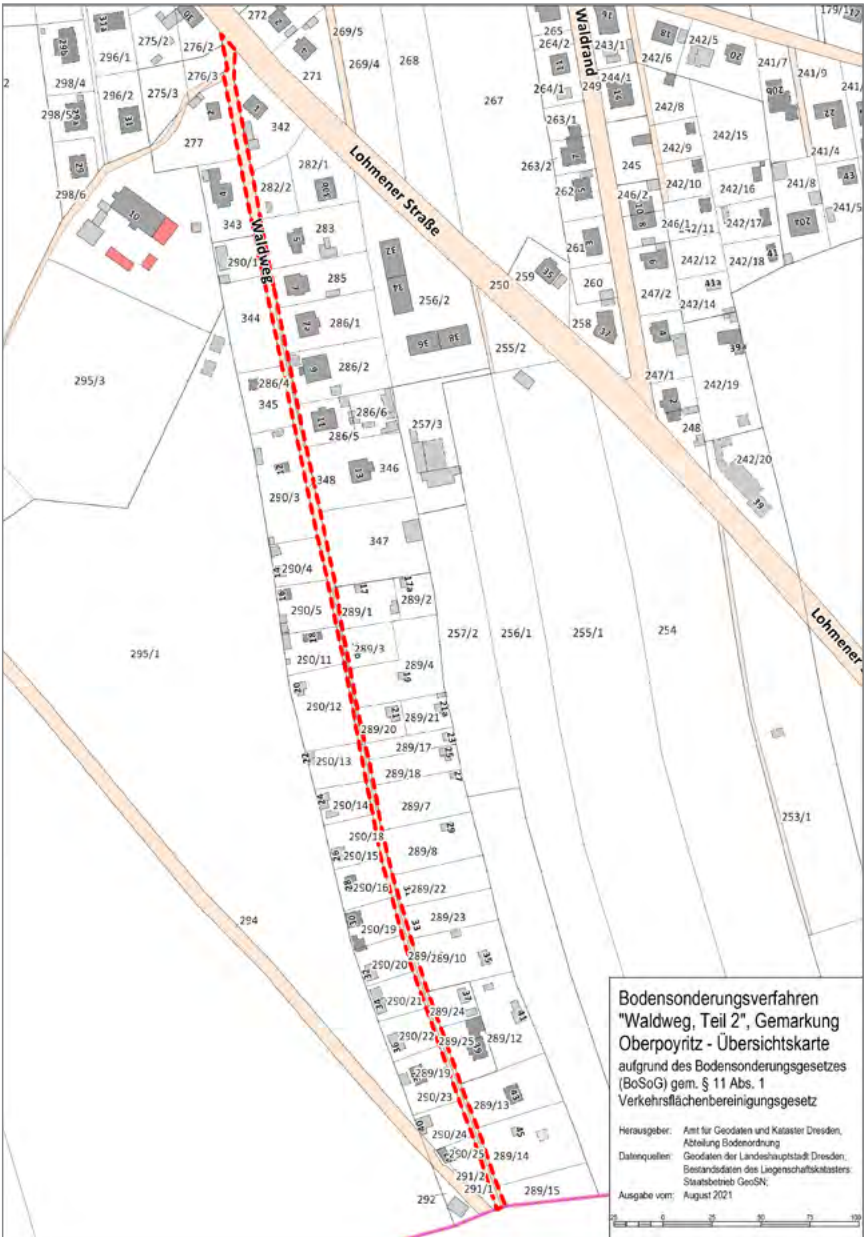
III. Die Kosten des Verfahrens trägt gem. § 12 VerkFlBerG die Landeshauptstadt Dresden als öffentliche Nutzerin. Hinweise zum Erlass des Bescheides: Der Geltungsbereich des Sonderungsplanes umfasst die Flurstücke Nr. 286/4, 289/16, 289/19, 290/18 und 348, Gemarkung Oberpoyritz. Die Lage des Sonderungsgebietes ist aus der, dieser Bekanntmachung beigegebenen Übersichtskarte ersichtlich. Maßgebend ist die zeichnerische Darstellung in der Liegenschaftskarte Maßstab 1:1000. Dieser Bescheid wird gemäß § 9 Abs. 2 BoSoG durch Auslegung in den Diensträumen der Sonderungsbehörde bekannt gegeben. Er gilt gemäß § 9 Abs. 2 Satz 5 BoSoG nach Ablauf der Auslegungsfrist als zugestellt.

Der Sonderungsbescheid liegt in der Zeit

vom 20. September 2021 bis einschließlich 20. Oktober 2021 bei der Sonderungsbehörde der Landeshauptstadt Dresden, Amt für Geodaten und Kataster, Ammonstraße 74, 01067 Dresden, aus. Eine Einsichtnahme ist gegenwärtig nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich: (03 51) 4 88 40 31 oder (03 51) 4 88 39 21. Der Zutritt zum Gebäude ist nur mit Mund-Nasen-Bedeckung gestattet und nur für Personen, die keine spezifischen Krankheitssymptome aufweisen. Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landeshauptstadt Dresden zu erheben. Der Hauptsitz befindet sich im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden.

Dresden, 26. August 2021

Klara Töpfer
Leiterin des Amtes für Geodaten und Kataster



Öffentliche Bekanntmachung zur Offenlegung von Ergebnissen einer Katastervermessung und Abmarkung

Empfänger: Eigentümer, Erbbauberechtigte und Nutzungsberechtigte des Flurstücks 14 der Gemarkung Pieschen, Landeshauptstadt Dresden.
Auf Antrag des Eigentümers von Flurstück 12 (Antragsnummer 21108) wurde in der Landeshauptstadt Dresden, Gemarkung Pieschen eine Grenzwiederherstellung (Katastervermessung) durchgeführt, dabei wurden auch zwei Grenzpunkte an der Grenze zu Flurstück 12 wiederhergestellt.
Nach § 17 der Verordnung des Staatsministeriums des Inneren zur Durchführung des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz (SächsVermKatGDVO) vom

6. Juli 2011 (SächsGVBl. S. 271), die zuletzt durch Artikel 2 der Verordnung vom 29. Juni 2019 (SächsGVBl. S. 551) geändert worden ist, werden die Verwaltungsakte öffentlich bekanntgegeben.
Rechtsgrundlage für die genannten Amtshandlungen ist das Sächsische Vermessungs- und Katastergesetz vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), das zuletzt durch das Gesetz vom 24. Mai 2019 (SächsGVBl. S. 431) geändert worden ist.
Am oben genannten Flurstück wurden folgende Verwaltungsakte gesetzt: Grenzpunkte wiederhergestellt, lagefalsche Abmarkungen entfernt, Grenz-

punkte abgemerkt.
Die Ergebnisse liegen **ab dem 9. September 2021 bis 8. Oktober 2021**, jeweils montags bis freitags von 7.30 Uhr bis 11.30 Uhr und 12.30 Uhr bis 15.30 Uhr, im Amtssitz der Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurin Katja Kießling, Hermann-Zschoche-Straße 6, 01558 Großenhain, Telefon (0 35 22) 50 60 60, zur Einsichtnahme bereit.
Gemäß § 17 der Verordnung des Staatsministeriums des Inneren zur Durchführung des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz (SächsVermKatGDVO) gelten die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung

ab dem 15. Oktober 2021 als bekannt gegeben.
Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen die Verwaltungsakte, die durch die Offenlegung bekannt gegeben werden, kann innerhalb eines Monats Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurin, Frau Katja Kießling, Hermann-Zschoche-Straße 6 in 01558 Großenhain einzulegen.

Katja Kießling
Öffentlich bestellte Vermessungsingenieurin

Offenlegung der Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters

nach § 14 Abs. 6 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz

Das Amt für Geodaten und Kataster hat Daten des Liegenschaftskatasters geändert:
Art der Änderung: 1. Änderung der Kartendarstellung
Betroffene Flurstücke
Gemarkung: Loschwitz
Flurstücke: 85, 86
Art der Änderung: 2. Berichtigung der Flächenangabe
Betroffene Flurstücke
Gemarkung: Altstadt I
Flurstücke: 1572, 2710/4
Gemarkung: Loschwitz
Flurstücke: 83a, 87, 89, 100a, 438/1
Gemarkung: Omsewitz
Flurstück: 53f
Art der Änderung: 3. Veränderung von Gebäudedaten
Betroffene Flurstücke
Gemarkung: Klotzsche
Flurstücke: 307/11, 312w, 312/51, 316/28, 317/9, 317/20, 320/2, 320/4, 335/11, 335/13, 335/14, 335/32, 335/36, 335/46, 338/3, 346/4, 349/4, 349/7, 349/11, 355, 359e, 359/8, 359/9, 359/11, 359/12, 359/19, 377g, 377/2, 382v, 686/1, 690/1, 696/1, 749/1, 907, 908, 916/1, 918, 919/1, 999
Art der Änderung: 4. Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart
Betroffene Flurstücke
Gemarkung: Klotzsche
Flurstücke: 261/15, 261/47, 261/48, 261/49, 289/9, 307/9, 307/19, 307/21, 307/22, 307/23, 308/2, 312/51, 316/59, 316/61, 316/65, 317/10, 317/13, 321/34, 321/37, 321/38, 321/39, 321/40, 321/41, 321/42,

334/33, 335/3, 335/46, 335/47, 338/2, 338/3, 345/127, 345/128, 345/149, 349/4, 349/8, 349/10, 355, 355a, 355b, 360/1, 366/25, 366/28, 366/29, 366/30, 377/41, 724, 725, 726, 907, 991, 1048/1
Gemarkung: Loschwitz
Flurstücke: 422a, 426a, 428a, 432, 433b, 434, 480/1, 558z, 580, 585c, 898/5
Gemarkung: Omsewitz
Flurstücke: 4/5, 4/6, 5/4, 6/13, 6/30, 6/40, 6/42, 6/43, 6/44, 6/45, 6/46, 7/3, 8/3, 8a, 8b, 9/3, 9/5, 11g, 12/1, 14a, 14c, 14d, 14f, 16/2, 16c, 16d, 16e, 16g, 16h, 16i, 16k, 17/1, 17/2, 18/3, 18a, 19k, 31/3, 31a, 31b, 31c, 31d, 31e, 31f, 37a, 43/9, 43/10, 48, 48a, 49/1, 49/8, 49c, 49e, 49g, 49h, 49l, 49m, 49o, 49p, 49q, 49s, 49u, 49v, 49x, 49x, 49z, 50, 51/5, 51/6, 51/7, 52, 52/5, 53, 55/5, 59/2, 66/1, 66/2, 69/1, 73, 73e, 73h, 73i, 73l, 73m, 73o, 73p, 73r, 73v, 73z, 73/4, 73/6, 73/24, 73/26, 73/28, 73/32, 73/33, 73/35, 73/42, 74c, 84, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 97, 98, 99, 100, 102, 103b, 103d, 103e, 103f, 103g, 103/12, 103/14, 104a, 104/1, 104/2, 106, 109, 110/1, 110/2, 114p, 116f, 119, 124, 127, 128, 129, 130, 131, 135/10, 136, 154, 157, 158, 159, 160, 161, 169, 170, 173, 174, 175, 176, 191, 192, 193, 194, 206, 207/1, 207/2, 208/1, 209, 210, 211, 212/1, 212/2, 213/2, 213/3, 214, 215, 216/2, 216/3, 216/4, 216/5, 216/6, 216/7, 216/8, 216/9, 216/11, 216/12, 218/12, 224/1, 226, 310
Art der Änderung: 5. Veränderung der tatsächlichen Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart
Betroffene Flurstücke

Gemarkung: Klotzsche
Flurstücke: 269/9, 289/2, 316/65, 317/14, 317/15, 320/2, 320/26, 321/36, 335/24, 335/41, 335/46, 335/47, 341/1, 346/4, 377/1, 377/71
Gemarkung: Omsewitz
Flurstücke: 2, 2/1, 16/5, 16/6, 18/3, 43/9, 43/10, 52/5, 52/6, 53, 53k, 53/10, 57, 99, 197/8, 219/1, 311
Allen Betroffenen wird die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 14 Abs. 6 SächsVermKatG.
Die Bekanntgabe der Offenlegung ist im Internet unter www.dresden.de/bekanntmachungen, dort unter Amt für Geodaten und Kataster einzusehen.
Das Amt für Geodaten und Kataster ist nach § 2 des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S.138, Artikel 9 des Gesetzes zur Neuordnung der Sächsischen Verwaltung (Sächsisches Verwaltungsneuordnungsgesetz – SächsVwNG)), in der jeweils geltenden Fassung, für die Fortführung des Liegenschaftskatasters zuständig. Der Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters liegen die Vorschriften des § 14 SächsVermKatG zugrunde.
Die Unterlagen liegen **ab dem 3. September 2021 bis zum 4. Oktober 2021**

im Geoservice des Amtes für Geodaten und Kataster, Ammonstraße 74, 6. Etage, in der Zeit
Montag und Freitag von 9 bis 12 Uhr und Dienstag von 9 bis 18 Uhr und Donnerstag von 9 bis 16 Uhr zur Einsichtnahme bereit. Nach § 14 Abs. 6 Satz 5 SächsVermKatG gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters sieben Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben. Die Einsichtnahme ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter der Telefonnummer (03 51) 4 88 41 16 oder über E-Mail: geoservice@dresden.de möglich. Für Rückfragen stehen wir Ihnen unter der Telefonnummer (03 51) 4 88 41 19 oder über E-Mail: liegenschaftskataster@dresden.de zur Verfügung.

Dresden, 23. August 2021

Klara Töpfer
Leiterin des Amtes für Geodaten und Kataster

Geplant?

dresden.de/offenlagen

Ausschuss für Petitionen und Bürgerbeteiligung tagt

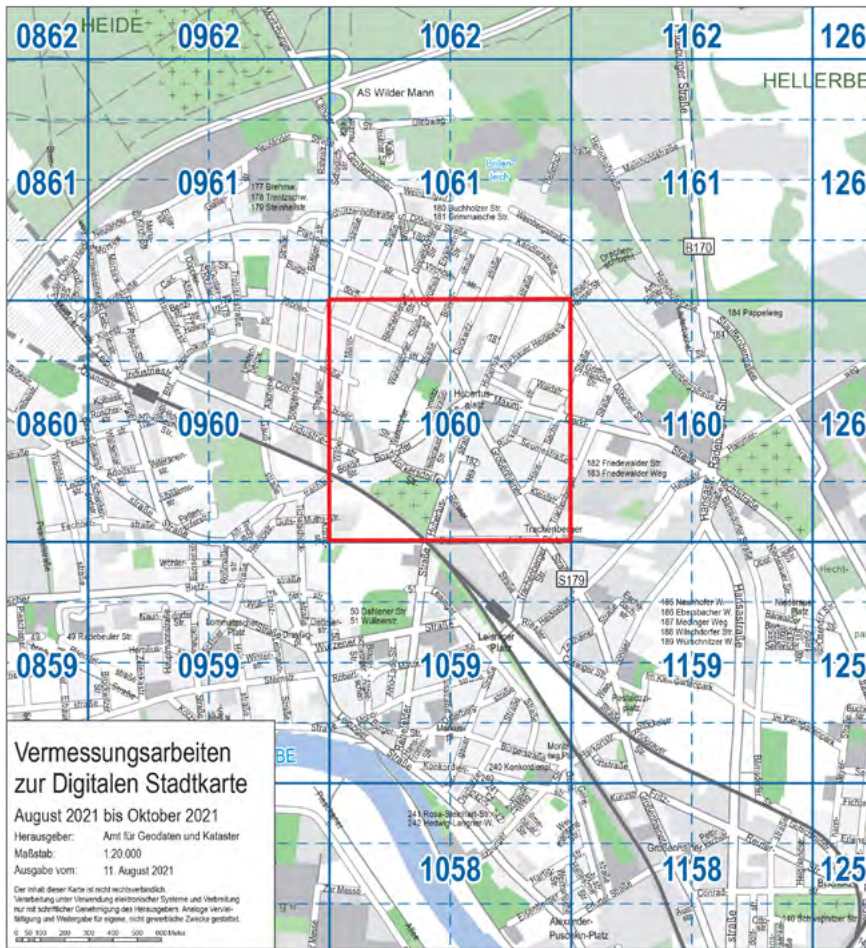
Die nächste Sitzung des Ausschusses für Petitionen und Bürgerbeteiligung findet statt am Mittwoch, 8. September 2021, 16 Uhr, im Stadtmuseum, Festsaal, 3. Etage, Wildstruffer Straße 2 (Eingang: Landhausstraße).
Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:
1 Straßenmusik auf der Prager Straße
2 Lärmbelästigung durch Straßenmusik im Zentrum von Dresden
3 Verstärkerverbot für Straßenmusik

ab 20 Uhr
4 E-Petition Generelles Verstärkerverbot für Straßenmusik in der Innenstadt
5 Petition „Belästigung durch Straßenmusik“
6 Petition „Gegen Verpöllerung des Parkplatzes am Schillergarten“
7 E-Petition „Schaffung von sicheren Radverkehrsanlagen an der Radeburger Straße in 2021“
8 E-Petition „Sofortige Elternbei-

tragssenkung an Kitas während der Pandemie“
9 E-Petition „Digitalisierung des Zoo Dresden“
10 E-Petition „Zoo der Zukunft: Nachhaltig & Digital“
11 E-Petition „Bau einer Outdoor-Trainingsanlage“
12 E-Petition „Sportpark im Alaunpark“
13 E-Petition „Hunde-Freifläche im

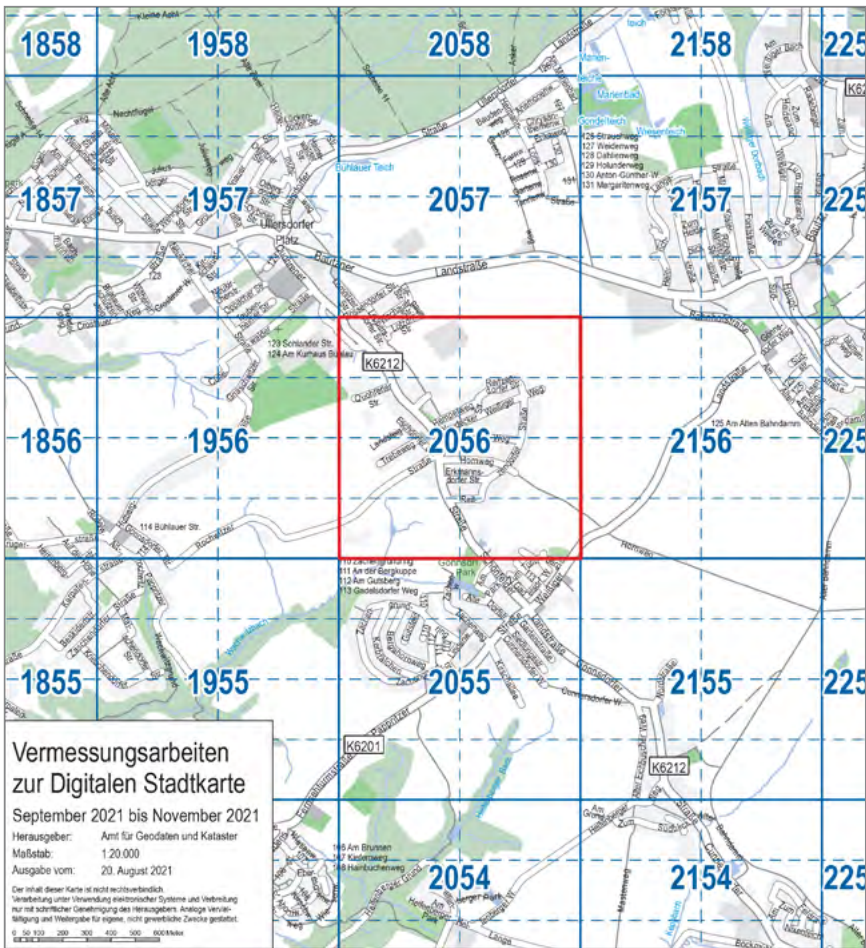
westl. Alaunpark“
14 E-Petition „Ende finanzieller Unterstützung für Dynamo Dresden“
15 E-Petition „VIELFALT ALS RESSOURCE ERKENNEN UND FÖRDERN“
16 Petition „Vorschlag zur Benennung einer Schule in Dresden nach Wilhelm Hosenfeld“
17 E-Petition „Ein sozialer Ort für Alle, statt Parkplatzwüsten auf der Friedensstraße“

Vermessungsarbeiten zur Aktualisierung der Digitalen Stadtkarte



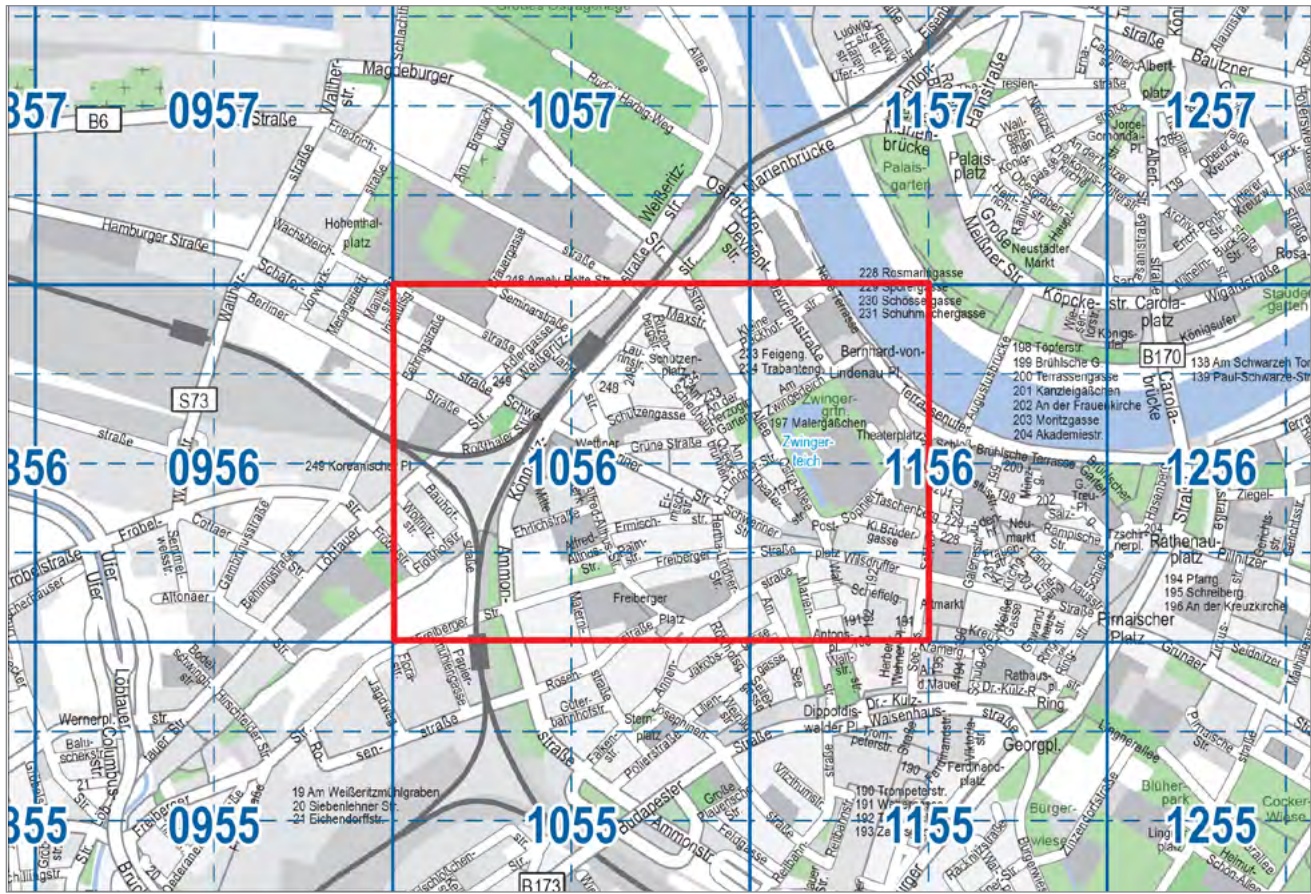
In den dargestellten Gebieten in den Stadtteilen Pieschen-Nord/Trachenberg, Trachau, Pieschen-Süd und Mickten werden bis Oktober 2021 Vermessungsarbeiten zur Laufendhaltung des Dresdner Stadtkartenwerkes durchgeführt.

Die vom Amt für Geodaten und Kataster beauftragten Bearbeiter sind verpflichtet, nur Grundstücke zu betreten, die zur Erfüllung ihres Auftrages unbedingt erforderlich sind. Sie können sich mit einem entsprechenden Auftragsschreiben legitimieren.



In den dargestellten Gebieten in den Stadtteilen Bühlau/Weißer Hirsch, Weißig und Gönnsdorf/Pappritz werden im Zeitraum September bis November 2021 Vermessungsarbeiten zur Laufendhaltung des Dresdner Stadtkartenwerkes durchgeführt. Die vom

Amt für Geodaten und Kataster beauftragten Bearbeiter sind verpflichtet, nur Grundstücke zu betreten, die zur Erfüllung ihres Auftrages unbedingt erforderlich sind. Sie können sich mit einem entsprechenden Auftragsschreiben legitimieren.



Vermessungsarbeiten zur Digitalen Stadtkarte

September 2021 bis November 2021

Herausgeber: Amt für Geodaten und Kataster

Maßstab: 1:20.000

Ausgabe vom: 19. August 2021

Der Inhalt dieser Karte ist nicht rechtsverbindlich. Verarbeitung unter Verwendung elektronischer Systeme und Verbreitung nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Analoge Vervielfältigung und Weitergabe für eigene, nicht gewerbliche Zwecke gestattet.

0 50 100 200 300 400 500 600 Meter

In den dargestellten Gebieten in den Stadtteilen Friedrichstadt, Wilsdruffer Vorstadt/Seevorstadt-West und Innere Altstadt werden im Zeitraum September 2021 bis November 2021 Vermessungsarbeiten zur Laufendhaltung des Dresdner Stadtkartenwerkes durchgeführt. Die vom Amt für Geodaten und Kataster beauftragten Bearbeiter sind verpflichtet, nur Grundstücke zu betreten, die zur Erfüllung ihres Auftrages unbedingt erforderlich sind. Sie können sich mit einem entsprechenden Auftragsschreiben legitimieren.

Öffentliche Bekanntmachung

Satzung der Landeshauptstadt Dresden über die Ergänzungssatzung Nr. 446, Dresden-Pieschen Nr. 1, Hubertusstraße

Satzungsbeschluss

Der Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden hat die o. g. Satzung in seiner Sitzung am 1. Juli 2021 mit Beschluss-Nr. V0887/21 nach § 34 Absatz 4 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen. Die Ergänzungssatzung tritt mit dieser Bekanntmachung im Dresdner Amtsblatt in Kraft.
Die Ergänzungssatzung und die ihr beigefügte Begründung sind im World Trade Center, Stadtplanungsamt, Plan-kammer, 3. Obergeschoss, Zimmer 3342, Freiburger Straße 39, 01067 Dresden, niedergelegt. Sie können dort während der Sprechzeiten durch jedermann kostenlos eingesehen werden. Zusätzlich können die Unterlagen im Themen-stadtplan der Landeshauptstadt Dresden aufgerufen und eingesehen werden. Die Grenze des räumlichen Geltungs-bereiches Ergänzungssatzung ist im folgenden Übersichtsplan nachrichtlich wiedergegeben. Maßgebend für den Gel-tungsbereich ist allein die zeichnerische Festsetzung in der Ergänzungssatzung.

Hingewiesen wird darauf, dass – außer-halb des zeichnerisch festgesetzten Geltungsbereichs – eine Zuordnungs-festsetzung nach § 9 Abs. 1a BauGB erfolgt ist. Dem unbebauten Grundstück 337 der Gemarkung Pieschen werden für den Eingriffsausgleich folgende Ausgleichmaßnahmen zugeordnet:
■ Entsiegelung einer Fläche von 750 m² auf dem Flurstück 73/53 der Gemar-kung Meußlitz durch Rückbau eines Funktionsgebäudes und vollversiegelter Lagerflächen.
■ Pflanzung von ca. 1.000 m² Hecke (165 lfd. m) Wildverbisszaun sowie Ent-wicklungspflege auf dem Flurstück 327 der Gemarkung Schönborn.
Eine Verletzung der in § 214 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 und Absatz 3 Satz 2 BauGB bezeichneten Vorschriften wird unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegen-über der Landeshauptstadt Dresden unter Darlegung des die Verletzung

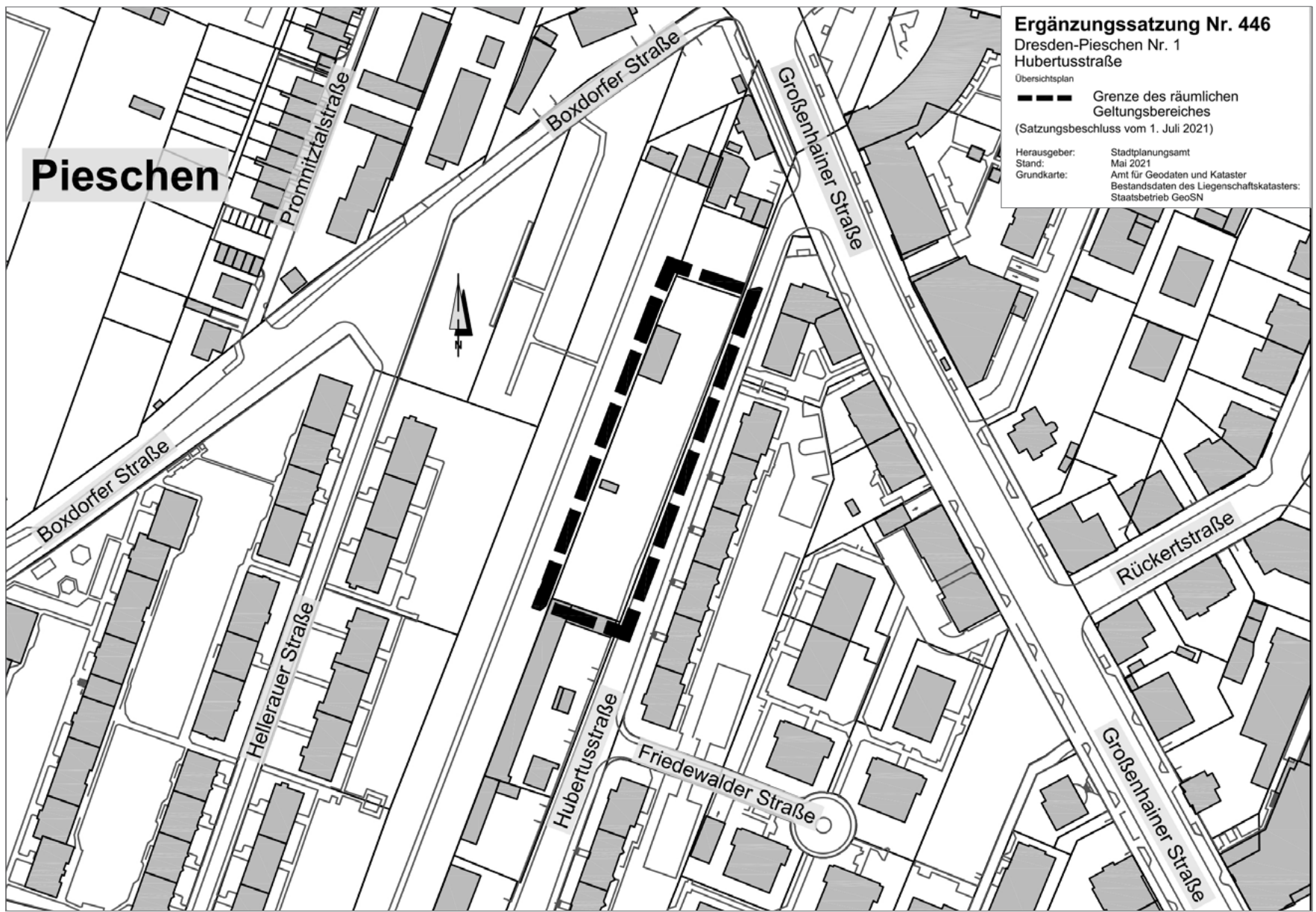
begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.
Auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung von Planungsent-schädigungsansprüchen durch Antrag an den Entschädigungspflichtigen (vgl. § 43 BauGB) im Falle der in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Ver-mögensnachteile und auf das nach § 44 Absatz 4 BauGB mögliche Erlöschen der Ansprüche, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren ge-stellt ist, wird hingewiesen.
Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass nach § 4 Absatz 4 der Gemeinde-or-dnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Form-vorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn
1. die Ausfertigung der Satzung nicht

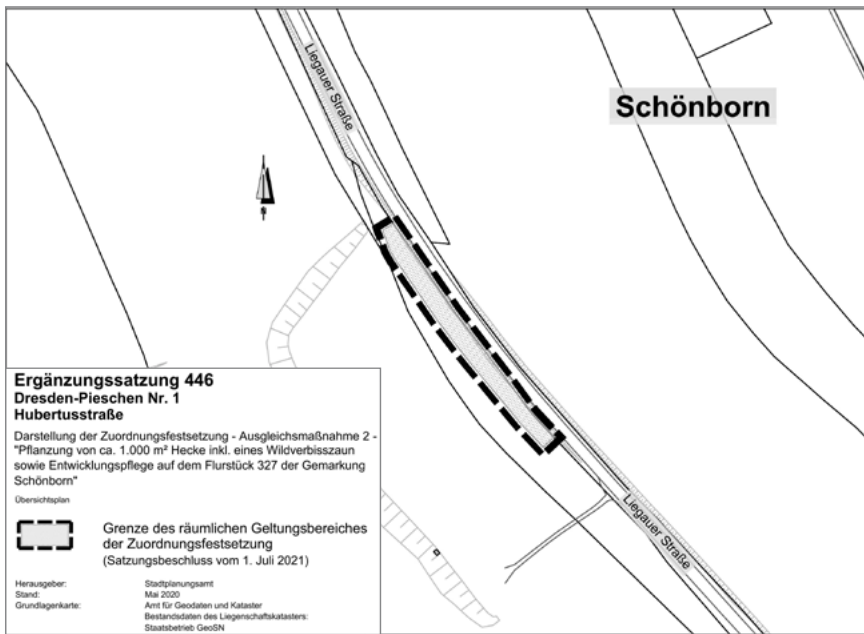
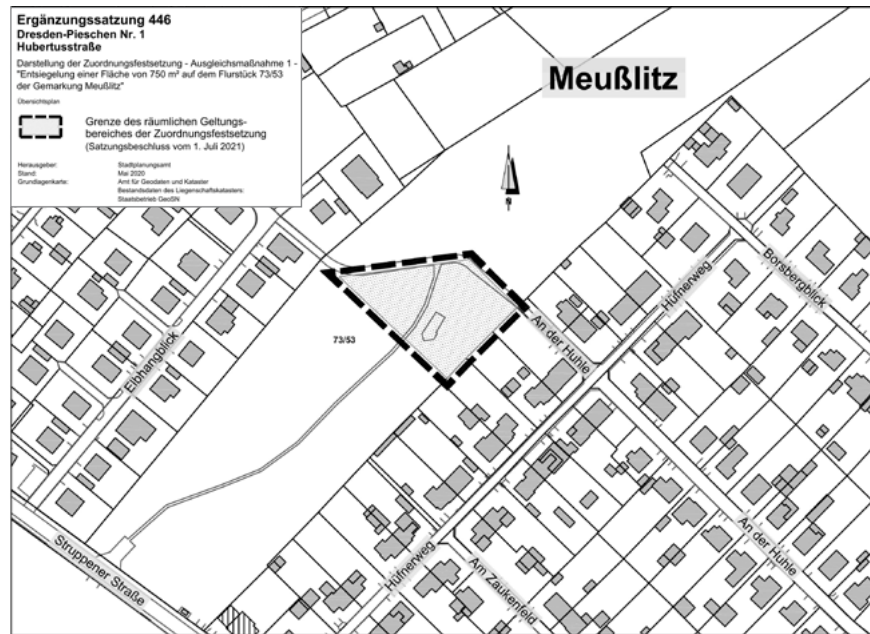
oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung ver-letzt worden sind,
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Absatz 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Be-schluss beanstandet hat oder
b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemein-de unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Dresden, 18. August 2021

Dirk Hilbert
Oberbürgermeister der Landeshaupt-stadt Dresden

► Seite 28





Öffentliche Bekanntmachung

Satzung der Landeshauptstadt Dresden über den Bebauungsplan Nr. 3048, Dresden-Altstadt II Nr. 32, Budapester Straße/Zwickauer Straße

Satzungsbeschluss

Der Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden hat die o. g. Satzung in seiner Sitzung am 1. Juli 2021 mit Beschluss zu V0879/21 nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

Der Bebauungsplan bedarf nicht der Genehmigung durch die höhere Verwaltungsbehörde.

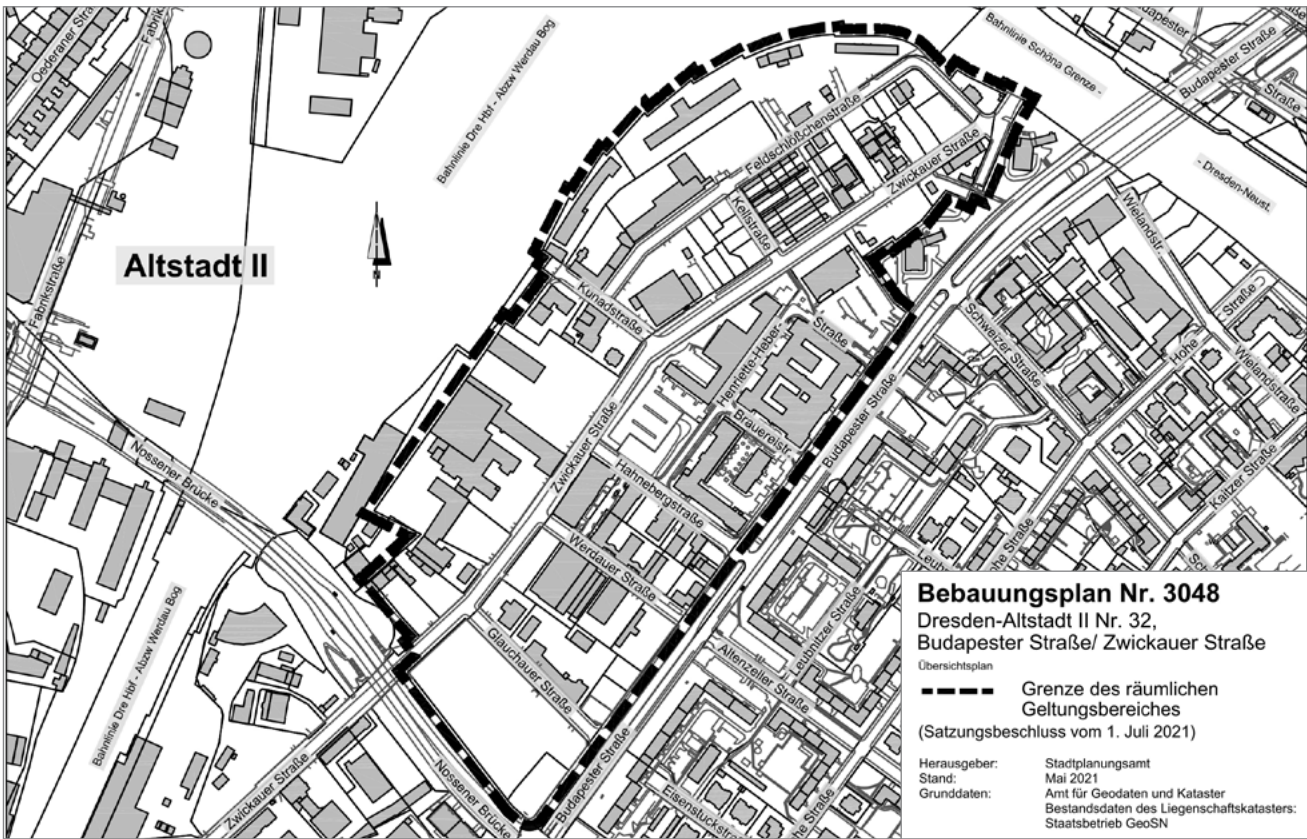
Die Satzung wird in Form der Ersatzbekanntmachung bekannt gemacht und tritt mit dieser Bekanntmachung im Dresdner Amtsblatt in Kraft.

Der Bebauungsplan, der im vereinfachten Verfahren nach § 13 Absatz 1 Alternative 2 BauGB aufgestellt wurde, und die ihm beigefügte Begründung sind im World Trade Center, Stadtplanungsamt, Plan-kammer, 3. Obergeschoss, Zimmer 3342, Freiburger Straße 39, 01067 Dresden, niedergelegt. Sie können dort während der Sprechzeiten durch jedermann kostenlos eingesehen werden. Zusätzlich können die Unterlagen im Themenstadtplan der Landeshauptstadt Dresden aufgerufen und eingesehen werden.

Die Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes ist im nachfolgenden Übersichtsplan zeichnerisch dargestellt. Maßgebend für den Geltungsbereich ist allein die zeichnerische Festsetzung im Bebauungsplan.

Nach § 215 Abs. 1 BauGB werden unbeachtlich:

- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nummer 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich



gegenüber der Landeshauptstadt Dresden unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Plan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass nach § 4 Absatz 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,

4. vor Ablauf der in § 4 Absatz 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist

- a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
- b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Dresden, 18. August 2021

Dirk Hilbert
Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Dresden

Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Bauordnung über die

Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben „Erweiterung der Nutzungszeiten einer Sporthalle inklusive des Betriebes einer Beschallungsanlage“

Korolenkostraße 6; Gemarkung Klotzsche; Flurstücke 242/c, 255/3, 255/4

Gemäß § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 186), die zuletzt durch Artikel 6 der Verordnung vom 12. April 2021 (SächsGVBl. S. 517) geändert worden ist, wird Folgendes bekannt gemacht: Das Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden als untere Bauaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 5. August 2021 eine Baugenehmigung mit dem Aktenzeichen 63/3/BG/01073/21 im Genehmigungsverfahren nach § 64 SächsBO mit folgendem verfügenden Teil erteilt: (1) Die Baugenehmigung für das Vorhaben:

Erweiterung der Nutzungszeiten einer Sporthalle inklusive des Betriebes einer Beschallungsanlage auf dem Grundstück: Korolenkostraße 6; Gemarkung Klotzsche, Flurstücke 242/c, 255/3, 255/4 wird unter Nebenbestimmungen erteilt. (2) Die Baugenehmigung enthält Auflagen. (3) Bestandteil der Genehmigung sind die in der Baugenehmigung aufgeführten und mit der Genehmigung ausgefertigten Bauvorlagen. Der Genehmigungsbescheid enthält folgende Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats ab Bekanntgabe Wider-

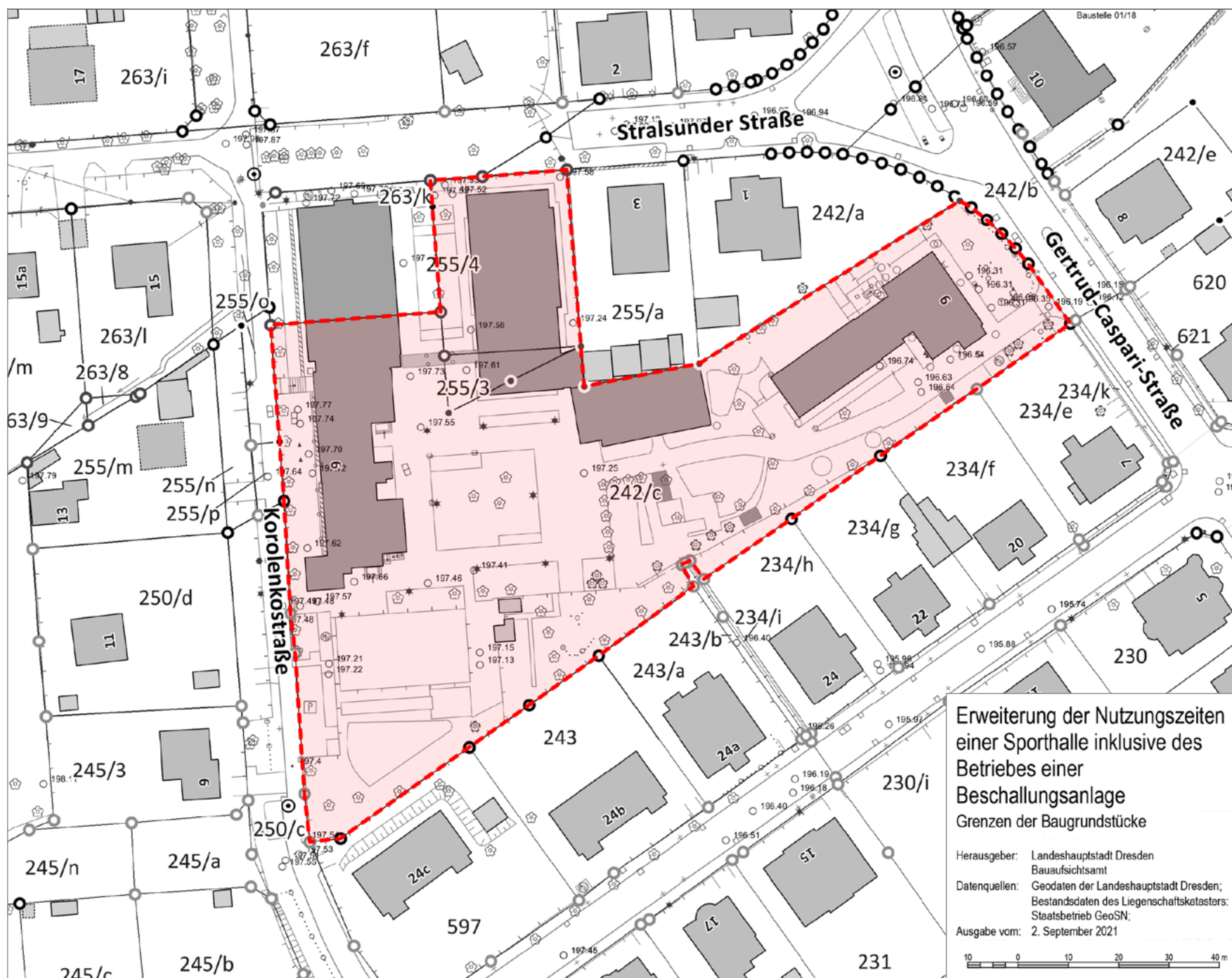
spruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landeshauptstadt Dresden zu erheben. Der Hauptsitz befindet sich im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden. Hinweise: Die Zustellung der Baugenehmigung an die Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn) gemäß § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO wird aufgrund der großen Anzahl von Nachbarn, denen die Baugenehmigung zuzustellen ist, durch diese Bekanntmachung ersetzt, § 70 Abs. 3 Satz 3 SächsBO. Die Zustellung der Baugenehmigung an Nachbarn gilt mit dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung als bewirkt. Die oben genannte Rechtsbehelfsbelehrung gilt auch gegenüber den Nachbarn.

Die vollständige Baugenehmigung und die Verfahrensakte können im Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden, Rosenstraße 30, 01067 Dresden, Zimmer 6002, während der Sprechzeiten eingesehen werden.

Sprechzeiten: montags und freitags 9 bis 12 Uhr, dienstags und donnerstags 9 bis 18 Uhr Es wird eine vorherige telefonische Terminvereinbarung, Telefon (03 51) 4 88 42 47, empfohlen.

Dresden, 2. September 2021

Ursula Beckmann
Leiterin des Bauaufsichtsamtes



Erweiterung der Nutzungszeiten einer Sporthalle inklusive des Betriebes einer Beschallungsanlage
Grenzen der Baugrundstücke

Herausgeber: Landeshauptstadt Dresden
Bauaufsichtsamt
Datenquellen: Geodaten der Landeshauptstadt Dresden;
Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters:
Staatsbetrieb GeoSN;
Ausgabe vom: 2. September 2021

10 0 10 20 30 40 m

Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Bauordnung über die

Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben „Errichtung eines Wohngebäudes mit acht Wohneinheiten, Freiflächengestaltung mit Errichtung von acht Stellplätzen“

Karl-Marx-Straße/Schänkenweg; Gemarkung Klotzsche; Flurstück 306/9

Gemäß § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 186), die zuletzt durch Artikel 6 der Verordnung vom 12. April 2021 (SächsGVBl. S. 517) geändert worden ist, wird Folgendes bekannt gemacht: Das Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden als untere Bauaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 17. August 2021 eine Baugenehmigung mit dem Aktenzeichen 63/3/BV/02697/21 im Genehmigungsverfahren nach § 63 SächsBO mit folgendem verfügenden Teil erteilt: (1) Die Baugenehmigung für das Vorhaben:

Errichtung eines Wohngebäudes mit acht Wohneinheiten, Freiflächengestaltung

mit Errichtung von acht Stellplätzen auf dem Grundstück:

Karl-Marx-Straße/Schänkenweg Gemarkung Klotzsche, Flurstück 306/9 wird unter Nebenbestimmungen erteilt. (2) Es wurden Ausnahmen und Befreiungen von Verboten der Gehölzschutzsatzung und dem Verbot nach § 39 Abs. 5 BNatSchG erteilt.

(3) Die Baugenehmigung enthält Bedingungen, Auflagen und Auflagenvorbehalte.

(4) Bestandteil der Genehmigung sind die in der Baugenehmigung aufgeführten und mit der Genehmigung ausgefertigten Bauvorlagen.

Der Genehmigungsbescheid enthält folgende Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats ab Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landeshauptstadt Dresden zu erheben. Der Hauptsitz befindet sich im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden. Hinweise: Die Zustellung der Baugenehmigung an die Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn) gemäß § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO wird aufgrund der großen Anzahl von Nachbarn, denen die Baugenehmigung zuzustellen ist, durch diese Bekanntmachung ersetzt, § 70 Abs. 3 Satz 3 SächsBO. Die Zustellung der Baugenehmigung an Nachbarn gilt mit dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung als bewirkt. Die oben genannte Rechtsbehelfsbelehrung gilt

auch gegenüber den Nachbarn.

Die vollständige Baugenehmigung und die Verfahrensakte können im Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden, Rosenstraße 30, 01067 Dresden, Zimmer 6735, während der Sprechzeiten eingesehen werden.

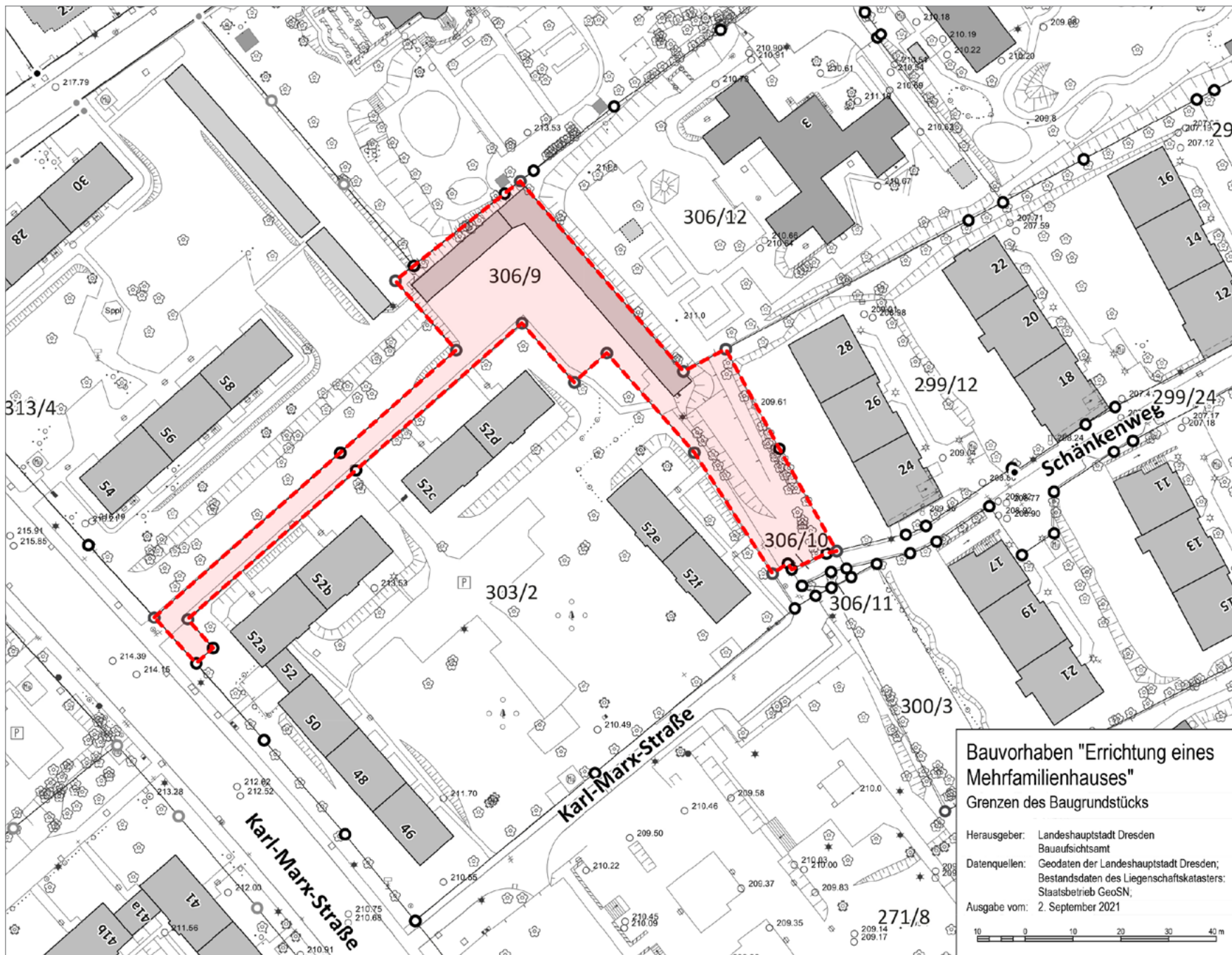
Sprechzeiten:

montags und freitags 9 bis 12 Uhr, dienstags und donnerstags 9 bis 18 Uhr. Es wird eine vorherige telefonische Terminvereinbarung, Telefon (03 51) 4 88 36 71, empfohlen.

Dresden, 2. September 2021

Ursula Beckmann

Leiterin des Bauaufsichtsamtes



Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Bauordnung
über die

Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben „Errichtung eines Wildschutzzaunes“

Am Lindenberg; Gemarkung Weißig; Flurstück 653/1

Gemäß § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 186), die zuletzt durch Artikel 6 der Verordnung vom 12. April 2021 (SächsGVBl. S. 517) geändert worden ist, wird Folgendes bekannt gemacht:
Das Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden als untere Bauaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 13. August 2021 eine Baugenehmigung mit dem Aktenzeichen 63/4/BV/02828/21 im Genehmigungsverfahren nach § 63 SächsBO mit folgendem verfügenden Teil erteilt:
(1) Die Baugenehmigung für das Vorhaben:

Errichtung eines Wildschutzzaunes am süd-westlichen Ende des Flurstücks 653/1 (Teilabgrenzung von ca. 1400 m²) zum Schutz der gepflanzten Obstbäume und zur Haltung von Schafen; Errichtung eines Wildschutzzaunes mit Zaunsäulen (Höhe 2,00 m) auf dem Grundstück:

Am Lindenberg;
Gemarkung Weißig, Flurstück 653/1
wird unter Nebenbestimmungen erteilt.
(2) Die Baugenehmigung enthält eine
Teilversagung und Auflagen.

(3) Bestandteil der Genehmigung sind die in der Baugenehmigung aufgeführten und mit der Genehmigung ausgefertigten Bauvorlagen.

Der Genehmigungsbescheid enthält folgende Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats ab Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landeshauptstadt Dresden zu erheben. Der Hauptsitz befindet sich im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden.
Hinweise: Die Zustellung der Baugenehmigung an die Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn) gemäß § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO wird aufgrund der großen Anzahl von Nachbarn, denen die Baugenehmigung zuzustellen ist, durch diese Bekanntmachung ersetzt.

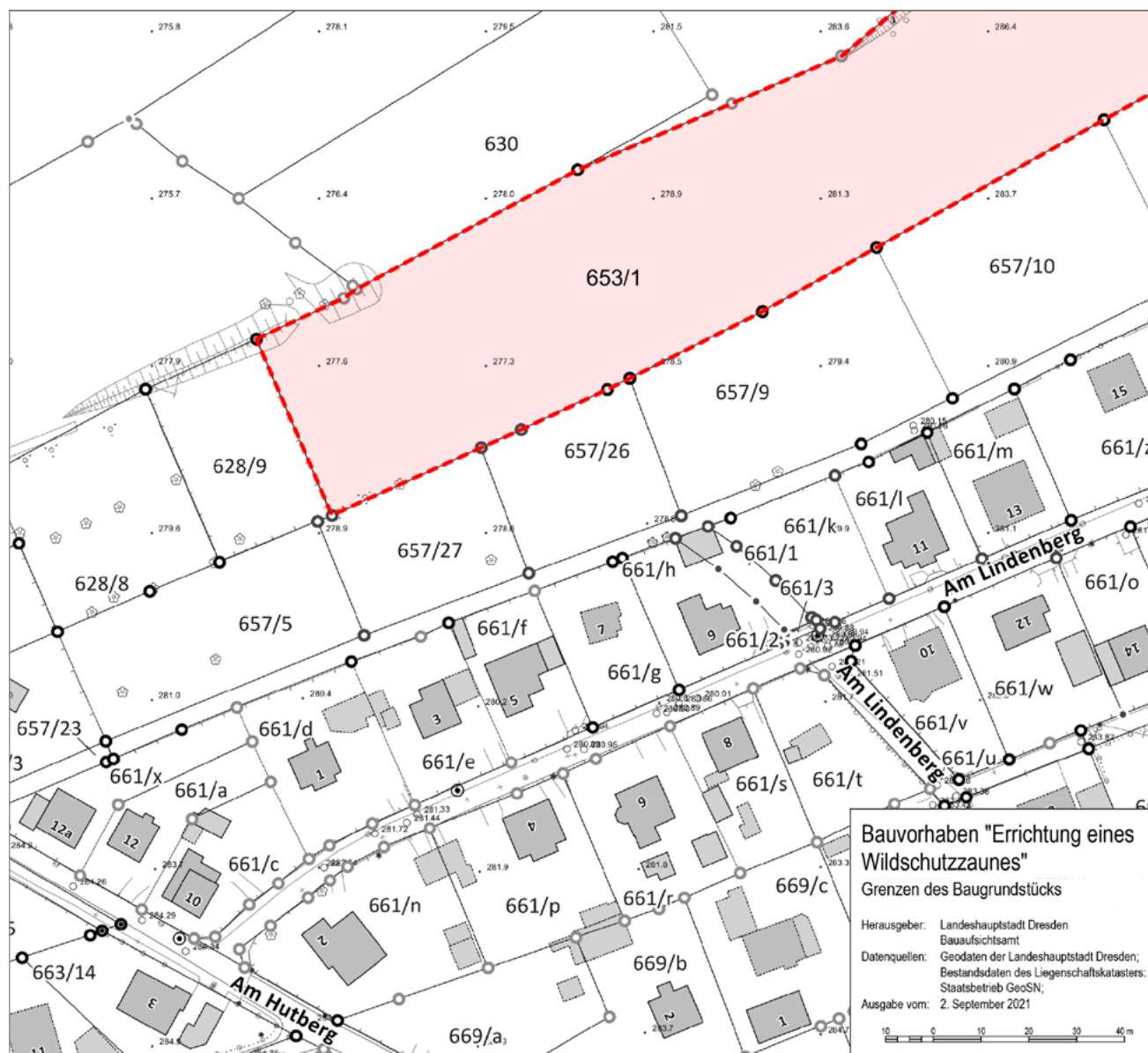
§ 70 Abs. 3 Satz 3 SächsBO. Die Zustellung der Baugenehmigung an Nachbarn gilt mit dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung als bewirkt. Die oben genannte Rechtsbehelfsbelehrung gilt auch gegenüber den Nachbarn.

Die vollständige Baugenehmigung und die Verfahrensakte können im Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden, Rosenstraße 30, 01067 Dresden, Zimmer 5006, während der Sprechzeiten eingesehen werden.

Sprechzeiten:
montags und freitags 9 bis 12 Uhr, diens-
tags und donnerstags 9 bis 18 Uhr
Es wird eine vorherige telefonische
Terminvereinbarung, Telefon (03 51)
4 88 36 79, empfohlen.

Dresden, 2. September 2021

Ursula Beckmann
Leiterin des
Bauaufsichtsamtes



Impressum

Dresdner Amtsblatt
Mitteilungsblatt der
Landeshauptstadt Dresden
www.dresden.de/amtsblatt

Herausgeber

Landeshauptstadt Dresden
Amt für Presse-, Öffentlichkeits-
arbeit und Protokoll

Dr.-Külz-Ring 19
Postfach 12 00 20
01001 Dresden
Telefon (03 51) 4 88 23 90
Telefax (03 51) 4 88 22 38

E-Mail presse@dresden.de
www.dresden.de
facebook.com/stadt.dresden

Redaktion/Satz

Kai Schulz (verantwortlich),
Marion Mohaupt,
Sylvia Siebert,
Andreas Tampe

Verlag, Anzeigen,
Verlagsbeilagen und
-sonderveröffentlichungen

DDV Sachsen GmbH
DDV Media
Ostra-Allee 20
01067 Dresden
Telefon (03 51) 48 64 48 64
Telefax (03 51) 48 64 29 24
E-Mail DresdnerAmtsblatt@ddv-mediengruppe.de
www.ddv-media.de

Druck

DDV Druck GmbH,
Dresden

Vertrieb

Media Logistik GmbH,
Dresden

Bezugsbedingungen

Das Amtsblatt erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags. Es liegt kostenlos in den Rathäusern, Stadtbezirksämtern und Verwaltungsstellen der Stadt, in Filialen der Ostsächsischen Sparkasse Dresden sowie in weiteren Dresdner Bürohäusern und Einrichtungen aus. Alle Auslagestellen sind unter www.dresden.de/amtsblatt zu finden.

**Jahresabonnement über
Postversand:**

Das Abonnement kostet 66,34 Euro inklusive Mehrwertsteuer, Porto und Versand. Die Aufnahme eines Abonnements ist monatlich bei anteiligem Abonnementpreis möglich. Kündigungen müssen bis zum 15. November des Jahres bei der Media Logistik GmbH nach einem Mindestbezug von einem Jahr schriftlich eingegangen sein. Ältere Ausgaben des Amtsblattes finden Sie im Amtsblatt-Archiv auf

www.dresden.de/amtsblatt



Flugreisen nach Bad Hévíz & Zalakaros



SONDERANGEBOTE! 21 Tage zum 14-Tage-Preis SONDERANGEBOTE!

mit Kurleistungen!

Hotel Karos Spa ^{★★★★superior} Zalakaros

- ✓ Haustürservice in Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen
- ✓ Flug ab/an Dresden – Hévíz-Balaton Airport
- ✓ Transfer Flughafen – Hotel, Hotel – Flughafen
- ✓ 21 Übernachtungen mit Halbpension
- ✓ 2 ärztliche Untersuchungen und 21 Behandlungen
- ✓ Nutzung der 1.000 m² großen Badelandschaft mit Schwimmbad, Thermalbecken, Erlebnisbad. Saunawelt: finnische Sauna, FKK-Sauna, Bio-Sauna und Dampfbad.
- ✓ Bademantelservice, Reisebetr. vor Ort, Versicherungsschein

Gesamtpreis: 1.490,- EUR · EZZ 225,- EUR

Reisetermin ab Dresden: 20.04. – 11.05.2022

Kurtaxe (ca. 1,60 EUR/Tag/Person) ist vor Ort zu zahlen.

In keinem anderen Land der Welt sprudeln so viele Heilquellen aus der Erde wie in Ungarn. Das Land verfügt über 100 Jahre Kurtradition. Zum perfekten Kurerfolg werden von Fachärzten längere Aufenthalte empfohlen.

Indikationen: Wirbelsäulen- und Gelenkerkrankungen, Rheuma, Arthrose, Altersregeneration.

Beide Hotels bieten Ihnen vielfältige Unterhaltungs- und Freizeitprogramme.

All inclusive

Thermal Aqua ^{★★★★} Health Spa Hotel Bad Hévíz

- ✓ Haustürservice in Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen
- ✓ Flug ab/an Dresden – Hévíz-Balaton Airport
- ✓ Transfer Flughafen – Hotel, Hotel – Flughafen
- ✓ 21 Übernachtungen mit All inclusive
- ✓ Benutzung des hoteleigenen Thermalbades sowie des Erlebnis- und Wellnessbereiches
- ✓ Bademantelservice, Reisebetr. vor Ort, Versicherungsschein

Gesamtpreis: 1.595,- EUR · EZZ 336,- EUR

Reisetermin ab Dresden: 20.04. – 11.05.2022

Kurtaxe (ca. 1,60 EUR/Tag/Person) ist vor Ort zu zahlen.

REISEAGENTUR SALAMON e.K. · 01127 Dresden · Eisenberger Straße 3 · Telefon (0351) 84 97 453 · Fax (0351) 84 97 454

E-Mail: info@salamon-reisen.de · www.salamon-reisen.de · Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8 – 16 Uhr



Daßler

Jetzt dreimal in Ihrer Nähe!

ZOO & Co. Daßler

Robert Daßler • Dresdner Str. 119d • 01640 Coswig

www.zooundco-coswig.de

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.00–19.00 Uhr • Sa. 9.00–18.00 Uhr

Robert Daßler • Peschelstr. 33 • 01139 DD Elbepark

www.zooundco-dresden.de

Öffnungszeiten: Mo.–Sa. 10.00–20.00 Uhr

Robert Daßler • Großenhainer Str. 108a • 01127 DD-Pieschen

www.zooundco-dresden.de

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.00–19.00 Uhr • Sa. 9.00–18.00 Uhr